


SCHWERINER KUNDENMAGAZIN

hauspost

facebook



Ein Erbe für die Welt: Schwerin sattelt auf

Seite 2-3



„MEIN OPEL IST VON DELLO.“



**1.000 €*
EINTAUSCH
PRÄMIE!**

Weil ich hier beim Autokauf eine Prämie von 1.000 € für meinen Gebrauchten on top bekomme!



Abb. ähnlich

CROSSLAND X EDITION

MIT KURZZULASSUNG – 60 KW (81 PS)

7" Touchscreen Farbdisplay, Radio R 4.0 IntelliLink, beheizbares Lederlenkrad und Sitzheizung, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Smartphone-Integration via Apple CarPlay / Android Auto u. v. m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 6,5; außerorts: 4,4; kombiniert: 5,2;
CO₂-Emission kombiniert (g/km): 116 (gemäß VO (EG) Nr. 715 / 2007); Effizienzklasse: C

DELLO BARPREIS:

17.874 €

STATT UVP: 21.924 €

SIE SPAREN:

4.050 €

MTL. LEASINGRATE

129 €^{1,2}

Inklusive:

OPELFLAT³

- » 3 Jahre Garantie
- » 3 Inspektionen
- » 3 Jahre Mobilservice (EU)

* Prämie für Ihren alten Gebrauchtwagen (Inzahlungnahme). Keine Barauszahlung möglich und nicht in Verbindung mit anderen Rabattaktionen.

1 Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 2.722,10 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag^{**}: 7.366,10 €, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingraten: 129,- €, Gesamtkreditbetrag/-fahrzeugpreis: 20.350,- €, zzgl. Überführungskosten 799,- €, effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,99 %, Laufleistung: 10.000 km/Jahr, Minderkilometer: 2,00 Cent/km, Mehrkilometer: 8,10 Cent/km, Freigrenze: 2.500 km ^{**}Summe der Leasingsonderzahlung sowie mtl. Leasingraten zzgl./abzgl. eventuell gefahrener Mehr-/Minderkilometer.

2 Privatkundenangebot der Opel Leasing GmbH, K65/PKZ 98-01, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die die Ernst Dello GmbH & Co. KG als ungebundener Vertreter tätig ist. Bonität vorausgesetzt. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

3 2 Jahre Herstellergarantie + 1 Jahr Anschlussgarantie gemäß Bedingungen. 3 Inspektionen in 3 Jahren gemäß Opel Serviceplan. Austausch der Verschleißteile gemäß Herstellervorgaben.

Über 30 x in Norddeutschland

DELLO Schwerin
Hagenower Str. 75
19061 Schwerin
Tel.: 0385 30230-0



DELLO

Leistung von Mensch zu Mensch

Entdecken Sie jetzt die ganze
DELLO Autowelt: www.dello.de

Angebot der Ernst Dello GmbH & Co. KG, Sitz: Nedderfeld 91, 22529 Hamburg. Das DELLO Aktionsangebot gilt nicht für Großabnehmer mit Lieferabkommen und ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.



Frank Ahrend
Mitglied der Geschäftsleitung
der AOK Nordost

Liebe Leserinnen und Leser,

wussten Sie, dass drei Viertel aller Pflegebedürftigen zu Hause gepflegt werden? Eine beachtliche Zahl, wie ich finde. Bestimmt kennen Sie im Freundes- und Kollegenkreis Menschen, die sich liebevoll um ihre Angehörigen kümmern. Vielleicht pflegen auch Sie ihre Eltern, ihr Kind oder ihre Partnerin. Schritt für Schritt eignen sich Menschen, die im privaten Umfeld pflegen, fachliches Wissen an. Sie lernen tagtäglich hinzu und stellen ihre eigenen Belange hintenan. Wer ganz neu in eine Pflegesituation kommt, den trifft dies meist überraschend. Damit Sie als Familienangehöriger in dieser Situation alle nötige Unterstützung erfahren, hat die AOK Nordost das Programm „Pflege in Familien fördern – Pfiff“ entwickelt. In den Pfiff-Kursen bündeln wir die Kräfte aller Akteure in der Pflege. Experten der Pflegekassen und Pflegestützpunkte geben Orientierung über die vielfältigen Leistungsmöglichkeiten der Pflegeversicherung und helfen bei der Antragstellung. Schon im Krankenhaus bereiten die Krankenschwestern und -pfleger mit speziellen Schulungen mit praktischen Anleitungen, Hinweisen und Tipps die Angehörigen auf den bevorstehenden Pflegealltag vor. Vor allem dem Engagement der Pflegefachkräfte ist es zu verdanken, dass dieser Ansatz in den vergangenen fünf Jahren so erfolgreich umgesetzt wurde. Um nur wenige Zahlen zu nennen: Mehr als 2.700 Angehörige wurden bislang in 50 Krankenhäusern nordost-weit geschult. Damit ist das von der AOK Nordost initiierte Programm in kurzer Zeit zu einem Hilfsnetzwerk für die Pflege gewachsen und zu einem wichtigen Baustein bei der aktiven Unterstützung in der häuslichen Pflege geworden.

Doch als Gesundheitskasse engagieren wir uns auch in vielen anderen Bereichen wie zum Beispiel in der Vorsorge. Dazu gehört auch das Thema Impfen. Mecklenburg-Vorpommern belegt zwar einen Spitzenplatz, was die Impfquote betrifft, doch das erfreut nur auf den ersten Blick. Es gibt noch immer Impflücken. Deshalb freue ich mich, dass die Landesregierung eine Vorsorgekampagne entwickelt hat, die wir als Gesundheitskasse gern unterstützen. Denn Impfen gehört zu den wirksamsten Maßnahmen, die in der Medizin zur Verfügung stehen. Das fängt schon bei den Kindern an. Neuerdings übernimmt die AOK Nordost auch für Jungen die Schutzimpfung gegen die krebserregenden HP-Viren. Warum diese Impfung jetzt von Medizinern empfohlen wird, lesen Sie auf Seite 35.

Haben Sie Fragen zu Ihrer Gesundheitskasse? Unsere Kundenberater helfen Ihnen jederzeit gern weiter. Vor Ort in einem unserer über 100 Servicecenter oder rund um die Uhr am Telefon oder online – Sie haben die Wahl. Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Herzlichst Ihr

Frank Ahrend

Frank Ahrend

EDITORIAL



Gewinnspiel: Einfach und bequem up to date bleiben

Auf der Fahrt im Zug oder im Café arbeiten, den neuesten Klatsch lesen oder die Lieblingsserie von überall streamen – all das ist mit dem 17,3 Zoll großen Notebook von ASUS im Wert von 500 Euro möglich. Diesen verlosen Redakteurin Marie-Luisa Lembcke und **Handelshof**-Geschäftsführerin Annette Reimers nämlich im August. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, 3x2 Freikarten für die Pyrogames am 3. Oktober, ein Grill- und Küchenset von Kröger Druck mit Handschuh, Schürze und Tasse sowie drei Nandolino-Sammeltassen in limitierter Auflage zu gewinnen. Die Gewinnspielfrage lautet: **Welches Lichtspektakel gibt es beim Drachenbootfestival zu sehen?** Einen Hinweis liefert wieder das Kreuzworträtsel. Senden Sie uns das Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer bis zum **13. August** an die hauspost-Redaktion in der Stadionstraße 1, 19061 Schwerin. Viel Glück!

Titelcollage: maxpress

Das Welterbe in der Stadt

Womit bewirbt sich Schwerin ums Welterbe?

Mit dem „Residenz-Ensemble – Kulturlandschaft des romantischen Historismus“. Das Residenz-Ensemble spiegelt den Lauf einer tausendjährigen Herrschaftsgeschichte wider – von der ersten slawischen Burg Zuarin im 10. Jahrhundert über die Zeit der Herzöge bis hin zum heutigen Sitz der Landesregierung. Schwerin will also vor allem mit seinem Schloss punkten, aber nicht nur. Die Bewerbung bezieht 43 Bauten und Anlagen ein.

Was kostet das und wer bezahlt das?

Schwerin sozusagen. Schwerin und das Land investieren jeweils etwa 50.000 pro Jahr in das Management. Davon werden die Welterbe-Managerin, Broschüren und weitere Leistungen bezahlt. Aber auch die Professur in Wismar, externe Gutachter und Tagungen kosten Geld.

Wo sehe ich, was Welterbe werden soll?

An der Siegessäule gegenüber des Alten Gartens. Dort zeigt ein Modell – voraussichtlich ab Herbst – Schwerin und sein Residenz-Ensemble in Miniatur und mit hoher Präzision. Der Welterbeverein Schwerin hat das Modell initiiert.

Wie kann ich mitmachen?

Unter dem Motto „ein Erbe für die Welt“ wirbt der Welterbe Schwerin Förderverein für das Residenz-Ensemble – ideell und finanziell. Damit unterstützt er die Bemühungen von Stadt, Mecklenburg-Vorpommern und Landtag. Mehr als 100 Mitglieder machen sich inzwischen im Verein stark. Die Organisation steht allen offen, sich auf verschiedene Arten zu engagieren, wie Kornelia von Berswordt-Wallrabe vom Verein erklärt. Mehr Informationen gibt es unter www.welterbe-schwerin.de.

Schwerin • Es ist eine Wissenschaft für sich: Der Bürgerverein „Pro Schwerin“ stieß im Jahr 2000 die Idee an, Schwerin mit für das Unesco-Weltkulturerbe vorzuschlagen. Seit 2014 steht das „Residenz-Ensemble Schwerin – Kulturlandschaft des romantischen Historismus“ auf der sogenannten Tentativliste, der Vorschlagsliste für künftige Nominierungen aus Deutschland. Damit ist eine wichtige Hürde genommen, denn nun kann Schwerin dem Welterbekomitee der Unesco als potenzielles Weltkulturerbe vorgeschlagen werden. Deutschland darf pro Jahr nämlich nur zwei Bewerbungen einreichen. Schwerins OB Rico Badenschier rechnet Schwerin für 2023 oder 2024 gute Chancen aus. Es könnte aber auch schon früher soweit sein, zum Beispiel wenn andere Kandidaten ihre Bewerbung zurückziehen. „Für diesen Fall wollen wir Ende 2019 unsere Bewerbung fertig haben“, sagt er. Um das zu erreichen, arbeiten Schwerin, Land und Landtag seit Jahren partnerschaftlich zusammen. Welterbe-Managerin Claudia Schönfeld koordiniert den Prozess

vom Stadthaus aus, kommuniziert zum Beispiel mit Verantwortlichen und organisiert Veranstaltungen wie die Welterbetagungen mit. An der Hochschule Wismar wurde im vergangenen Jahr sogar eine Welterbe-Professur eingerichtet. Von hieraus forscht Architekt Professor Arnd Florian Hennemeyer, um die Bewerbung mit überzeugenden Argumenten zu untermauern. Schwerin muss als Teil der Bewerbung außerdem einen Management-Plan aufstellen. Das Papier erklärt unter anderem, wie das Kulturerbe künftig geschützt und weiterentwickelt werden soll. Am Ende werden die Bewerbungsunterlagen mehr als tausend Seiten zählen – „und bis zur Abgabe laufend aktualisiert, denn wir entwickeln das Residenz-Ensemble ja immer weiter“, erklärt die Welterbe-Managerin. Zum Beispiel müssen die Schlossfestspiele optimiert werden, „um mit den strengen Vorgaben der Unesco kompatibel zu sein“, sagt Lars Tietje, Intendant des Mecklenburgischen Staatstheaters. So müssen die Sichtlinien zum Schloss gesichert und die Aufbauzeiten der Bühne anders organisiert werden. Zur Unesco-Welterbefamilie gehören zurzeit 167 Nationen. „Es ist eines der größten Netzwerke“, sagt Schwerins Welterbemanagerin Claudia Schönfeld. „Wir möchten Teil davon werden.“

Juliane Fuchs



Die **Insel Kaninwerder** hat eine lange Besiedlungsgeschichte. Im 19. Jahrhundert wurde sie zum Park, erhielt einen Aussichtsturm und war damals ein beliebtes Ausflugsziel der Schweriner.



Die Schlossfestspiele beleben zwar den **Alten Garten**, versperren aber in der Aufbauphase die Sicht auf die Gebäude. Schwerin will nachbessern, um die Festspiele auf jeden Fall zu behalten.



Historische Bauten und moderne Architektur stehen in keinem Widerspruch, wie das **Staatliche Museum** aus dem Jahr 1882 und sein Anbau aus dem Jahr 2016 verdeutlichen.



Die **Villen an der Werderstraße** geben dem Schloss ein würdiges Gegenüber und bilden eine ästhetische Verbindung zum Marstall, genauso wie es Großherzog Friedrich Franz II. beabsichtigte.



am 3. August 2018
auf TV: SCHWERIN

Welterbe könnte Schwerin noch die Krone aufsetzen

Schwerin • Welterbe bedeutet mehr als schöne Architektur zu pflegen. Das Residenz-Ensemble bildet eine Art Kulisse, vor der die tausendjährige Geschichte der Stadt im Moor lebendig gehalten und deren Zukunft gestaltet werden soll. Schwerin muss sich also einen Plan machen, wie es das Kulturerbe schützen, verwalten, weiterentwickeln und in die Öffentlichkeit tragen möchte. Die Eintragung könne Schwerin die Krone aufsetzen und jeder in der Stadt, könnte davon profitieren.

„Der Tourismus ist eigentlich nur der Beifang“, erklärt Schwerins OB Rico Badenschier. „Die Werbemaschinerie wird auf ganz anderen Ebenen in Gang gesetzt.“ So würde das Welterbe-Label schon jetzt in vielen Bereichen Energie freisetzen.

In der Wissenschaft: Bauforscher Professor Arnd Florian Hennemeyer von der Hochschule Wismar unterstützt den bestehenden Welterbe-Antrag Schwerins. „Und es werden sich mehr Wissenschaftler für unsere Geschichte interessieren“, meint Welterbemanagerin Claudia Schönfeld. „Umso mehr sie erforschen, desto mehr werden wir über unsere Stadt erfahren.“ Dazu werden Symposien und regelmäßige Welterbetagungen ihren Teil beitragen, die auch den Schwerinern offen stehen.

In der Wirtschaft: „Der Kreuzfahrtanbieter



Miniatur-Stadt im Schatten der Siegestsäule: „Wir wollen kein totes Museum sein, sondern eine lebendige Welterbe-Stadt werden“, sagt Schwerins OB Rico Badenschier Fotos: maxpress

Aida wirbt bereits mit unseren Bemühungen, Welterbe zu werden, obwohl wir es noch gar nicht sind“, erklärt Rico Badenschier. Der Leerstand in der Innenstadt sei gesunken, die Nachfrage steige. Mehr Menschen bedeuten mehr Leben, höhere Einnahmen für Geschäfte, Restaurants und Kultureinrichtungen.

In der Gesellschaft: Projekte tragen den Welterbe-Gedanken schon heute in Schweriner Schulen, wie in die Berthold-Brecht-Schule. „Und Menschen aus den unterschiedlichsten Nationen bereichern das Stadtbild. Schwerin öff-

net sich für die Welt“, sagt Rico Badenschier.

„Aber das bringt auch Verantwortung mit, der wir schon jetzt gerecht werden“, sagt der OB. Rico Badenschier zufolge besaß Schwerin schon in den 60er-Jahren eine Art Denkmalschutzverordnung. „Wer in Schwerin baut oder saniert, muss das schon lange mit Rücksicht auf das historische Umfeld tun. Daran wird sich wenig ändern.“ Das schließe moderne Architektur – wie das IHK-Gebäude vis-à-vis des Schlosses oder den Museumsanbau – nicht aus. *Juliane Fuchs*



Liebe Leserinnen und Leser, sind Sie stolz in dieser Stadt im Moor zu wohnen, Schweriner zu sein? Das sollten Sie. Das haben Sie der Inbrunst und der Schaffenskraft unserer Vorgänger zu verdanken. Sie haben Schloss, Theater, Museum und Co. auf tausende Pfähle gestellt, damit sie nicht im Morast versinken. Straßennamen wie Großer Moor zeugen noch heute von der ganzen Modder, auf der Schwerin einst entstanden ist. Auf Baustellen in den Waisengärten und an der Möwenburgstraße sehen wir, wie aufwändig Bauen auf so weichem Untergrund heute noch ist. Für uns ja irgendwie schon normal, dass wir Tag für Tag von so schöner Architektur umgeben sind. Wir können schon heute stolz darauf sein, der Welterbestatus würde dem Ganzen nur noch die Krone aufsetzen. Herzlichst, Ihre Juliane Fuchs



Zwei Altstädte von Weltrang

Stralsund und Wismar profitieren seit 16 Jahren vom Welterbestatus

Schwerin • Was Schwerin noch werden will, sind Stralsund und Wismar schon seit dem Jahr 2002. Die zwei Städte stehen gemeinsam als ein Welterbe in einer Reihe mit namhaften Kultur- und Naturstätten von Weltrang. Seitdem haben sich die Besucherzahlen verdoppelt, die Innenstädte sind fast komplett saniert, Leerstand kaum vorhanden und die Einwohner besitzen ein neues Selbstverständnis.

In Wismar gehören mehr als tausend Häuser zum Weltkulturerbe. „Nur wenige sind heute noch unsaniert, kaum welche stehen leer“, sagt Norbert Huschner, Welterbe-Beauftragter der Hansestadt. In der rund 45.000 Einwohner zählenden Stadt stehen zwei Vier-Sterne-Hotels. „In welcher Stadt unserer Größe können solche Häuser wirtschaftlich bestehen? Der Welterbestatus macht es möglich“, sagt er. Hunderttausende Besucher bevölkern die Straßen pro Jahr,



täglich zeigen Stadtführer den Gästen ihre Altstadt, das Welt-Erbe-Haus und was sich alles verändert hat.

„Die Bau- und Tourismuswirtschaft hat den Erneuerungsprozess der Altstadt in jedem Fall gefördert“, erklärt auch Stralsunds Welterbemanagerin Steffi Behrendt. „Sie hat damit

ihre wichtige Zentrumsfunktion für die Stralsunder wiedererlangt. Die Altstadt ist Einkaufsstandort, hält Freizeitangebote bereit und ist ein beliebtes Wohnquartier mit heute wieder mehr als 6.000 Altstadtbewohnern.“ Wismar und Stralsund sind sich ihrer Verantwortung bewusst: „Welterbestätten sind großartige Lernorte, an denen man den Stolz auf das Eigene und die Begeisterung für das Fremde wecken kann. Es bleibt eine Daueraufgabe, nachwachsende Generationen für den Wert der Welterbe-Idee zu begeistern“, sagt Behrendt. *Juliane Fuchs*

NACHGEFRAGT



Thomas Beyer, Bürgermeister Wismar

„Es ist für uns mehr als Marketing, dass die Hansestadt Wismar Unesco-Welterbe-Stadt ist. Dieser Titel hat mitgeholfen, dass Wismar so schön saniert ist wie heute. Der Titel hat aber auch einen hohen identifikatorischen Wert für die Bürgerinnen und Bürger. Wir alle sind stolz auf unsere schöne Welterbestadt, das beobachte ich auch immer wieder, wenn ich durch die Altstadt laufe. So viele Menschen führen ihre Besucher durch die Stadt und erzählen begeistert, was hier alles passiert ist.“



Alexander Badrow, Oberbürgermeister Stralsund

„Welterbe sein, heißt, mit Stolz sagen zu können, an einem wunderbaren Ort zu leben und sich als Teil der großen Unesco-Familie einer globalen Idee verpflichtet zu fühlen. Es heißt auch, dieses Erbe zu bewahren und seine Geschichte zu erzählen – ohne dabei die Zukunft aus den Augen zu verlieren.“



Büro der Stadtvertretung

Patrick Nemitz
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin
(0385) 545 10 21
pnemitz@schwerin.de

Stadtpräsident

Stephan Nolte
0385) 545 10 30
stadtvertretung@schwerin.de

Fraktion CDU

Sebastian Ehlers
(0385) 545 29 52
cdu-stadtfraktion@schwerin.de

Fraktion DIE LINKE

Henning Foerster
(0385) 545 29 57
stadtfraktion-die-linke@schwerin.de

Fraktion SPD

Christian Masch
(0385) 545 29 62
spd-stadtfraktion@schwerin.de

Fraktion

Unabhängige Bürger
Silvio Horn
(0385) 545 29 66
fraktion-ub@schwerin.de

Fraktion

B90/DIE GRÜNEN
Cornelia Nagel
(0385) 545 29 70
fraktion-buendnis90-diegruenen@schwerin.de

Der Stadtanzeiger

Die aktuelle Ausgabe des Stadtanzeigers Nr. 15/2018 vom 27. Juli liegt vor unter: www.schwerin.de/stadtanzeiger. Darüber hinaus ist er im Bürgerbüro, in den Haupt- und Stadtteilbibliotheken, im KulturInformationsZentrum, im Stadtteilbüro Neu Zippendorf und Mueßer Holz, in der Tourist-Information, in den Straßenbahnen oder am Info-Point des Schlosspark-Centers erhältlich. Nächste Erscheinung: 17. und 31. August 2018.

Alles zur Stadtpolitik gibt es auch im Bürgerinformationssystem unter <https://bis.schwerin.de>

Archäologen im Küchengarten

Wissenschaftler sollen historischer Anlage auf den Grund gehen

Ostorf • Flanieren zwischen Salat, Karotten und Thymian? Ja, warum eigentlich nicht. Was schon im 19. Jahrhundert Mode war, soll im Schweriner Küchengarten bald wieder für alle erlebbar werden, so die Pläne von Welterbemanagerin Claudia Schönfeld. Aber bevor Landschaftsplaner und Gartenbaubetriebe die historische Anlage wiederbeleben dürfen, sollen Archäologen den Boden genau unter die Lupe nehmen. Ziel ist es, die tatsächliche Wegestruktur und Bepflanzung zu untersuchen, wie Schönfeld erklärt. „Wir werden dabei auf Wissenschaftler zurückgreifen, die bereits in diesem Areal gearbeitet haben“, sagt sie. Anschließend soll eine Machbarkeitsstudie zur Wiederbelebung der historischen Struktur in Auftrag gegeben werden. Die Ergebnisse sollen

Schönfeld zufolge Mitte kommenden Jahres vorliegen. Erst dann könnte der Küchengarten sein ursprüngliches Gesicht erhalten - mit exotischen Pflanzen in dekorativen Kübeln. Und warum der ganze Aufwand? Weil der Küchengarten Teil des Residenz-Ensembles ist, mit dem Schwerin sich für die Unesco-Weltkulturerbe-Plakette bewirbt. Und die Anforderungen sind hoch, wie Claudia Schönfeld bestätigt.

Die Anwohner jedenfalls begrüßen einen Küchengarten für alle. „Wir wollen, dass die Fläche dauerhaft für jeden nutzbar bleibt“, sagt Daniel Meslien (SPD), der dem Ortsbeirat Ostorf/Gartenstadt vorsitzt. „Klasse wäre es, wenn dort ein attraktives, kostenfreies gärtnerisches Angebot entwickelt wird. Eine Wohnbebauung lehnen wir ab.“ *jf*



Seit der Bundesgartenschau im Jahr 2009 kümmert sich der Verein Lokale Agenda 21 um die Beete im vorderen Bereich des Küchengartens
Foto: maxpress/jf

Bürgerbüro hat zusätzlich geöffnet

Das **Bürgerbüro** im Stadthaus hat zusätzlich an folgenden Samstagen im August und September von **9 bis 12 Uhr** geöffnet: **4. und 18. August** sowie am **1. und 15. September**.

Jetzt summt es auf dem Stadthaus

Schwerin • Summ, summ, summ – auf dem Dach des Stadthauses hat eine Königin mit ihrem Gefolge Einzug gehalten. „Wir haben auf dem Dach der Tiefgarage in sechs Meter Höhe einen guten, nicht allzu windigen Standort für die Bienen gefunden“, freut sich Oberbürgermeister Rico Badenschier über die Ankunft der 30.000 emsigen Außendienstmitarbeiterinnen der Stadtverwaltung. Das Bienenvolk gehört Demeter-Imker Mirko Lunau aus Ahrensboek, der bereits die Bienen auf dem Schweriner Schloss und im Freilichtmuseum Mueß betreut. Stadtimkern liegt im Trend. Nicht nur in Schwerin. „Bienen finden in Stadträumen inzwischen bessere Lebensbedingungen als auf dem Lande, wo die Nahrungsversorgung nach der Rapsblüte meist schlagartig zusammenbricht. Blühende Wiesen und Feldraine gibt es kaum noch und die landwirtschaftlich genutzten Äcker und Wiesen können die Insekten nicht mehr kontinuierlich ernähren. In Schwerin dagegen blüht es dauerhafter und artenreicher“, so der Imker. *mc*

Inwiefern nimmt die Stadt die Bürger beim Thema Weltkulturerbe mit?



Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender
CDU

Das Weltkulturerbe ist eine große Chance für eine Stadt, wie es beispielsweise in Stralsund und Wismar der Fall ist. Es wird in den nächsten Monaten darauf ankommen, die Menschen noch besser mitzunehmen. Wir müssen deutlich machen, welche positiven Auswirkungen der Welterbe-Titel auf unsere Stadt hat, vor allem in den Bereichen Stadtentwicklung und Tourismus. Ich setze dabei weiterhin auf die Unterstützung des Welterbe-Fördervereins.



Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender
DIE LINKE

Wer gezielt sucht, findet jede Menge Infos rund um die Bewerbung mit dem Schweriner Residenzensemble. Es gibt Mal- und Erzählwettbewerbe, Münzverkäufe, Konzerte, Fachkonferenzen und Welterbetage. Aktive Bürgerinnen und Bürger engagieren sich im Welterbeverein oder bei Pro Schwerin. Die breite Bevölkerung mitzunehmen, über die positiven Effekte aufzuklären und so für das Ansinnen zu begeistern, bleibt jedoch eine dauerhafte Herausforderung.



Christian Masch
Fraktionsvorsitzender
SPD

Die Bewerbung zum Weltkulturerbe ist eine große Chance für Schwerin. Bereits heute besitzt das Schlossensemble eine große Strahlkraft weit über die Stadtgrenzen hinaus und ist Anziehungspunkt für viele Touristen. Der Welterbe-Status würde das noch verstärken. Nicht zuletzt deshalb begleitet der Welterbe-Schwerin Förderverein seit mehreren Jahren die Bewerbung intensiv. Jeder, der sich beteiligen möchte, kann Ideen einbringen oder Mitglied werden.



Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender
Unabhängige Bürger

„Obwohl die Stadt einiges unternimmt, um das Thema „Weltkulturerbe“ zu propagieren, fehlt vielen Schwerinern noch der konkrete Bezug dazu. Eine Euphorie wie bei der BUGA-Bewerbung ist derzeit nicht spürbar. Es wäre gut, wenn Bürgerforen stattfinden, um Auswirkungen und Vorteile für die Schweriner konkret darzustellen und wo auch Gelegenheit besteht, Fragen zu stellen. Welterbe-Tagungen und Informationen auf der Internetseite der Stadt reichen nicht aus.“



Arndt Müller
Stellv. Fraktionsvors.
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Das Thema Weltkulturerbe ist aktuell Gegenstand vieler Gutachten und Debatten von Fachleuten, die die Einzigartigkeit des Residenzensembles begründen müssen. Wichtig ist, dass diese Diskussion nicht abgehoben geführt, sondern für die Bürgerinnen und Bürger nachvollziehbar gestaltet wird. Dabei sollte auch erwähnt werden: Der Welterbetitel verpflichtet uns alle, die Stadtentwicklung künftig behutsam am Kulturerbe auszurichten.

Aus Liebe zu Kindern engagiert

Aufsichtsrat der Kita gGmbH begleitet in umfassender Weise die Entwicklung von Kitas und Horten

Schwerin • Seit 17 Jahren gibt es die Kita gGmbH. Ebenso lange begleitet der Aufsichtsrat wichtige Entscheidungen zugunsten der Mädchen und Jungen in Schwerin. Ob Investitionen, vielschichtige pädagogische Ansätze oder die Gewinnung qualifizierter und motivierter Mitarbeiter – aus Liebe zu den Kindern engagieren sich die Vorsitzende Gret-Doris Klemkow und ihre Mitstreiter.

Es sind schon eine Menge Themen, welche die sieben Aufsichtsratsmitglieder der Kita gGmbH auf dem Tisch haben. Seit Bestehen der gemeinnützigen Einrichtung, die von der Krippe über die Kita bis zum Hort eine große

Vielfalt pädagogischer Konzepte bereit hält, tagte das Aufsichtsgremium 84 Mal. „Wir bringen uns mit den Erfahrungen aus unserer Aufsichtstätigkeit beispielsweise bei der Kita-Bedarfsplanung ein, setzen uns für Investitionen ein, die für Eltern und Kinder in unserer Stadt die Attraktivität der Angebote erhöhen“, sagt Aufsichtsratsvorsitzende Gret-Doris Klemkow. Sie freut sich über den neu entstandenen Hort in der Lagerstraße und sieht mit positiven Erwartungen der Eröffnung des neuen Hortes in der Friesenstraße sowie des Neubaus in der Werderstraße entgegen. „Das alles macht einen sehr guten Eindruck und verbessert die Betreuungssituation immens. Wir haben gemeinsam mit der

Leitung der Kita gGmbH viel bewegt.“ Besonders stolz ist Gret-Doris Klemkow auf das Aushängeschild der Kita gGmbH: die Angebotsvielfalt hinsichtlich der vielen verschiedenen pädagogischen Ausrichtungen. „Eltern können bei uns tatsächlich wählen und für ihr Kind das passendste Konzept finden. Darauf bin ich sehr stolz.“ Das ehrenamtliche Engagement der Aufsichtsratsmitglieder umfasst auch die Bemühungen, das beste Personal zu finden, um die mehr als 2.690 Mädchen und Jungen in den 24 Einrichtungen der Kita gGmbH beim Größerwerden zu begleiten. „Wir haben inzwischen 350 Mitarbeitende, die hoch qualifiziert und sehr motiviert sind. In den zurückliegenden Jahren konnten wir viele junge Menschen für die pädagogische Arbeit in unseren Einrichtungen begeistern und so den Altersdurchschnitt der Belegschaft auf 41 Jahre senken.“ Damit ist die Kita gGmbH für die Zukunft sehr gut aufgestellt. Verdiente Kolleginnen freuen sich auf ihren Ruhestand, weil sie Erfahrungen an junge Menschen weitergeben konnten. „Die Tätigkeit im Aufsichtsrat ist eine arbeitsintensive, interessante und verantwortungsvolle Arbeit. Auch wenn bei manchen Themen die Meinungen auseinander liegen und um Entscheidungen gerungen wird, macht mir die Arbeit als Aufsichtsratsvorsitzende Spaß“, so Gret-Doris Klemkow. *ba*



Die Mitglieder des Aufsichtsrates der Kita gGmbH treffen sich regelmäßig, um wichtige Entscheidungen für die Kinder der Stadt auf den Weg zu bringen *Foto: maxpress*



Kita gGmbH
Friedrich-Engels-Str. 2a
19061 Schwerin
Telefon:
(0385) 34 36 79 10
Internet:
www.kita-ggmbh.de

Neuer Auftritt im Internet
Frische Farben im modernen Layout, nutzbar auf allen mobilen Endgeräten, tolle Funktionen und alle wichtigen Infos: Die Kita gGmbH hat einen neuen Internetauftritt, der Spaß macht. Für jede Einrichtung gibt es eine eigene Seite. Ein Highlight: der Kita-Finder. Hier finden Eltern und Kinder den besten Weg von Zuhause zu Kita oder Hort und dann zur Arbeit. Einfach mal ausprobieren!



Leistungsstarker Partner für die hauspost

Kröger Druck und Schweriner Kundenmagazin seit einem Jahr in produktiver Zusammenarbeit

Schwerin • Jeden Monat erscheinen 70.000 Exemplare der hauspost in allen erreichbaren Haushalten der Landeshauptstadt sowie in mehr als 60 weiteren Orten. Zuvor laufen die Seiten durch die großen Walzen einer Druckerei. Seit einem Jahr steht dem Schweriner Kundenmagazin dafür das Traditionsunternehmen Kröger Druck als leistungsstarker Partner zur Seite.

Die familienbetriebene Druckerei mit Sitz in Wedel kann auf eine lange Tradition zurückblicken und befindet sich mittlerweile in fünfter Generation. Die rund 100 Mitarbeiter feiern im nächsten Jahr bereits das 140-jährige Jubiläum. Über die vielen Jahre konnte so ein breites Portfolio aufgebaut werden: Magazine, Broschüren und Co. Auf einer Fläche von circa 8.500 Quadratmetern werden in drei großen Hallen die unterschiedlichen Produkte hergestellt. „Es gibt zum einen die Bogenproduktion und zum anderen drei Rollenmaschinen in zwei weiteren Hallen. Hier fertigen wir unsere Beilagen, Kataloge und Magazine an“, erzählt Alexander Winkler, Vertriebsmitarbeiter von Kröger Druck, als er der hauspost-Redaktion im Juli nach einem Jahr produktiver Zusammenarbeit einen Besuch abstattete. Während das Schweriner Kundenmagazin früher im Bogenoffset gedruckt wurde, wird es nun im Rollenoffset gedruckt. In erster Li-



Das hauspost-Team um Nele Reiber (l.), Marie-Luisa Lembcke (v.r.) und Anja Gyra hieß im Juli Alexander Winkler von Kröger Druck in ihrer Redaktion willkommen *Foto: maxpress*

nie bedeutet das eine schnellere Produktion. Vom Eingang der digitalen Druckdaten bis zur Fertigstellung der hauspost für den Versand vergehen etwa 36 Stunden. Geachtet wird auf hochwertiges Papier und qualitativ einwandfreie Farben. „Die ersten Drucke sind natürlich immer besonders spannend und herausfordernd, aber mittlerweile haben wir uns sehr gut eingespielt“, so Alexander Winkler über die Zusammenarbeit. Diese reduziert sich jedoch nicht nur auf den Druck. Denn seit diesem Jahr kann sich das hauspost-Team auch über Unter-

stützung beim Insel- und Strandfest freuen. „Jedes Jahr wollen wir den Besuchern die Überfahrt nach Kaninchenwerder kostengünstig ermöglichen. Toll, wenn wir für unser hauspost-Boot starke Partner an unserer Seite wissen, die uns im sozialen Engagement für die Stadt mit unterstützen“, sagt Chefredakteur Holger Herrmann. Darüber hinaus verlost die hauspost im Rahmen des Gewinnspiels im August gemeinsam mit Kröger Druck ein Grillset mit Handschuh, Grillschürze und Tasse. Details zum Gewinnspiel gibt es wie immer auf Seite 1. *ml*



KRÖGERDRUCK

Krögers Buch- und Verlagsdruckerei GmbH
Industriestraße 21
22880 Wedel

Geschäftsführung
Michael Hafemann
Vertrieb
Alexander Winkler

Telefon:
(04103) 808 102
Fax:
(04103) 808 169
Mail:
info@kroegerdruck.de
AWinkler@kroegerdruck.de
Internet:
www.kroegerdruck.de

Produkte
Beilagen, Broschüren, Kataloge, Magazine
Geschäftsbereich
Bogen- & Rollendruck, Weiterverarbeitung
Zusammenarbeit mit Partnern zum Beispiel für Klebebindung, Prägung, Direktmarketing, kostenoptimaler Versand

Hauptsitz
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon: 74 26-0

Kundenservice
Ihr Kundenbetreuer
vor Ort
Telefon: 74 26-300
Mail: service@
wgs-schwerin.de

Vermietung für
Neukunden
Telefon: 74 26-200
Mail: vermietung@
wgs-schwerin.de

Mietercenter Mitte
Stadtteile
Altstadt/Weststadt
G.-Scholl-Str. 4
19053 Schwerin
Telefon: 74 26-300
Mail: mc-mitte@
wgs-schwerin.de

Mietercenter Nord
Stadtteil Lankow
Rahlstedter Str. 27
19057 Schwerin
Telefon: 74 26-300
Mail: mc-nord@
wgs-schwerin.de

Mietercenter Süd
Stadtteile Großer
Dreesch/Krebsförden
Neu Zippendorf/
Mueßer Holz
F.-Engels-Str. 2c
19061 Schwerin
Telefon: 74 26-300
Mail: mc-sued@
wgs-schwerin.de

Gewerberaum-
Vermietung
Daniela Kaesler
Birgit Schneider
Telefon: 74 26-210
Mail: gewerbe@
wgs-schwerin.de

**Projektentwicklung/
Immobilienvertrieb**
Heike Leu
Telefon: 74 26-185
Mail: immobilien@
wgs-schwerin.de

**Havarie-
und Notfälle**
Telefon 74 26-400



Im idyllisch gelegenen Café Kisch ist jeder herzlich willkommen. Hier gibt es neben gemütlichen Plätzen im Inneren oder auf der sonnigen Terrasse täglich leckeres Eis und Kuchen
Foto: maxpress

Gemeinsamkeiten verbinden

WGS stellt Selbsthilfegruppe von Krebsbetroffenen Räumlichkeiten im Café Kisch zur Verfügung

Dreesch • Alle zwei Wochen gemeinsam Kuchen essen, Kaffee trinken, Klönen und Karten spielen – die WGS stellt den Mitgliedern der „Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs“ Räumlichkeiten im Café Kisch zur Verfügung.

Für alle Kaffee-Durstigen, Kuchen- oder Eis-Hungrigen hat das Café Kisch täglich von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Bei vorheriger Anmeldung besteht die Möglichkeit, ein günstiges Mittagessen einzunehmen. Zudem können die Räumlichkeiten auch für Veranstaltungen gemietet werden. Wer an einem Donnerstag zwischen 14 und 17.30 Uhr vorbeikommt, trifft vielleicht sogar die freundlichen Senioren der Selbsthilfegruppe an.

Seit acht Jahren kommen die Krebsbetroffenen zweimal im Monat zusammen. Sie sind ein Teil der großen „Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs“ und haben sich aufgrund ihrer gemeinsamen Vorliebe zum Karten spielen auch außerhalb der regulären Treffen zusammengefunden. Obwohl der Name anderes vermuten lässt, sind auch Männer gern gesehene Mitglieder.

„Wir sind vergnügt und lustig. Das ist der Sinn der Sache“, sagt Gerlinde Hoefs bei ei-

ner Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen. Neben dem gemeinsamen Austausch stehen vor allen Dingen der Spaß und die Ablenkung vom Alltag im Vordergrund.

Schon früher hat die WGS ihnen eine Wohnung in der Plöner Straße zur Verfügung gestellt. Nach dem Abriss des Hochhauses benötigte die Selbsthilfegruppe Ersatzräume. Die erfolglose Suche hat die Gruppe veranlasst, sich erneut an die WGS zu wenden. Den Damen und Herren wur-

den Räumlichkeiten im Café Kisch angeboten und dankend von der Selbsthilfegruppe angenommen.

Jeden zweiten Donnerstag gehen sie jetzt wieder gemeinsam ihrem Hobby, dem Kartenspielen, nach und informieren die anderen darüber, was sie die vergangenen zwei Wochen erlebt haben. „Wir bedanken uns bei den Mitarbeitern der WGS, dass sie das alles ermöglicht haben“, sagt Mitglied Karin Wappler erleichtert.
Denny Dankert



Die Frauen und Männer der Selbsthilfegruppe genießen die Zeit zusammen beim Kartenspielen im Café Kisch
Foto: maxpress

Spaß und Bewegung am Zippendorfer Strand

Kinderland der WGS kam auf dem zehnten Insel- und Strandfest bei Groß und Klein gut an

Zippendorf • Bei sommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein konnten die Besucher des Insel- und Strandfestes am 30. Juni und 1. Juli eine kleine Abkühlung gut vertragen. Deshalb waren die Planschbecken im WGS-Kinderland di-



rekt am Zippendorfer Strand bei Groß und Klein sehr beliebt. Hier durften sich die Kinder im Wasserball oder im flinken Tretboot auspowern und dabei die Erfrischung durch das kühle Wasser genießen. Hoch hinaus ging es dagegen für alle Mutigen am Kletterturm und

auf dem Bungee-Trampolin (Foto). Wer hier bis nach oben kletterte oder sprang, hatte einen ganz besonderen Blick über das Insel- und Strandfest. An der Torwand und beim Dosenwerfen gab es für alle zielsicheren Kinderland-Besucher tolle Preise zu gewinnen. Alle, die es etwas ruhiger mochten und sich mit ihren Kleinen ein wenig zurückziehen wollten, konnten dies in einem extra abgetrennten und geschützten Bereich mit Wasserzugang tun. Ein lustiger Tag auf dem Insel- und Strandfest war bei so vielen Möglichkeiten garantiert.
Nele Reiber

Wohnhaus mit Vergangenheit

In der Eisenbahnstraße 10 schweigt der älteste Bewohner angesichts der Sanierung in Erinnerungen

Feldstadt • Im zweiten Weltkrieg zerstörten Bomben viele der Wohnhäuser in der Eisenbahnstraße. Die Lücken wurden Ende der 50er- und Anfang der 60er-Jahre wieder geschlossen. Die Eisenbahnstraße 10 wurde durch Bürgereigeninitiative wieder aufgebaut. Seit Mai wird das Wohnhaus von außen und innen saniert. Das weckt bei Bewohner Günter Werner Kirmse einige Erinnerungen.

„Ich habe 1961 dieses Haus mit aufgebaut“, berichtet der 83-Jährige. Wer in der Nachkriegszeit an solchen Arbeitseinsätzen teilnahm, hatte nicht selten gute Chancen darauf, eine der Wohnungen zu ergattern. So auch Günter Werner Kirmse. Seit mehr als 55 Jahren wohnt er in dem Viergeschossiger im Stadtzentrum und ist mit seiner Zweiraumwohnung sehr zufrieden. Gemeinsam mit einem weiteren Mieter hat er sich dazu entschieden, trotz der Sanierungsarbeiten im Haus wohnen zu bleiben. „Durch meine Arbeit als Ofensetzer, in der Armee und bei der Polizei, bin ich Unruhe gewohnt. Mir machen die Bauarbeiten nichts aus“, sagt der Rentner.

Seit dem Frühjahr wird das Wohnhaus technisch auf den neusten Stand gebracht und sowohl von außen, als auch von innen attraktiv gestaltet. „Die alten Schornsteine kommen

raus – das schafft ein wenig mehr Platz“, sagt Projektbetreuerin Petra Tolksdorf. Zusätzlich gibt es neue Türen, sowohl für den Hauseingang, als auch in den Wohnungen. Neue Fußböden in heller Eichendielen-Optik werten die insgesamt neun Zwei- und Dreiraumwohnungen zusätzlich auf. „Die Fassade bekommt eine neue Farbgestaltung

– in freundlichen Grün-Tönen“, verrät Petra Tolksdorf und zeigt Günter Werner Kirmse die Entwürfe. Der ist mit den Plänen zufrieden und gespannt, welche neuen Nachbarn ihn nach der Sanierung erwarten. Bis Oktober werden die Arbeiten abgeschlossen sein und dann stehen die sieben derzeit freien Wohnungen in der Eisenbahnstraße 10 zur Vermietung. *nr*



WGS-Projektbetreuerin Petra Tolksdorf zeigt Günter Werner Kirmse die Pläne der Fassadengestaltung für die Eisenbahnstraße 10. Der Mieter hat das Haus 1961 mit aufgebaut

Kunst im Hochhaus auf zehn bunten Etagen

WGS präsentierte gemeinsam mit Maler Michael Frahm Kunstwerke in der Rahlstedter Straße

Lankow • Die mutige Fassadengestaltung des WGS-Hochhauses in der Rahlstedter Straße ist schon von Weitem zu sehen und prägt die Silhouette des Stadtteils Lankow. Damit das Hochhaus nicht nur von außen bunt anzusehen ist, rief die WGS im vergangenen Jahr Künstler und Agenturen auf, ihr Konzept für freie Wandflächen zu präsentieren.

Künstler Michael Frahm konnte mit seinen Ideen überzeugen und gestaltete in den letzten Monaten zehn Kunstwerke für die

bunten Flure des Hochhauses. Dafür hat sich Michael Frahm intensiv mit den Bewohnern beschäftigt und sich von ihnen inspirieren lassen. Am 11. Juli wurden die Werke im Rahmen einer Vernissage den Gästen vorgestellt.

„Was ist Ihr besonderer Glücksmoment?“ habe ich eine Mieterin im Hochhaus gefragt. Sie erzählte mir von ihrer Amerika-Reise und ihrer besonderen Entdeckung in der Wüste. Diese und andere spannenden Geschichten habe ich während meiner Arbeit hier erfahren und als Ideen für die

Gestaltung der Kunstwerke aufgegriffen. Für mich war dieser Auftrag etwas Besonderes, da ich eine persönliche Verbindung zu den Mietern aufbauen konnte“, erzählt Michael Frahm.

Für das Kunstprojekt hat der Basthorster Künstler sogar eine Wohnung im Hochhaus bezogen, um nah am Geschehen und den Mietern zu sein. In seinem Atelier in der siebten Etage konnten ihm seine Nachbarn regelmäßig bei der Arbeit über die Schulter schauen.

„Uns ging es bei diesem Auftrag nicht nur um die Verschönerung der Wandflächen in den Fluren. Wir wollten die Mieter der 380 Wohnungen näher zusammenbringen. Kunst ist etwas, das inspiriert, das Menschen verbinden kann oder manchmal auch polarisiert. In jedem Fall regt die Kunst dazu an, miteinander ins Gespräch zu kommen“, so WGS-Geschäftsführer Thomas Köchig. Oberbürgermeister Rico Badenschier lobte das Projekt der WGS. „Mich beeindruckt die Individualität der einzelnen Kunstwerke. Nicht nur die Mieter finden sich hier wieder, auch die Farbgestaltung der Etagen – von Erdtönen bis Himmelblau – wurde mit aufgegriffen“, so der Oberbürgermeister. Das Hochhaus steht Interessierten offen, die sich die Kunstwerke anschauen wollen. Gruppen melden sich bitte vorab beim Mietercenter in Lankow unter **(0385)7426-300** an. *Laura Buhl*



Bei mehreren Führungen durch das Haus erklärte Michael Frahm (l.) die Hintergründe der Motive, mit denen er die Etagenflure des Hochhauses verschönert hat *Fotos: mp*

Sportliches Hoffest im Wohnquartier „Unser kleiner Dreesch“
Am **15. August** lädt das Mietercenter Süd zu einem besonderen Mieterfest ein. Die Bewohner des Quartiers in der Egon-Erwin-Kisch-Straße haben ab **10 Uhr** die Möglichkeit, mit den Mitarbeitern bei Leckerbissen vom Grill ins Gespräch zu kommen. Diese Stärkung ist nötig, denn während des Hoffestes werden die neuen Outdoor-Sportgeräte für Senioren im Innenhof präsentiert. Unter der Aufsicht und Anleitung eines Trainers können sich die Gäste des Hoffestes an den Sportgeräten versuchen und ein wenig Bewegung in den Alltag bringen. Eines der Geräte wurde durch den Ortsbeirat mit Geldern aus dem Buga-Gewinn bezuschusst. Eine Sportgruppe zeigt dann, welche Bewegungen auch im Alter möglich sind und die Fitness verbessern. Die Mieter der Egon-Erwin-Kisch-Straße sind herzlich eingeladen.

Tag der offenen Tür in Lankow

Vor einigen Monaten ist das Mietercenter Nord in die Rahlstedter Straße 27 gezogen. Die neuen Räumlichkeiten des Mietercenters können alle Interessierten am **15. August** zum Tag der offenen Tür von **13 bis 18 Uhr** besuchen. Die Mitarbeiter stellen das neue Bauvorhaben in der Edgar-Bennert-Straße vor. Neben der Präsentation der neuen Grundrisse können Interessierte einen 3D-Rundgang in den neuen Wohnungen erleben. Das Mietercenter wird an diesem Tag außerdem ein neues Service-Angebot für die Mieter vorstellen: den Haus-Service-Ruf. In einer Musterwohnung in der Rahlstedter Straße 1/2 kann das System getestet werden. Befindet sich ein Bewohner in einer hilfsbedürftigen Situation, wird durch Alarmierung eine vorab definierte Benachrichtigungskette ausgelöst. Somit kann dem Mieter bei Bedarf schnellstmöglich geholfen werden. Die Mitarbeiter des Mietercenters freuen sich auf alle Besucher.



Stadtwerke Schwerin

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin

Telefon: 6 33 0

Fax: 6 33 11 11

Mail: stadtwerke-schwerin@sws.de

Internet:

www.stadtwerke-schwerin.de

Kundenservice

Privatkunden

Telefon: 6 33 14 27

Fax: 6 33 14 24

Mail: kundenservice@sws.de

sws.de

Kundencenter

Eckdrift 43 - 45

Öffnungszeiten:

Mo. 8 bis 18 Uhr

Di. 8 bis 18 Uhr

Mi. 8 bis 14 Uhr

Do. 8 bis 18 Uhr

Fr. 8 bis 14 Uhr

Kundencenter

Mecklenburgstraße 1

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 9 bis 18 Uhr

Fr. 9 bis 16 Uhr

Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden

Telefon 6 33 12 83

Fax: 6 33 12 82

Mail: vertrieb@sws.de

Hausanschlüsse

Anschlussbearbeitung

Telefon: 6 33 35 90

bis 6 33 35 95

Fax: 6 33 35 96

Leitungsauskunft

Telefon: 6 33 35 27

Fax: 6 33 35 21

Kommunikation

Telefon: 6 33 11 90

Fax: 6 33 12 93

Schulkontakte

Telefon: 6 33 18 68

Fax: 6 33 12 82

Notrufnummern

Technische Störungen

Telefon: 633 42 22

Gasgeruch

Telefon: 633 33 60

Zentrale Einwahl

Telefon: 633 - 0



Stadtwerke-Mitarbeiterin Heidrun Schramm hat alle Anfragen zu Leitungsauskünften im Blick. Sie kümmert sich darum, dass die nötigen Informationen aus allen Abteilungen zusammengetragen und an den Antragsteller geschickt werden
Foto: maxpress

Vor dem Graben lieber fragen

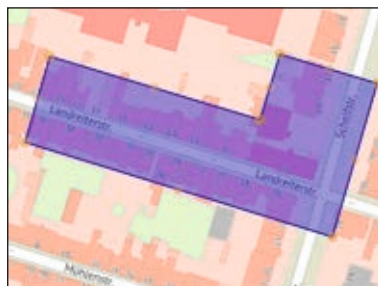
Leitungsauskunft bei den Stadtwerken Schwerin jetzt auch unkompliziert im Internet möglich

Schwerin • Wer durch Schwerin läuft, kann es nicht übersehen – an vielen Ecken wird gebaut. Neue Wohngebiete entstehen, Häuser werden saniert und Straßen erneuert. Doch für jede Baustelle, egal ob öffentlich oder privat, gilt: Bevor es losgehen kann, muss nachgefragt werden, was sich im Boden verbirgt, welche Kabel und Rohrleitungen hier verlegt wurden. Diese Leitungsauskunft kann seit diesem Jahr bei den Stadtwerken Schwerin ganz bequem online beantragt werden.

Es ist wichtig, bereits in der Planungsphase an die Leitungsauskunft zu denken, denn alle Kabel und Rohre müssen von jeglicher Bebauung freigehalten werden. So bleiben sie für Wartungen und Reparaturen zugänglich. Wer ohne Leitungsauskunft munter drauflosbaut, riskiert, dass die Rohre oder Kabel umverlegt werden müssen oder sogar beschädigt werden – und das kann teuer werden. Um die wichtige Auskunft für private Bauherren, Planungsbüros oder Architekten noch schneller und einfacher zu gestalten, gibt es bei den Stadtwerken Schwerin seit einiger Zeit auch die Möglichkeit der Online-Beartragung.

Unter <https://leitungsauskunft.sws.de/LineRegister> braucht es nur wenige Klicks und die einmalige Registrierung ist abgeschlossen. Für die Online-Leitungsauskunft muss der Antragsteller in einem Stadtplan den Bereich der zukünftigen Baustelle am Bildschirm eingrenzen. Nach einer Prüfungsphase von circa fünf Werktagen im Hause der Stadtwerke gibt es per Mail die Info, dass die Pläne zum Download bereitstehen.

Mitarbeiterin Heidrun Schramm behält alle Anträge und ihren Bearbeitungsstand im Blick. Über ihren Tisch gehen jährlich rund

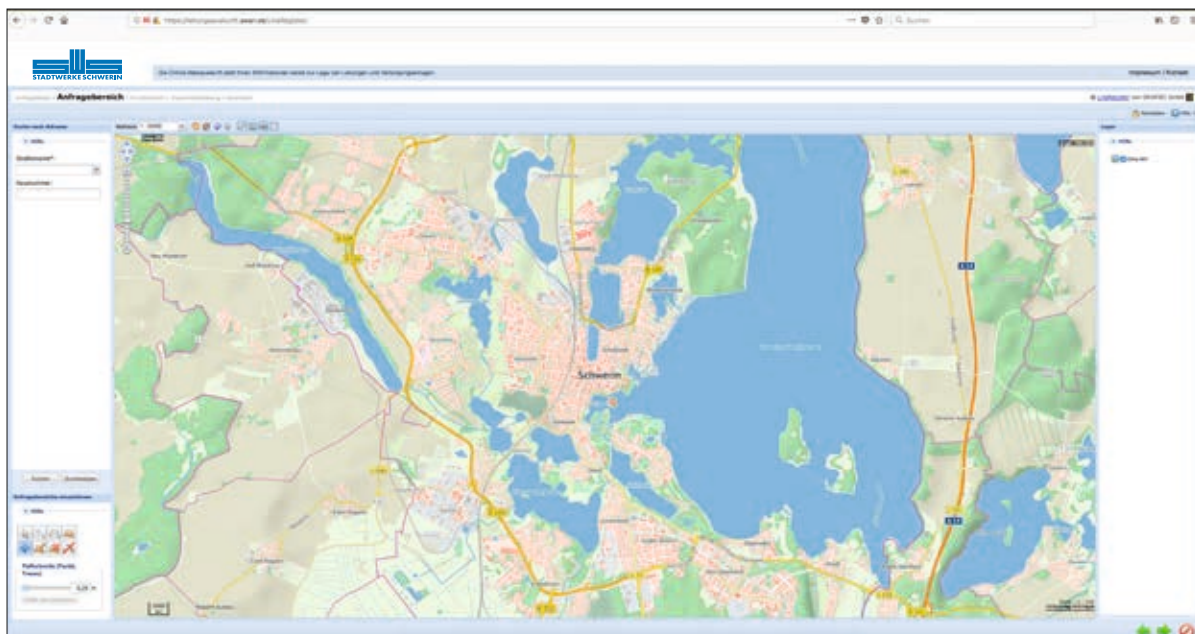


Bei der Online-Leitungsauskunft können die Antragsteller das Baugrundstück ganz genau eingrenzen
Grafiken: LkKfS-MV

700 Anträge. „Wir haben Einblick in die Pläne aller unserer Medien – also Fernwärme, Trink- und Abwasser, Strom und Gas sowie unsere Glasfaserkabel“, berichtet die Sachbearbeiterin. Im System kann sie ganz genau einsehen, wenn Anträge hereinkommen und welche Abteilungen im Haus den Auftrag bereits bearbeitet haben.

„Die Online-Leitungsauskunft hat viele Vorteile. Die Anfrage kann in Ruhe vom Büro aus oder von zuhause, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, gestellt werden. Der Postweg entfällt und die Prüfung bei den Stadtwerken wird durch das papierlose Verfahren beschleunigt. Zudem ist die Antragstellung kostenlos“, sagt Lutz Nieke, Technischer Leiter der Stadtwerke.

Natürlich kann eine Leitungsauskunft immer noch schriftlich beantragt werden. Für Bürger, die die Online-Leitungsauskunft nicht nutzen können oder wollen, wird diese Möglichkeit auf absehbare Zeit bestehen bleiben. Unabhängig davon soll aber erreicht werden, dass alle Firmen, Institutionen und Behörden zukünftig ihre Anfragen für die Auskunft per Internet nutzen. Die Stadtwerke garantieren dafür eine zügige Bearbeitung und stets aktuelle Leitungspläne.



Elektroauto bequem zu Hause laden

Beim Einrichten einer Wallbox in den eigenen vier Wänden gibt es so einiges zu beachten

Schwerin • Wer sich ein Elektroauto anschafft, muss sich nicht zuletzt auch die Frage stellen: Wie lade ich mein Auto regelmäßig? Am einfachsten ist es natürlich, das Aufladen zu Hause zu erledigen. Direkt an der heimischen Steckdose ist dies aber nur bedingt möglich. Eine bessere Lösung ist deshalb eine Wallbox.

Die Wallbox ist eine Elektroladestation, die an der Wand installiert werden kann. Sie verfügt über einen eigenen Starkstromanschluss, sodass das Laden des Autos nicht die restlichen Leitungen belastet. Wer sein E-Fahrzeug – egal ob Auto, Roller oder Fahrrad – über die Steckdose lädt, riskiert eine Beschädigung der Sicherungen oder im schlimmsten Fall sogar einen Kabelbrand. Doch auch beim Installieren einer Wallbox muss so einiges beachtet werden. Mieter müssen zunächst mit ihrem Vermieter oder dem Hauseigentümer klären, ob die Installation der Ladestation gewünscht ist. Dann ist ein Elektroinstallateur gefragt, der prüft, ob die nötige Infrastruktur vorhanden ist. Da es verschiedene Steckersysteme mit unterschiedlichen Leistungen und Ladezeiten gibt, sollte auch geklärt werden, welchen Leistungsbedarf das neue E-Fahrzeug hat. Bei Ladeeinrichtungen bis zu 4,6 Kilowattstunden ist keine Anmeldung oder Anzeige

nötig. Hier reicht es, wenn ein bei der Netzgesellschaft Schwerin (NGS) eingetragener Installateur die Ladeeinrichtung direkt hinter dem Haushaltszähler anschließt. Ladestationen mit mehr als 4,6 Kilowatt müssen bei der NGS nach den Technischen Anschlussregelungen Niederspannung (TAR NS) angemeldet werden. Das ist mit dem „Datenblatt Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge“ je-

doch schnell erledigt. Anhand dieser Angaben prüft die NGS, ob gegebenenfalls eine Stromanschlussverstärkung notwendig ist und erstellt ein entsprechendes Angebot. Dem Nutzer steht dann frei, ob er den Strom für die Wallbox zusammen mit dem Haushaltsstrom bei seinem Lieferanten beziehen oder einen speziellen Stromtarif für E-Autos nutzen möchte.

Nele Reiber



Das neue Elektroauto einfach und bequem zu Hause aufladen – das geht mit einer sogenannten Wallbox
Foto: Fotolia.com/Karin & Uwe Annas



Indoor-Soccer erfreut sich immer größerer Beliebtheit
Fotos: belasso

Sportlich durch die Sommerferien

Krebsförden • Viele Angebote Rund um den Ball lassen in den Sommerferien bis zum 19. August keine Langeweile aufkommen: Beim Tennis, Squash, Badminton, Indoor-Soccer oder Klettern können Kinder und Jugendliche zu günstigen Schüler-Konditionen gemeinsam aktiv sein. Und damit Mama und Papa genauso fit werden: Mit dem **belasso Sommer-Abo für Fitness-Neueinsteiger** können sie drei Monate Fitnesstraining und Kursprogramm unter fachkundiger Anleitung sowie Entspannung in der Saunawelt buchen und dabei kräftig sparen. Infos, Anmeldungen und Buchungen für alle Sportangebote beim belasso-Gästedienst unter der **(0385) 48 50 00**.

Sommerliche Entspannung

Gesundes Saunieren ist auch im Sommer der Hit

Krebsförden • Nach der alljährlichen Revisionswoche vom 4. bis 12. August, in der die Saunawelt geschlossen bleibt, können sich alle Saunafreunde ab dem 13. August wieder auf interessante Entspannungsangebote im neuen Glanz freuen. **50plus – der Wellnessstag für Junggebliebene** ist an jedem Montag von 10 bis 16 Uhr der ultimative Wochenstart für alle Gäste in den besten Jahren. Ob beim Schwitzen in den Saunen, beim Baden im Saunapool oder beim Flanieren im Saunagarten – die Erholung mit vielen Gleichgesinnten steht für viele Gäste im Mittelpunkt. Für alle, die jetzt keinen Urlaub haben, heißt es: Nach der Arbeit ab in die Sauna – und in den Saunagarten! In der **Feierabend-Sauna** werden jeden Mittwoch ab 16 Uhr alle „Workaholics“ zum gemeinsamen Ab-

schalten vom Berufsstress erwartet. Auf die dritte **Sommer-Wellness-Woche** in diesem Jahr dürfen alle Wellnessfreunde vom 13. bis 17. August gespannt sein: diesmal geht es auf eine Urlaubsreise ins feurige Spanien, unter anderem mit thematischen Sauna-Aufgüssen. Der

Vollmond-Saunaabend am 27. August von 19 bis 22 Uhr, ein spezielles **Peeling der Woche**, welches zum symbolischen Obolus von nur einem Euro in Eigenanwendung probiert werden kann, und das besondere **Wellnessangebot des Monats** runden das Programm in der Premium-Saunawelt ab.

Hier noch ein aktueller Aktions-Tipp für alle Saunafreunde: für die **SommerSauna** gibt es die 10er Sauna-Tages-Karte für nur 150 Euro anstatt 190 Euro – garantiert fröhliches Relaxen bis Ende September!



Trommelschläge in der Abendstimmung

Am 17. August ist es wieder soweit: Rund um den Pfaffenteich bauen mehr als 100 Drachenboot-Teams ihre Zelte auf. Sie alle gehen beim Schweriner Drachenbootfestival 2018 an den Start. Los geht es traditionell am Freitag mit einem ganz besonderen Wettkampf: dem Stadtwerke-Pokal. Während die Landeshauptstadt ab 19 Uhr allmählich in eine atmosphärische Abendstimmung getaucht wird, messen sich auf dem Pfaffenteich sechs Teams aus der Energie-Branche und Stadtverwaltungen aus verschiedenen Städten. Neu ist in diesem Jahr, dass nicht die Zeiten aus drei Kurzstrecken-Rennen gewertet werden. Stattdessen müssen sich die Teams zunächst auf der 1.000-Meter-Langstrecke beweisen. Dann folgen zwei Kurzstrecken. Das Team mit den besten Zeiten sichert sich den Pokal. Auch das Team der Stadtwerke – die Energy Dragons – wird dabei sein, um seinen Titel zu verteidigen.


belasso
Fitness • Ball • Sport • Sauna • Wellness • Bowling • Prävention

Ellerried 74
19061 Schwerin

Telefon:
(0385) 48 50 00
Mail: info@belasso.de
Internet:
www.belasso.de

Öffnungszeiten:
Saunawelt
Montag bis Freitag
10 bis 22 Uhr
Samstag/Sonntag/
Feiertage
10 bis 21 Uhr

Saunawelt geschlossen
vom 4. bis 12. August

Gesundheits- und Fitness-Studio
Montag bis Freitag
7.30 bis 22 Uhr
Samstag/Sonntag/
Feiertage
9 bis 21 Uhr

Bowling im „bowlers“
Montag bis Sonntag
ab 15 Uhr
mit Reservierung bzw.
nach Terminvereinbarung



Gleisbauarbeiten gehen weiter

Schienenersatzverkehr und mehrwöchige Straßensperrungen im Bereich Platz der Jugend

Nahverkehr Schwerin GmbH
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 16 01 62
19091 Schwerin

Zentrale
Telefon:
(0385) 39 90-0
Fax:
(0385) 39 90-999

Fahrplanauskunft
Telefon:
(0385) 39 90-222

Kundendienst
Telefon:
(0385) 39 90-333

**Leitstelle
Straßenbahn
und Bus**
Telefon:
(0385) 39 90-444

Abo-Service
Telefon:
(0385) 39 90-555

Tarifauskunft
Telefon:
(0385) 39 90-666

Service Parken
Telefon:
(0385) 39 90-446

**Schadens- und
Unfallbearbeitung**
Telefon:
(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet:
www.nahverkehr-
schwerin.de

Mail:
info@nahverkehr-
schwerin.de

Unser Tipp:
Das nächste
Rollator- und
E-Scooter-Training
findet am
4. September statt.
Anmeldungen bitte unter
(0385) 39 90-333.

Schwerin • Der Nahverkehr Schwerin ist stets darauf bedacht, den Fahrkomfort für seine Kunden so angenehm wie möglich zu halten. Doch nicht nur die Straßenbahnen und Busse werden deshalb regelmäßig gewartet, hin und wieder müssen auch die Straßen und Gleise selbst erneuert werden. In der Zeit vom 27. August bis voraussichtlich Ende Oktober wird der Straßbereich am Platz der Jugend voll gesperrt.

Die Gleise und Straßen auf dem Platz der Jugend wurden letztmalig 2004 instand gesetzt. Dieser Bereich ist verkehrlich hoch belastet. Da dieser Abschnitt höhenmäßig einen Tiefpunkt darstellt, ist er zudem durch Starkregen und durch Frost-Tau-Wechsel starken Belastungen ausgesetzt.

Um die Auswirkungen für Fahrgäste in den Bahnen und Bussen und für die Anlieger so gering wie möglich zu halten, sind diese Arbeiten unter Vollsperrung der Straße erforderlich. Während der Straßensperrung sind die im Baustellenbereich anliegenden Grundstücke nicht mit Fahrzeugen erreichbar. Die Zufahrt zum Ärztehaus Goethestraße 10 wird, bis auf kurze Sperrungen zur Herstellung des Gehweges, von der Hermannstraße aus gewährleistet. Die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge im Baubereich wird sichergestellt.



In der Zeit vom 27. August bis Ende Oktober 2018 wird der Straßbereich Platz der Jugend zwischen Goethestraße 16 bis Graf-Schack-Allee für den Kfz-Verkehr voll gesperrt

Die Buslinien und die Schienenersatzverkehrsbusse zwischen Marienplatz und Platz der Jugend verkehren über die Geschwister-Scholl-Straße und die Graf-Schack-Allee und umgekehrt. Die Haltestelle Schlossblick kann durch die Busse nicht bedient werden. An einigen Wochenenden und in mehreren Nächten wird für die Linien 1, 2 und 4 ein Schienenersatzverkehr zwischen Ber-

tha-Klingberg-Platz und Kliniken sowie Platz der Freiheit erforderlich. Nach Beauftragung der Baufirma teilen wir den betroffenen Anlieger diese Termine mit, um für besondere Ereignisse, wie beispielsweise Umzüge, Lösungen abstimmen zu können. Der Nahverkehr bittet alle Fahrgäste und die betroffenen Anlieger um Verständnis für die auftretenden Behinderungen und Belästigungen.

So leicht wie das Einmaleins

Baldige Erstklässler lernen das Fahren mit Bus und Straßenbahn

Schwerin • Am 20. August beginnt für alle frischgebackenen Erstklässler ein neuer Lebensabschnitt. Doch dann pauken sie nicht nur das ABC. Auch das Einmaleins des Bus- und Straßenbahnfahrens auf dem Weg zur Schule will gelernt sein.

Vor dem Überqueren von Gleisen oder Straßen nach links und rechts schauen; in Bussen und Bahnen immer festhalten, denn in Kurven und beim Anfahren oder Abbremsen kann es ganz schön wackelig werden; den Ranzen, Rucksack oder Turnbeutel immer auf dem Schoß festhalten – viele Regeln gilt es zu beachten. Wichtig ist, dass die Kinder

wissen, wie sie ein-, um- und aussteigen müssen. Außerdem sollten sie auch die Linie, ihr Ziel oder die Haltestelle kennen, an der sie später aussteigen. So können sie zur Sicherheit ganz einfach fragen, ob sie auch richtig eingestiegen sind.

Um den Weg zur Schule deshalb schon im Voraus fleißig mit Mama und Papa, Oma und Opa oder den älteren Geschwistern üben zu können, hat der NVS auch in diesem Jahr wieder das ABC-Ticket aufgelegt. Es ist kostenlos und berechtigt ab Entwertung einmalig für eine Fahrt.

Erhältlich ist es an den Vorverkaufsstellen am Marienplatz und am Platz der Freiheit. ml



Neue Monatskarte für Schüler

Schwerin • Wer in Schwerin zur Schule geht, kennt die Vorzüge der Landeshauptstadt. Kein Wunder also, dass sich viele junge Leute hier auch in ihrer Freizeit wohlfühlen und viel unternehmen. Um auch dann bequem und vor allem kostengünstig von A nach B zu kommen, können Schüler jetzt die neue Monatskarte Azubi Freizeit nutzen. Seit 1. August sind diese für 17,30 Euro an den Vorverkaufsstellen am Marienplatz und am Platz der Freiheit sowie an den mobilen und stationären Fahrscheinverkaufautomaten des Schweriner Nahverkehrs erhältlich. Den Sondertarif gibt es nur als Monatskarte und er gilt innerhalb des Stadtnetzes des NVS. Gültig ist das neue Ticket aber nur in Verbindung mit dem Sonderfahrausweis gemäß §113 SchulG M-V und dem Schülerausweis. In dieser Kombination gelten die gleichen Nutzungsbedingungen wie bei der Monatskarte im Ausbildungsverkehr. ml



Im vergangenen Jahr nutzen beispielsweise die Kinder der Kita „Wirbelwind“ das ABC-Ticket, um sich mit Bus und Bahn auf ihren baldigen Schulweg vorzubereiten
Fotos: NVS



Neue Räume und frische Farben in der Kita Regenbogen

Baustelle hat einiges verändert

Weststadt • Seit einem Jahr wird in der AWO-Kneipp-Kita „Regenbogen“ fleißig gebaut, modernisiert und verschönert – eine spannende Zeit für alle Kinder und Mitarbeiter. Räume haben sich verändert, neue Funktionsräume sind dazugekommen und alles ist viel bunter geworden – so wie es sich für eine Kita mit dem Namen „Regenbogen“ gehört. In all diesen Entwicklungen spiegeln sich auch das Kneippkonzept und die Ansätze der Reggio-Pädagogik wieder. Die Kinder finden es jedenfalls super!

Seit Ende November heißt es in der Kita Regenbogen zu den Essenszeiten: „Ab in die Kombüse!“ Im Winter konnte nämlich das schöne Kinderrestaurant mit herrlich maritimem Flair eröffnet werden. Hier wird allerdings nicht nur das abwechslungsreiche, frisch zubereitete Essen verspeist (Foto links), sondern hier können sich die Kinder auch einmal selbst an den Herd oder Backofen stellen. Die Küchenzeile in Kindergröße wurde natürlich schon kräftig genutzt (Foto groß).

„Wir haben zum Beispiel Plätzchen gebacken“, berichtet Petra Tesch, stellvertretende Kita-Leiterin. Die Wand- und Bodengestaltung in Blau- und Sandtönen setzt sich auch in den Fluren der Kita fort. „Dieses Farbkonzept spiegelt die fünf Säulen der Kneipp-Spezifik wieder und symbolisiert das Konzept unseres Hauses.“ Das kommt besonders in den neuen Bädern zum Ausdruck – hier gibt es nun einen extra Bereich für Kneippwendungen. Als I-Tüpfelchen gibt es für die Kinder verspielte Wasserhähne (Foto rechts).

Natürlich wurden die Räumlichkeiten im Zuge dieses Umbaus aber auch modernisiert. Eine neue Dämmung in der Fassade, Fenster mit



In der neuen Kombüse können die Kinder sogar selbst kochen und backen Fotos: maxpress

Außenjalousien, eine neue Küche, neue Eingangsbereiche und eine Umgestaltung der Funktionsräume – all diese Maßnahmen brachten zwar viel Lärm und Staub mit sich, haben sich aber auf jeden Fall gelohnt. So sind beispielsweise auch neue Bereiche, wie etwa ein Atelier, ein Bewegungsraum und ein Entspannungsraum entstanden. Für die 30 Mitarbeiter kamen im Bürotrakt ein Personalraum, eine Teeküche, neue Leitungsbüros und ein Umkleideraum hinzu. „Und die Bauarbeiter gehören inzwischen auch schon fast zum Team“, stellt Petra Tesch fest. Schließlich sei bei einer Baustelle in einer Kita so einiges zu beachten. „Wir standen im ständigen Austausch und es war sehr wichtig, die Kinder mit einzubeziehen.“ Die Kleinen fanden die Bauarbeiten wahnsinnig spannend, schauten den Bauarbeitern mehr als einmal über die Schulter und haben ihren eigenen Bauraum in „Baustelle“ umgetauft.

Doch die Arbeiten in



der Kita Regenbogen sind noch nicht abgeschlossen. „Es ist immer noch einiges zu tun. Gerade entsteht im Innenhof die überdachte Terrasse“, so Petra Tesch.

Einbeziehung von pädagogischen Fachkräften und Kindern

Die AWO legt bei der Kindertagesbetreuung immer ein großes Augenmerk auf Qualität und Aktualität. Sie stetig weiterentwickeln und zu verbessern, ist deshalb eines ihrer Kernanliegen. Wie diese Entwicklung aussehen kann und wie sie umsetzbar ist, dazu erhalten die Teams wertvolle Tipps und Hinweise von der AWO-Fach- und Praxisberatung. „Dazu gehören auch Impulse für bauliche Veränderungen, wie in der Kita Regenbogen. Sie geben den Kindern Freiräume für das spielerische Lernen und für vielfältige sozial-emotionale Erfahrungen“, erklärt Simone Mühlbauer von der Kita-Fachberatung. Die interne Beratung schließt aber auch Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung mit ein. So bleiben die pädagogischen Fachkräfte immer auf dem neusten Stand und können sich auf Wunsch in bestimmten Bereichen, wie etwa Sozialpädagogik, spezialisieren. Gleichzeitig suchen die Fachberater mit den Erziehern das Gespräch, um Themen aus dem Kita-Alltag zu reflektieren und gemeinsam Impulse, Anregungen sowie neue Handlungsmethoden zu erarbeiten. Nach und während der Umsetzung von Projekten bietet die Fachberatung auch immer die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch zwischen den Kitaleitungen. So lässt sich gut voneinander von den Erfahrungen aus anderen Kitas lernen. „Unser Ziel ist es, die individuelle Begleitung und Förderung aller uns anvertrauten Kinder sicherzustellen“, so Simone Mühlbauer. nr



www.komm-zur-awo.de

Kita Regenbogen
Erich-Weinert-Straße 58
19059 Schwerin
Telefon
(0385) 710 62 8
E-Mail
kita-regenbogen@awo-schwerin.de

Kita Die kleinen Schulzen
Schulzenweg 10
19061 Schwerin
Telefon
(0385) 613 65 3
E-Mail
kita-integrativ@awo-schwerin.de

Kita Igelkinder
Justus-von-Liebig-Straße 27
19063 Schwerin
Telefon
(0385) 201 20 77
E-Mail
kita-igelkinder@awo-schwerin.de

Kita Leuchtturm
Alexandrienenstraße 25
19055 Schwerin
Telefon
(0385) 521 94 05
E-Mail
kita-leuchtturm@awo-schwerin.de

Kita Pippi Langstrumpf
Heinrich-Heine-Straße 58
19205 Gadebusch
Telefon
(03886) 347 4
E-Mail
kita-pippi@awo-gadebusch.de

Kita Spatzennest
Ostring 24a
19370 Parchim
Telefon
(03871) 624 60
E-Mail
spatzennest@awo-sn.de

Kita Villa Kunterbunt
Ostring 24a
19370 Parchim
Telefon
(03871) 213 15 7
E-Mail
kita-kunterbunt@awo-parchim.de

Kita Fachberatung
Platz der Jugend 8
19053 Schwerin
Telefon
(0385) 52 19 05-23
(0385) 52 19 05-20
E-Mail
muelbauer@awo-schwerin.de

Regelmäßige Brunnenkontrolle

Sanierungskonzept sorgt für einwandfreie Funktion und hohe Qualität der Anlagen zur Wassergewinnung

**WAG - Wasser-
versorgungs- und
Abwasserentsorgungs-
gesellschaft Schwerin
mbH & Co. KG**

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin
Telefon:
(0385) 6 33 15 61
Fax:
(0385) 6 33 15 62

Mail:
wag@swns.de
Internet:
www.wag-schwerin.de

Nach Jubiläumsfest Spenden für Vereine

Die Jubiläen der Schweriner Wasserbetriebe WAG, SAE und AQS waren Anlass für eine große Feier. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben bei dieser Gelegenheit Spenden gesammelt: Rund 250 Euro kamen zusammen, berichtet der Betriebsratsvorsitzende Torsten Goosmann. Durch die Geschäftsführung wurde der Betrag aufgestockt, sodass insgesamt 500 Euro für zwei Vereine als Unterstützung gewährt werden kann. Zum einen wird der Verein zur Förderung der Kinderklinik und des Kinderzentrums Mecklenburg-Vorpommern e.V. bedacht. Hier soll Material für fleißige Näherinnen beschafft werden, die Erstbekleidung für Kinder der Frühchenstation fertigen. Zum anderen bekommt der Verein Bauspielplatz Schwerin e.V. Hilfe, damit die Wasserspiele erneuert werden können.

SAE - Schweriner Abwasserentsorgung

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin
Mail:
info@saesn.de
Internet:
www.saesn.de
Bei Störungen:
Telefon:
(0385) 6 33 42 22
(0385) 6 33 44 26

Schwerin • Für die qualitativ hochwertige Versorgung mit Trinkwasser betreibt die WAG insgesamt 14 Brunnen in fünf Wasserfassungen. Diese befinden sich jeweils im Umfeld der Wasserwerke am Mühlenscharn und in Pinnow. Ein Sanierungskonzept sorgt dafür, dass die bis zu 90 Meter tiefen Anlagen zur Trinkwasserförderung jederzeit in einwandfreiem Zustand sind und bei Bedarf saniert oder erneuert werden.

„Die Brunnen für unsere Wassergewinnung haben eine Laufzeit von 25 bis 30 Jahren“, sagt Volkhardt Zillmann, Gruppenleiter Wasserversorgung bei der WAG. Alle sechs Jahre gehen er und seine Kollegin Regina Baasner (Foto) auf Kontrolle. „Per Kamerabefahrung prüfen wir den Zustand des Rohres mit Blick auf mögliche Ablagerungen und Schäden.“

Erst im Jahr 2024 ist wieder eine Neubohrung geplant

Die Ergebnisse werden sorgsam ausgewertet und finden Aufnahme in unser Brunnenanierungskonzept. Dieses sorgt seit 2007 für eine kontinuierliche Zustandsbeschreibung, aus der notwendige Maßnahmen

abgeleitet werden.“ Dazu gehört die Sanierung einzelner Brunnen oder die Neubohrung. „Im vergangenen Jahr ist die vorerst letzte Neubohrung in der Wasserfassung am Nuddelbach vorgenommen worden. Erst 2024 planen wir eine weitere Bohrung“, so Volkhardt Zillmann.



Bis zu 120.000 Euro müssen investiert werden, um für einen neuen Brunnen zunächst eine Probebohrung bis zum Grundwasserleiter und dann die Bohrerweiterung für den Pumpeneinsatz zu ermöglichen. Eine leistungsstarke Unterwas-

sermotorpumpe wird im Brunnen bis zum Grundwasserleiter geführt und fördert von dort das hochwertige Lebensmittel Wasser über die Brunnenleitung zum Wasserwerk. Hier erfolgt die Aufbereitung und Speicherung in den Reinwasserbehältern, bevor das Trinkwasser den Verbraucher erreicht.

Schlitz im Rohr ermöglichen Durchlässigkeit für das Wasser

Das Wasser, was in den Brunnen gefördert wird, passierte über viele Jahre mehrere geologische Schichten und wurde so natürlich gereinigt. Um das Brunnenrohr herum befindet sich eine Kiesschüttung, um das Anstromwasser zu vergleichmäßigen. Der untere Teil des Brunnenrohres ist mit Schlitzfenstern versehen, um den Zulauf des Grundwassers zur Pumpe zu gewährleisten. Die regelmäßige Kontrolle der Brunnen ist ein wichtiger Beitrag für die zuverlässige Belieferung der Kundinnen und Kunden in der Landeshauptstadt Schwerin und im Schweriner Umland mit Trinkwasser, betont WAG-Geschäftsführer Axel Krause. „Gutachten geben Auskunft über die Qualität und Quantität des Wassers. Wir sorgen mit einer einwandfreien Infrastruktur dafür, dass die Versorgungssicherheit auch in Zukunft gewährleistet ist.“

Barbara Arndt

Speisefettreste werden jetzt zu Strom verwertet

Schwerin • Auf der Kläranlage wurde Mitte Mai dieses Jahres eine Fettannahmestation in Betrieb genommen. Bis zu 15 Kubikmeter organische Substrate werden derzeit pro Tag angefahren und dem Faulungsprozess zugeführt. Dadurch erhöht die Kläranlage ihre Eigenstromerzeugung auf rund 60 Prozent.

Das gebrauchte Öl aus der Fritteuse, der Bratsaft von Steaks und andere Fette gehören nicht in die Kanalisation. So genannte Fettabscheider sind daher Pflicht in gastronomischen Unternehmen und Großküchen. Sie fangen Fette und Öle auf. Seit 15. Mai 2018 werden diese Fette auf der Schweriner Kläranlage verstromt. „Mit der neuen Fettannahmestation können wir kontinuierlich dem Faulungsprozess Fette zuführen. Inzwischen beträgt die Dosiermenge 15 Kubikmeter pro Tag“, so Steffen Nemitz. Fett reagiert als organischer Energielieferant im Faulurm und verwandelt sich bei etwa 37 Grad Celsius in Methangas.

„Wir haben in der Anfangsphase mit Bedacht agiert und schrittweise die Zufuhrmengen erhöht. Auf diese Weise ist die Anlage gut angelaufen. Es gab keine Störungen“, sagt Steffen Nemitz, der für den Betrieb der Anlage verantwortlich ist. Das entstandene Gas wird im Blockheizkraftwerk in Strom und



Jörg Flissakowski (li.) war verantwortlich für den Bau der Anlage. Steffen Nemitz ist verantwortlich für den Betrieb
Fotos: maxpress/ba

Wärme umgewandelt. Der Anteil selbst erzeugten Stroms auf der Kläranlage konnte durch die circa 900.000 Euro teure Investition im letzten Monat im Vergleich zu den Vorjahren um 20 Prozent gesteigert werden. Knapp ein Jahr hat die Errichtung der Fettannahmestation gedauert. Angenommen werden allerdings nur Reste von sogenann-

ten verzehrfertigen Fetten. Welche Fette das sind, wird durch einen Abfallschlüssel vorgegeben. Unangenehme Gerüche, die in sehr starkem Maß von alten Fetten ausgehen, werden durch starke Abluftfilter neutralisiert. „Außerhalb der in sich geschlossenen Anlage ist von der Fettverwertung nichts zu spüren“, versichert Bauleiter Jörg Flissakowski. ba



Nonno Schacht, Bereichsleiter Öffentliches Grün/Friedhöfe, am Zugangsbereich zum neuen Baumgrabfeld

Foto: mp/ba



SDS
Stadtwirtschaftliche
Dienstleistungen
Schwerin, Eigenbetrieb der
Landeshauptstadt
Schwerin

Postadresse
Postfach 160205
19092 Schwerin

Mail:
info@sds-schwerin.de
Internet:
www.sds-schwerin.de

Standorte:
**Öffentliches Grün/
Friedhöfe und
Straßenunterhaltung**
Baustraße 1
Telefon:
(0385) 644 35 50

Abfallwirtschaft
Eckdrift 43-45
Telefon:
(0385) 633 16 72

Friedhofsverwaltung
Am Krebsbach 1
Telefon:
(0385) 64 108-0

Bäume und Sträucher brauchen jetzt Wasser
Die anhaltende Trockenheit macht es notwendig, Bäume und Sträucher zu wässern. „Wir würden uns freuen, wenn Bürgerinnen und Bürger das öffentliche Grün vor ihrer Haustür mitwässern. Am besten geschieht das in den Abendstunden, weil nachts die Verdunstung geringer ist“, rät Uwe Autrum, Leiter Grünanlagenunterhaltung beim SDS. Fragen beantwortet er gern unter Telefon **(0385) 644 35 65**. Wenn seit längerem keine Feuchtigkeit in den Boden gelangt ist, muss das Wässern langsam erfolgen. So kann das Wasser gut eindringen. „Regelmäßig etwas gegen den Durst von Bäumen und Sträuchern zu tun, ist am besten.“ Der SDS freut sich über Interessenten, die Pflegepatenschaften für öffentliches Grün übernehmen wollen. Bitte melden Sie sich bei Ulf Gräfner unter Telefon **(0385) 644 35 59**.

Unter Buchen letzte Ruhe finden

Friedhofsverwaltung erweitert gefragte Angebote und richtet neues Baumgrabfeld am Waldfriedhof ein

Schwerin • Mit der Einrichtung eines neuen Baumgrabfeldes wird die Friedhofsverwaltung der wachsenden Nachfrage nach zeitgemäßen Grabstätten gerecht. Im Grabfeld „Waldesgrund“ ist geplant, ab Herbst dieses Jahres 200 Nutzungsrechte an Bäumen für Urnenwahlgrabstätten zu vergeben.

Bereits heute gibt es auf den städtischen Friedhöfen die Möglichkeit von Baumbestattungen. Um der gestiegenen Nachfrage nach dieser Bestattungsform zu entsprechen, richtet die Friedhofsverwaltung des Eigenbetriebes SDS – Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin das Baumgrab-

feld „Waldesgrund“ ein. „Dazu wird direkt am Waldfriedhof ein natürliches Waldstück entwickelt. In dem attraktiven Hallenwald aus Buchen mit einigen Eichen werden 200 Bäume für Bestattungen ausgewählt und im ersten Schritt nummeriert. Wir erweitern damit das Angebot an dieser stark nachgefragten Grabart“, sagt Nonno Schacht, Bereichsleiter Öffentliches Grün/Friedhöfe beim SDS.

Für eine Beisetzung in diesem künftigen Baumgrabfeld spricht die verkehrsgünstige Lage, durch eine bequeme Erreichbarkeit mit Bus und Straßenbahn und der Lage unmittelbar am Wander- und Radweg „Alte Dömitzer Landstraße“. Daneben stehen auch die Parkplätze am Waldfriedhof zur Verfügung. Der

Waldfriedhof bietet mit seinen asphaltierten Wegen, die gerade für ältere Besucher gut zu begehen sind, dem Sitz der Friedhofsverwaltung und der Möglichkeit zur Toilettenbenutzung gute Bedingungen für einen Besuch. „Im Buchenhallenwald mit Bäumen in verschiedenen Altersstadien können pro Baum Grabstätten mit zwei oder aber sechs Urnenstellen für eine Nutzungszeit von 25 Jahren erworben werden. Eine Verlängerung dieser Zeit ist möglich. Eine Stele am Zugangsbereich des naturbelassenen und nicht eingezäunten Waldstücks wird die Namensnennung hier bestatteter Menschen ermöglichen“, sagt Regina Saß von der Friedhofsverwaltung. *ba*

Altkleider können noch gute Dienste leisten

Nur nutzbare Textilien unterstützen Bedürftige und leisten einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz

Schwerin • Mehr als 110 Altkleiderbehälter halten allein die Kooperationspartner der Landeshauptstadt Schwerin im Stadtgebiet vor. In diese können nicht mehr benötigte Kleidung, Handtücher, Bettwäsche und paarweise gebündelte Schuhe geworfen werden. Wer das tut, unterstützt caritative Einrichtungen und tut Gutes.

Die zu eng gewordene Hose, eine Bluse, die nicht mehr dem neuesten Modetrend entspricht: Regelmäßig sortieren viele Menschen Dinge aus ihrem Kleiderschrank aus, die durchaus noch in gutem Zustand sind. Diese gehören in den Altkleidercontainer. „Ob Plastiktüte oder Papiersack – Hauptsache, die tragbaren Kleidungsstücke sind ordentlich verpackt“, sagt Alfred Klein vom DRK-Kreisverband Schwerin. In die DRK-Kleiderkammer in der Güstrower Straße beispielsweise kommen drei Mal pro Woche zahlreiche Bedürftige, um ihre Garderobe zu ergänzen. Im Diakoniewerk Kloster Dobbertin sind mehrere Menschen mit Behinderung beschäftigt, die durch die Verarbeitung der Altkleider selbst zu ihrem Lebensunterhalt beitragen können. Außerdem leisten die Altkleidercontainer einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Für eine Weiterverwertung ungeeignet sind stark verschmutzte Kleidung, feuch-



Alfred Klein vom DRK-Kreisverband Schwerin zeigt, wie verwertbare Altkleider in den Container sollen: gut verpackt *Foto: mp/ba*

te oder nasse Stoffe oder einzelne Schuhe. „Bei einem Beratungstermin mussten wir leider feststellen, dass in den Sammelbehältern zahlreiche Dinge landen, die dort einfach nicht reingehören“, stellt Holger Hoppmann,

Abteilungsleiter beim Eigenbetrieb SDS – Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen, fest. Der SDS arbeitet mit dem Kreisverband Schwerin des Deutschen Roten Kreuzes e.V., mit der Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH, dem Arbeitslosenverband Schwerin e.V. und der Zukunftswerkstatt Schwerin e.V. zusammen. Die Kooperationspartner bieten mit mehr als 110 Containern im Stadtgebiet ein flächendeckendes Sammelsystem. Sie erfassen und verwerten pro Jahr insgesamt 500 Tonnen Altkleider. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Nachnutzung, so Holger Hoppmann. Allerdings muss ein immer größerer Aufwand betrieben werden, um die Stellplätze von Unrat wie Bauschutt, Grünabfällen oder Restmüll zu befreien. Auch in den Containern sind immer häufiger Verschmutzungen festzustellen. Zum Erschrecken der Mitarbeiter wurden schon tote Tiere, Haushaltsgeräte oder Rasenschnitt aus den Containern geholt. Die Entsorgung bedeutet zusätzlichen Aufwand, der für die eigentlich wohltätigen Ziele der Kooperationspartner fehlt. Das führt in letzter Konsequenz dazu, dass die Sammelbehälter abgezogen werden und die gute Idee hinter der Sammlung nicht mehr umgesetzt wird. Damit es nicht dazu kommt, appelliert Holger Hoppmann an alle Nutzerinnen und Nutzer der Altkleidercontainer, tatsächlich nur nutzbare Kleidungsstücke und Schuhe in die Sammlung zu geben. *ba*



Auch Sportvereine aus anderen Sportarten können beim diesjährigen Festival im neuen Sportler Cup gegeneinander antreten

Foto: KRG Schwerin/maxpress

Rockband TRANSIT kommt nach Schwerin

Mit Kultliedern wie „Bernsteinhexe“ und „Hildebrandslied“ sangen sie sich zu DDR-Zeiten in die Herzen ihrer Fans. Am 10. November kommt die Rockband TRANSIT nach Schwerin zum Benefizkonzert „Rock in der Schule“ auf dem Campus am Ziegelsee. Wer die vierköpfige Kultgruppe und viele andere talentierte Musiker live erleben will, kann sich Karten für das

Event besorgen und dabei gleichzeitig etwas Gutes tun. Denn bereits seit fünf Jahren wird das Benefizkonzert von der Stiftung Horizonte organisiert und der gesamte Eintrittspreis von 20 Euro kommt der Förderung von Kinder- und Jugendprojekten zugute. „Die Musiker treten deshalb kostenfrei auf“, sagt **Bernd Tünker** (Foto), Initiator des Projekts, der mit seiner Band „Fett über Vierzig“ ebenfalls auf der Bühne zu sehen sein wird. „Gemeinsam mit der Eventagentur maxpress haben wir das Format entwickelt und viele Sponsoren und Mitsreiter gefunden, wie beispielsweise die Beschallungsfirma Bernd Wilbrecht.“ Die gesamte Technik, die Räumlichkeiten und die nötigen Hilfskräfte für den musikalischen Abend werden gesponsert. Wer das Projekt ebenfalls unterstützen will, muss nur eines tun: Karten kaufen, zum Konzert kommen und einen tollen Abend verbringen. Tickets gibt es unter www.rock-in-der-schule.de oder beim AWO-Landesverband unter (0385) 76 160 12 und info@awo-mv.de.



Aufruf zum Drachenbootfestival

Für den neuen Sportler-Cup beim diesjährigen Wettkampf werden noch Sportvereine gesucht

Altstadt • Vom 17. bis 19. August ist es wieder soweit: Auf dem Pfaffenteich im Herzen von Schwerin paddeln mehr als 100 Drachenbootteams aus ganz Deutschland, Polen und den Niederlanden gegeneinander an. In Kooperation mit der Löwenapotheke Schwerin wird in diesem Jahr ein neuer Sportler-Cup ins Lebens gerufen.

„Wir freuen uns, einen weiteren starken Partner mit der Löwenapotheke Schwerin und Inhaber Hans-Jörg Wüseke für das Schweriner Drachenbootfestival an unserer Seite

zu haben“, so Christoph Richter, Koordinator des Festivals. Die Löwenapotheke engagiert sich bereits als Partner bei einigen Sportarten in der Landeshauptstadt sowie der Umgebung und fördert somit den Sport in Mecklenburg-Vorpommern. „Wir möchten anderen Sportarten die Möglichkeit geben, einmal selbst das Feeling auf dem Pfaffenteich zu spüren, wenn sich die besten Teams Deutschlands am dritten August Wochenende messen. Egal ob Handball, Fußball, Volleyball oder Football, alle Sportarten sind herzlich willkommen.“

Der Löwen-Cup wird am 18. August auf dem Schweriner Pfaffenteich in zwei Zeitläufen

ausgefahren. Für den Sportler-Cup suchen die Organisatoren noch vier weitere eingetragene Vereine und Sportclubs aus der Landeshauptstadt Schwerin und Umgebung, die sich den Wanderpokal zum 1. Löwen-Cup sichern wollen. „Dank unserem neuen Partner, entstehen für die teilnehmenden Teams keine Startgebühren. Dadurch hoffen wir natürlich, dass wir das Starterfeld von sechs Teams füllen können und so den sportlich ambitionierten Löwen-Cup austragen können“, sagt Christoph Richter. Alle Interessierten können sich bis zum 31. Juli unter josi@drachenbootfestival.de anmelden. Die Ausschreibung ist auf www.drachenbootfestival.de einzusehen.

Großer Andrang zur Badesaison

Vielfalt wird im Naturfreibad Kalkwerder großgeschrieben

Schwerin • Kalkwerder ist das älteste und beliebteste Freibad in Schwerin. Die Tore sind täglich von 12 bis 20 Uhr geöffnet und werden erst am 15. September wieder geschlossen.

Während der Öffnungszeiten stehen verschiedene Möglichkeiten und Attraktionen, wie die Liegewiese, das Beachvolleyballfeld, Tischtennisplatten, das Nichtschwimmerareal, die Wasserrutsche, das Wassertrampolin sowie zwei Sprungbretter zur Verfügung. Das durchgehend gute Wetter und die heißen Temperaturen der letzten Wochen sorgten bereits für einen hohen Besucherandrang. Von den unzähligen Freizeitmöglichkeiten wurde dabei natürlich auch ausgiebig Gebrauch gemacht.

Laut jetzigem Stand bleibt die Wetterprognose

für die nächste Zeit unverändert. Also nichts wie hin und einfach mal abkühlen! Für die Kleinen bis sechs Jahre ist der Eintritt frei. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren, Rentner und Schwerbehinderte zahlen zwei Euro, alle anderen 2,50 Euro. Dauergäste profitieren von den attraktiven Monatskartenangeboten. Diese können unter „Angebote“ auf www.drk-sn.de eingesehen werden.

Ein weiteres Highlight für die Sommermonate ist der Verleih von Booten mit Grill und Cocktaillbar. Die sogenannten „BBQ-Donuts“ bieten Platz für bis zu acht Personen und können gegen Aufpreis zusätzlich mit Drink-, Grill- oder Kaffeesets ausgestattet werden. Die genaue Preisaufstellung und Details gibt es unter www.bbqdonuts.de. *dd*



Stadtpräsident Stephan Nolte und CDU-Fraktionsvorsitzender Sebastian Ehlers gratulieren Chris Richter zur Ehrennadel des Sports

Christoph Richter für Engagement geehrt

Schwerin • Beim Sommerfest des Stadt- und Sportbunds Schwerin am 5. Juli wurden auch in diesem Jahr wieder die erfolgreichsten Sportler des vergangenen Jahres geehrt. 113 Spitzensportler aus zwölf verschiedenen Sparten haben sich diese Anerkennung durch die Landeshauptstadt verdient. Neben den sportlichen Ergebnissen wurde aber auch das außerordentliche Engagement einiger Sportfreunde honoriert. Für seine ehrenamtliche Arbeit bei der Kanurennerschaft (KRG) erhielt beispielsweise **Christoph Richter** die Ehrennadel des Stadt- und Sportbunds. Bereits als Schüler unterstützte er 2005 den Verein bei der Drachenboot Weltmeisterschaft. Ein Jahr später war er bereits festes Mitglied. Inzwischen ist er im Vorstand der KRG und organisiert in jedem Jahr das Drachenbootfestival auf dem Pfaffenteich und die Schülermeisterschaft auf dem Faulen See. *nr*



Vielseitige Freizeitmöglichkeiten bietet das Freibad an Land und im Wasser Foto: maxpress

Mit erhobenem Blick bis ganz ans Ende der Welt

Erinnerungen an Helga Kaffke

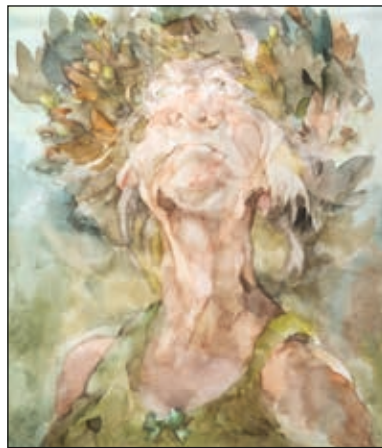
Balycroy • Nicht weit von Westport, wo ein großer Findling den Ortseingang bestimmt, nur wenige Kilometer weiter und dann links: Dort steht das Wohnhaus von Helga Kaffke und Gabriele Berthel, direkt vor einer Kleinen verfallenen Burg. Der Weg dorthin ist schwer zu finden. Kamen Besucher in der Dämmerung, standen die beiden Künstlerinnen am Lichtschalter an der Tür und knipsten die Außenlampe an und aus. Dann war es einfach: dem winzigen Leuchten entgegen.

Jeder Besuch im irischen Mayo an der nord-westlichen Küste Irlands wurde zu einem magischen Moment. Dort, wo die Bucht die Wellen bis fast an das Haus trägt, wurde gekocht, diskutiert und debattiert. Angestoßen und entdeckt. Dazu blökten Schafe auf der umliegenden Wiese. Manchmal fanden die Runden auch im Atelier in der dritten Etage, im kreativen Refugium von Helga Kaffke statt, das nur über eine schmale, knarrende Holzterrasse erreichbar war. Ein anderes Mal im Zimmer der Schriftstellerin, um auch Texte zu den kürzlich entstandenen Aquarellen zu hören. Dann las Gabriele Berthel betont ihre Zeilen und Helga Kaffke hörte versunken mit den Gästen gespannt zu.

Am großen Tisch im Viewroom neben der Küche auf einen Nenner zu kommen, war nicht leicht. Fast immer war Helga Kaffke die letzte, die sich in die Nacht erhob und schlafen ging. Sie konnte gut zuhören. Gesagt war dann immer noch nicht alles, denn es ging darum, die Welt zu verändern. Helga Kaffke wurde 1934 in Leipzig geboren. Die ausgebildete Fotolithografin studierte an der Hochschule für Grafik und Buchkunst ihrer Heimatstadt. Nach ihrem Diplom war sie ab 1959 freiberuflich tätig und so verschlug es sie nach Mecklenburg in die Stadt Schwerin. In ihrem Hochhaus-Atelier in der Friedrich-Engels-Straße – dort wo heute die Dreesch-Arkaden stehen – entstanden Porträts und vor allem mecklenburgische Landschaften auf Karton und Leinwänden. Ihre besondere Kunst war das Miniaturaquarell auf Papier. Drei Pinselhaare reichten aus, um das Licht zwischen Himmel und Erde, Stadt und Menschen spannend einzufangen. Studienreisen führten Helga Kaffke nach Frankreich, Irland, Polen oder Rumänien. Wenige Jahre nach der Wende packte sie ihre Koffer und Kisten und zog gemeinsam mit ihrer Lebensgefährtin Gabriele Berthel in die Welt hinaus. In einer eiskalten Nacht, zwischen Weihnachten und Silvester, holperte ein weisser, rostiger Kleinbus mit schwerbeladenem Anhänger an Brüssel vorbei nach Frankreich. Ein Abenteuer, das an der Steilküste der Normandie im Ort Les Grandes Dalles vorerst halt machte. Ihr neues gemeinsames Zuhause wurde sofort zum Arbeitsort für die mecklenburgischen



Helga Kaffke in ihrem Atelier unterm Dach. Freunde aus Mecklenburg schauten hier gern mal rein, wenn sie in Irland unterwegs waren
Fotos: maxpress/hh



Mit ihrer kecken Art und erhobenem Kinn: die Malerin im Selbstporträt. Gemeinsam mit Gabriele Berthel lebte Helga Kaffke hier (r.) in der irischen Abgeschiedenheit



Einwanderer. Von hier wurden Studienreisen nach Frankreich und Irland unternommen und so verliebten sich beide Künstlerinnen nur wenige Jahre später neu: In das Land, wo die Farben so gewaltig, die Wiesen so satt, die Schafe so argwöhnisch sind. „Ein bisschen wie in Mecklenburg“, murmelte Helga Kaffke manchmal. Zahlreiche Ausstellungen folgten. Schnell eroberten sich die kauzigen Frauen mit ihrem spitzem Humor und ihrer offenen Art die Herzen der Einheimischen, die neugierig kamen, oft kopfschüttelnd nach Hause gingen, um dann fragend wieder vor der Tür zu stehen. Beide sind schnell angekommen. So meckerten sie gern mit den Schafen vor der Tür, diskutier-

ten mit eigenwilligen, irischen Handwerkern und genossen die Stille auf dem alten, zerfallenen Friedhof hinter der großen Wiese vor dem gewaltigen Bergmassiv. Mehrere gemeinsame Bücher von ihren Reisen und Eindrücken in Irland und Frankreich entstanden in dieser Zeit. So hätte es weitergehen können. Doch im vergangenen Spätherbst verließ Helga Kaffke, kurz nach ihrem 83. Geburtstag diese Welt. Sie schlief friedlich in ihrem Atelier zwischen ihren Aquarellen und Zeichnungen ein. Bis zum Schluss hat sie gearbeitet, geplant, gekämpft und das Leben erobert. Ohne nachzugeben, immer mit erhobenem Kinn und trotz Krankheit mit der Lust auf Neues.

Gabriele Berthel will ein angefangenes Mecklenburg-Buch mit eigenen Texten und Bildern von Helga Kaffke vollenden. Wenn alles klappt, kommt es 2019. hh

Unterwegs in Irlands wildem Westen

Dieses spannende Buch ist das letzte gemeinsam erarbeitete Projekt von Gabriele Berthel und Helga Kaffke. Hier ist geht es mit Texten, Gedichten und wunderbaren Aquarellen auf Reisen – „Unterwegs in Irlands wildem Westen“. Der hochwertige Festeinband und Druck mit 148 Seiten ist im Januar in einer deutsch-englischen Variante fertig geworden und nun im Verkauf.

Dazu bietet der Verlag auch einen Kalender für 2019 an.

Verlag
Edition
digital Pékruhl & Sohn
Alte Dorfstraße 2b
Godern, 19065 Pinnow
Telefon: (03860) 505 788
www.edition-digital.de



Wer kämmt das Haar in der Suppe?

Dieses Buch für Kinder und Erwachsene mit Texten, Gedichten, Aphorismen von Gabriele Berthel und Illustrationen von Helga Kaffke ist fast vergriffen. Eine Restauflage ist beim maxpress-Verlag erhältlich.

Stadionstraße 1
19061 Schwerin
Telefon: (0385) 760 520
www.maxpress.de
Täglich von 9 - 17.30 Uhr
oder nach Vereinbarung.



**Geschäftsstellen****Altstadt**

Arsenalstraße 12,
Telefon: (0385) 7 45 00
Fax: (0385) 7 45 01 39
Großer Dreesch
 E.-Erwin-Kisch-Straße 18
Telefon: (0385) 7 45 00
Fax: (0385) 7 45 02 50

Öffnungszeiten

Mo. 8.00 - 17.00 Uhr
 Di. 8.00 - 18.00 Uhr
 Mi. 8.00 - 13.00 Uhr
 Do. 8.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 8.00 - 14.00 Uhr

Notruf

F&S Sicherheitstechnik
 und Service GmbH;

Telefon:

(0385) 7 42 64 00

Fax:

(0385) 73 42 74

(Tag und Nacht)

Telefonnummern**Nachbarschaftstreffs**

Hamburger Allee 80
 (0385) 7 60 76 33
 Tallinner Straße 42
 (0385) 7 60 76 35
 Lessingstraße 26a
 (0385) 7 60 76 37
 F.-Engels-Straße 5
 (0385) 7 60 76 34
 Wuppertaler Straße 53
 (0385) 3 04 12 91

Gästewohnungen

Hamburger Allee 80
 (2 Personen)
 Kopernikusstraße 2
 (2 Personen)
 J.-Sibellus-Str. 1
 (4 Personen)
 Wuppertaler Straße 53
 (4 / max 6 Personen)
Kontakt: Karin Vetter
Telefon:
 (0385) 7 45 01 45

Wohnungsvermietung

Isolde Preußner
Telefon:
 (0385) 7 45 01 17
 Angela Griefahn
Telefon:
 (0385) 7 45 01 16
 Antje Neuhäuser
Telefon:
 (0385) 7 45 02 24
Anfragen per Mail
 direkt@swg-schwerin.de



Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich ca. 40 Gäste zur traditionellen Grundsteinlegung ein. Patrick Schütt von der Baufirma Hermann Schütt und Thomas Neubert von der SWG mauerten die Zeitkapsel ein
 Fotos: SWG

Zünftige Grundsteinlegung

SWG errichtet bis Mitte 2019 kompaktes Miethaus im Ulmenweg am Lankower See

Lankow • Walnussweg, Ulmenweg, Haselnussstraße, Ahornstraße – schön klingen die Namen, die die Zufahrten im Neubaugebiet „Neues Wohnen am Lankower See“ erhalten. Geschmackvoll und modern sollen auch die Häuser aussehen, die auf dem etwa neun Fußballfelder großen Areal errichtet werden.

Mit einem ehrgeizigen Projekt ist die Schweriner Wohnungsbaugenossenschaft (SWG) wieder mit von der Partie. Auf dem ehemaligen Internatskomplex Lankow an der Gadebuscher Straße zieht sie gerade die Wände für einen hochwertigen Neubau in den Himmel. Doch wie es sich für solch

ein Vorhaben gehört, lud die SWG erst einmal zur zünftigen Grundsteinlegung in die Ulmenstraße ein. Mitarbeiter und Vertreter der SWG feierten gemeinsam mit den Handwerkern, die sich in den vergangenen Wochen bei den Gründungsarbeiten schon ordentlich ins Zeug gelegt haben.

Für die Bauleute stellt der Neubau eine große Herausforderung dar, denn das viergeschossige Mietobjekt besitzt eine beachtliche Länge von 56 Metern und es ist 18 Meter breit. Geplant sind 25 Zwei- und Dreiraumwohnungen, die zwischen 65 und 106 Quadratmeter groß sind. Zum ganzen Drumherum gehören einladende Loggien, Terrassen und Aufzüge. Jeder Mietpartei

steht ein fester Stellplatz in der geräumigen Tiefgarage zur Verfügung. Doch wie ist die SWG auf den Neubau gekommen? Überzeugt hat den Vorstand die schöne Lage dieses künftigen Wohngebietes. Es befindet sich alles in unmittelbarer Nähe, was man zum Leben braucht – Schulen, Kindergärten, Ärztehaus. Das Schönste aber ist, dass der Lankower See nur einen Katzensprung entfernt liegt.

Bleibt das Wetter so freundlich, könnten die Bauarbeiter bis zum Herbst mit den Rohbauarbeiten fertig sein.

Im Winter geht es dann ans „Innenleben“. In einem Jahr sollen die Mieter ihr neues Zuhause erobern.
 Anja Bölick

Mietangebot

Gemütliche Wohnung in Lankow

Möllner Straße 21

2 ½ RW, 3. OG, ca. 60 m²
 Bad mit Fenster,
 Badewanne, Balkon
 Kaltmiete: ca. 310,- Euro
 Nebenkosten: ca. 150,- Euro
 Verbrauchsenergieausweis
 Fernwärme/ Baujahr: 1965
 Verbrauchskennwert 96 kWh/(m²*a)

Tel. (0385) 74 50 116
74 50 117 & 74 50 224

Mietangebot

Erstbezug nach Sanierung

Hochhaus Hamburger Allee 146

3 ½ RW, 6. OG, ca. 87 m²
 Hochhaus, Badewanne, Balkon,
 Treppenhausreinigung
 Kaltmiete: ca. 479,- Euro
 Nebenkosten: ca. 218,- Euro
 Verbrauchsenergieausweis
 Fernwärme/ Baujahr: 1989
 Verbrauchskennwert 90 kWh/(m²*a)

Tel. (0385) 74 50 116
74 50 117 & 74 50 224

Endlich wieder auf Reisen gehen

Schwerin • Sechs Wochen Sommerferien sind eine lange Zeit. So manchem Kind, das nicht mit seiner Familie in den Urlaub fährt, wird da schnell langweilig. Vor allem, wenn die Freunde weg sind. Aus diesem Grund hat die SWG vor einigen Jahren Ferienfahrten für Kinder, die bei der SWG wohnen, auf die Beine gestellt. Auch in diesem Jahr treten wieder 40 Jungen und Mädchen Reisen an, bei denen sie jede Menge Abwechslung erwartet. Ob Ponyhof oder Feriendorf – überall erleben die jungen Schweriner tolle Abenteuer, Action und Spaß in der Natur. Anja Bölick



Viel Spaß auf dem Reiterhof Fotos: SWG

Auf Hanse Sail 2018 mit Lost Frequencies feiern

Antenne MV holt im August den Megastar nach Rostock

Rostock • Die Hanse Sail steht für maritimes Flair, beeindruckende Traditionsegler, buntes Markttreiben und natürlich spektakuläre Partys. In diesem Jahr setzt Antenne MV einen drauf und holt einen Megastar auf die Antenne MV Hanse Sail Bühne auf der Haedgehalbinsel im Rostocker Stadthafen: den belgischen DJ Lost Frequencies.

Vom 9. bis 12. August gibt es in Rostock wieder viel zu sehen und zu erleben. Rund 200 Traditionsegler und Museumsschiffe aber auch ein abwechslungsreiches Programm warten in Rostock und Warnemünde auf die Besucher. Das lassen sich in jedem Jahr rund eine Million Menschen nicht entgehen und statten der schönen Hansestadt einen Besuch ab.

Und das lohnt sich, denn neben dem maritimen Flair, einmaligen Ausfahrten auf beeindruckenden Segelschiffen, und einem atemberaubenden Feuerwerk gibt es in jedem Jahr auf den verschiedenen Bühnen auch jede Menge gute Musik auf die Ohren – und das kostenlos!

Im großen Mehr-Musik-Sommer bringt der Sender den besten Mix und mehr neue Hits nicht nur im Radio, sondern auch live und hautnah auf die Anten-

ne MV Hanse Sail Bühne. Mit Lost Frequencies sorgt der private Sender so für den musikalischen Höhepunkt des diesjährigen Seglertreffens. Der belgische DJ und Produzent ist nicht nur hierzulande, sondern auch weltweit ein echter Superstar. Wenn er am Samstagabend seinen großen Hit „Are you with me“ auflegt, wird es wohl kaum jemanden im Publikum geben, der diesen Erfolgssong nicht mitschmettern kann. Ein spektakulärer Abend ist also gewiss.

Natürlich locken auch an den anderen Abenden des Großevents Stars und gute Musik vor die Hanse Sail Antenne MV Bühne. So gibt es am Donnerstag mit der Showband Steppenwolf für alle Peter Maffay Fans jede Menge Lieder zum Mitsingen und Mitfühlen. Mit der Band Res Facts wird es an diesem Abend dann auch noch etwas rockiger. Am Freitag sorgen der Gitarrenvirtuose Jimmy Gee, die Partyband Big Maggas und die 90er-Jahre-Dance-Ikonen von Culture Beat für die richtige Stimmung im Stadthafen. Für einen rockigen Abschluss sorgen am Sonntag dann die Rostocker Glam Rocker Red Poison. Damit ist auf der Antenne MV Hanse Sail Bühne in diesem Jahr wieder für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Also nichts wie hin! *nr*



Lost Frequencies wird der musikalische Höhepunkt der Hanse Sail 2018
Foto: Kontor Records GmbH



Antenne MV
Rosa-Luxemburg-
Straße 25/26
18055 Rostock
Telefon:
(0381) 40 33 4444
Fax:
(0381) 86510 800

Mail:
info@antennemv.de
Internet:
www.antennemv.de

Sie haben die Möglichkeit, Antenne MV über deren Website zu hören.

Klicken Sie dafür im oberen Webseitbereich auf „Klicken und hören“. Für das Empfangen über Smartphones holen Sie sich die kostenlose „Antenne MV Extra“- App im App-Store!

Veranstaltungen



Eintauchen in eine Märchenwelt

Schlossgartenlust erstrahlt in zauberhaftem Gewand

Schwerin • Atmosphärische Licht- und Klangstimmungen, aufsteigender Nebel, bedrohliche Wesen auf den Wegen in der Dunkelheit – willkommen bei der diesjährigen Schlossgartenlust. Die traumhafte Kulisse der Schweriner Schlossinsel und des Schlossgartens wird am **4. August ab 17.30 Uhr** in eine märchenhafte Fantasiewelt gehüllt, um den nicht enden wollenden Kampf zwischen Gut und Böse selbst erlebbar zu machen.

Die Besucher erwarten spannende Inszenierungen zum Anfassen und Mitmachen sowie Live-Musik zum Träumen. Die Welt in noch märchenhafter Ordnung nimmt mit dem Schrei des Nachtvogels eine unheilvolle Wendung. Der König benötigt moralische Unterstützung, um den wahnsinnigen Feuerprofessor und seine Schergen zu bezwingen. Nur so kann einem großen Fest zur Feier des Sieges nichts mehr im Wege stehen.



Veranstaltungen über mehrere Tage im August

Kinder: KIDS FUN WORLD Open Air Ferienspaß

Nach Herzenslust klettern, hüpfen, toben und spielen auf dem Trampolin, der Riesenrutsche, dem Hochseilgarten und weiteren Attraktionen. Schwimmende Wiese, **bis 16. August**

Ausstellung: So bunt wie das Leben

Anja Gyras Leben ist bunt, so wie auch ihre Bilder. Sie kreierte farbenfrohe Traumwelten voller Leben ganz in ihrem eigenen Stil. KIZ, Puschkinstraße 13, **bis 30. August**



Ausstellung: Wir* hier - lesbisch, schwul und trans*

Der Verein Lola ermöglicht Einblicke in den Lebensalltag, der Diskriminierung und Verfolgung von Lesben, Schwulen und Transsexuellen. Schleswig-Holstein-Haus, **bis 2. September**

Genuss: Street Food Karawane Schwerin

Internationale Teilnehmer schnibbeln und brutzeln Gerichte aus dem jeweiligen Herkunftsland vor den Besuchern und lassen diese kosten. Altstädtischer Markt, **10. bis 12. August, Fr ab 14 Uhr, Sa/So ab 11 Uhr**

Kinder: Feriencamp zu „Die Biene im Kopf“

Kinder ab 8 Jahren entdecken die Produktion des Stücks und gehen mit Spaß und Bewegung selbst ins Spiel. E-Werk, **15. bis 17. August**

Yoga: Entspannungstechniken im Alltag

Dem täglichen Stress die kalte Schulter zeigen und dem Leben eine entscheidende Wende geben. Techniken zur Entspannung kennenlernen. Yoga Campus, August-Bebel-Str. 29, **18. bis 19. August**

Markt: Winzerfest Schwerin

Winzer werden Produkte vorstellen und Kostproben aus ihren Kellern anbieten. Ebenso wird für Unterhaltungsmusik und Stimmung gesorgt. Altstädtischer Markt, **30. August bis 2. September**

KULTUR



24. Kleines Fest im großen Park

Zahlreiche Komödianten, Kleinkünstler, Akrobaten, Magier und Musiker bevölkern an den zwei Festtagen die Wiesen und die über 20 Bühnen im weitläufigen Park. Ebenso ist für den kleinen Hunger gesorgt – kulinarische Köstlichkeiten verwöhnen die Geschmacksnerven. Ein farbenfrohes Feuerwerk wird den Sommerabend für Groß und Klein krönen. Es ist ein Fest mit künstlerischen Darbietungen der Extraklasse. Schlosspark Ludwigslust, 10. bis 11. August, ab 18 Uhr

Fr
10.08.

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern: Kammermusikgipfel

Münchener Musiker präsentieren ein romantisches Programm, das von Beethovens „Gassenhauer-Trio“ bis zu Brahms' a-Moll-Trio reicht. Schelfkirche, 19.30 Uhr

Opernvariété: Time Travel Bitches-BaroqueBitches On The Road

Mit viel Witz, Tränen und Opernduetten werden sich die Bitches streiten, lieben und vertragen. Mit dabei sind instrumentale Überraschungen. werk3, 20 Uhr

Shopping: Flohmarkt auf dem Margaretenhof

Leidenschaftliche Sammler und Schättchenjäger können nach Herzenlust bummeln und feilschen. Parkplatz Margaretenhof, ab 10 Uhr



Shopping: 9. Haus- und Hofmarkt

Regionale Kunsthandwerker präsentieren ihre Werke, Kinder können sich schminken lassen und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ferienpark Seehof, ab 11 Uhr

Stadtteiltreff: Alltagsdeutsch für Neu-Schweriner

Gemeinsam die deutsche Sprache besser verstehen. Dieter W. Anrick erklärt die deutsche Umgangssprache für Neu-Schweriner. Eiskristall, jeden Mittwoch, 11 Uhr

Wandelkonzert: Musikalische Reise

Ralf Gehler zieht mit Musikinstrumenten und seinem Publikum von Haus zu Haus. Freilichtmuseum Mueß, 14 Uhr



Party: Schwerins großes 90er & 2000er Open Air

Es wird zu den Hits von den Spice Girls, Rednex, Loona, Mr. President, Backstreet Boys, Captain Jack und vielen mehr getanzt und gefeiert. Freilichtbühne, ab 18 Uhr

Sonderführung Schweriner Schloss: Vom Keller bis zur Kuppel

Je nach Möglichkeit führt der Rundgang vom Keller bis zum Dach. Ein Blick hinter die Kulissen des Landtages und vom Schlossturm aus. Schweriner Schloss, 14 Uhr

Fr
03.08.

So
05.08.

Mi
08.08.

Sa
11.08.

So
12.08.

SPORT



14. Schweriner Schlossschwimmen

Dort schwimmen, wo andere Urlaub machen. Die Landeshauptstadt bietet mit dem Schweriner See eine unglaublich reizvolle Kulisse für diesen Langstrecken-Schwimmwettkampf. Es werden wieder zwei Strecken rund um das traumhafte Schloss angeboten. Die erste Strecke ist circa zwei Kilometer lang und führt um das Schloss, die zweite Strecke ist circa 400 Meter lang und für Kinder von 7 bis 12 Jahren geeignet. Bertha-Klingberg-Platz, 10 Uhr

So
12.08.

NABU-Exkursion: Flora am Ufer des Faulen Sees

Eine Entdeckungstour am See entlang zeigt die breit gefächerte Flora von Schwerin. Haltestelle Ostorf, 17 Uhr



Figurentheater: Frau Holle

Margrit Wischniewski erzählt und inszeniert mit ihren Puppen das spannende Märchen mit der fleißigen und der faulen Tochter. Freilichtmuseum Mueß, 14.30 Uhr

Di
14.08.

Mi
15.08.

Drachenbootfestival: Eröffnungsparty

Nachdem die ersten drei Wertungsläufe geschafft sind und dessen Sieger geehrt wurden, wird zur Eröffnung richtig abgefeiert. Südufer des Pfaffenteichs, ab 22 Uhr

Bildung: Schnuppernachmittag an der FHM Schwerin

Studieninteressierte und Eltern haben die Möglichkeit, sich den Campus anzuschauen und Informationen zu den Studiengängen zu erhalten. Fachhochschule des Mittelstands, ab 15 Uhr

Fr
17.08.

Familie: Abendsafarie im Zoo

Die Tiere im Feierabend erleben – eine geführte Runde in der Abenddämmerung mit Fütterung und Stippvisite bei einigen Tieren. Schweriner Zoo, 21 Uhr

Zoo: Back-To-School

Ein Fest mit einer Hüpfburg, Kinderschminken und vielen Überraschungen für alle Schulanfänger und alte Schulhasen. Schweriner Zoo, 12 Uhr

Sa
18.08.

Drachenbootfestival: Großes Feuerwerk

Zum Abschluss des Festivals wird gefeiert und ein großes atemberaubendes Feuerwerk gezündet. Südufer des Pfaffenteichs, 22.45 Uhr



So
19.08.

Shopping: Floh- und Krammarkt am Sieben-Seen-Center

Stöbern und feilschen an verschiedenen Ständen. Verkauf von Waren aller Art und für das leibliche Wohl wird auch gesorgt. Parkplatz Sieben-Seen-Center, ab 10 Uhr

Anzeige

Kleine Sommerpause vom 30. Juli bis 15. August 2018
ab dem 16. August 2018 wieder geöffnet

GENIEßEN SIE UNSERE GRIECHISCHEN SPEZIALITÄTEN

Lärchenallee 3 · Schwerin-Friedrichsthal · Telefon (0385) 4 86 70 90 · www.hermes-schwerin.de

Anzeige

HOB
DIKTATSERVICE

Mitarbeiter/in Medizinische Schreibkraft
in Voll- oder Teilzeit gesucht

Sie haben Erfahrung im Schreiben von Arztbriefen und im Phonodiktat oder sind als medizinische Schreibkraft ausgebildet und sind zuverlässig, flexibel und schnell.

Dann begrüßen wir Sie gern als Verstärkung unseres leistungsstarken Teams in Schwerin. Sie erhalten ein interessantes Aufgabengebiet, werden angeleitet und arbeiten selbstständig. Ihre Vergütung erfolgt über ein Festgehalt, ergänzt durch soziale Zusatzleistungen.

Bitte wenden Sie sich mit Ihrer Bewerbung per E-Mail an: marita.hoba@dictare.de

FESTIVAL



27. Drachenbootfestival

Schwerin begrüßt zahlreiche nationale und internationale „Drachenkämpfer“ zum Event. Neben spannenden Rennen erwartet die Besucher ein buntes Unterhaltungsprogramm. Bei der Eröffnungsfeier am Freitag wird das Südufer des Paffenteichs zum Dancefloor erklärt. Und wenn die Wettkämpfe am Samstag geschafft sind, wird auf der Hauptbühne richtig abgefeiert. Das Große Feuerwerk ist der krönende Abschluss. Paffenteich, 17. bis 19. August, 18:00 Uhr

Fr
17.08.

LIEBLINGSORT



Mein Lieblingssort ist der Ziegelinnensee. In den Morgenstunden eine Runde laufen, am Nachmittag an der Hafenterrasse flanieren oder mit der Familie auf dem Spielplatz Zeit verbringen. Ich schätze die gebotene Vielfalt sehr. Auf der naturbelassenen Westseite kann gebadet, geangelt oder das Kanu zu Wasser gelassen werden. Die unzähligen Bänke laden zum Abschalten und Entspannen ein und die Aussicht bei Sonnenuntergang auf das Speicherhotel und das Hafenquartier ist einfach unbezahlbar. *Denny Dankert*

Di
21.08.

Kino: 3. Schweriner Sommerfilmfest

Der erste, von Zuschauern ausgewählte Film wird auf der Leinwand im Garten gezeigt. Dazu gibt es Kurzfilme, Wein und gute Laune. Schleswig-Holstein-Haus, 19 Uhr

Sa
25.08.

Party: Sommerfest im werk3

In familiärer Atmosphäre wird musiziert, gegrillt, getrunken, geschwätzt und getanzt. werk3, 19 Uhr

Do.
23.08.

15. Schweriner Kabarettfestival: Magdeburger Zwickmühle

Ein klassisches politisches Kabarett, das in Conférencen, Szenen und Liedern in ihren Programmen auf die Bühne gebracht wird. Der Speicher, 20 Uhr

15. Schweriner Kabarettfestival: Maik, der Campingplatzwart

Das Programm verspricht feinsinnig beobachtete und amüsante Momente aus dem (Alltags-)Leben eines Campers. Der Speicher, 20 Uhr

Fr
24.08.

Konzert: Andreas Schirneck

Der Musiker lässt die Tradition der Singer/Songwriter der Siebziger wieder aufleben und zelebriert die Songs in der klassischen Besetzung. werk3, 20 Uhr

So
26.08.

Abschlusskonzert: Großer Orgelsommer

Zum Ende des Orgelsommers findet eine Orgelnacht mit dem Trio Artpassion statt. St. Paulskirche, 19 Uhr



15. Schweriner Kabarettfestival: Les Troizettes

Ein ungewöhnliches Klassikkonzert von drei Musikerinnen, welche sich immer wieder mit humorvollen Wortgefechten aus der Affäre ziehen. Der Speicher, 20 Uhr

Mo
27.08.

Kinder: Abschluss „FerienLeseLust“

Die Lesezertifikate werden überreicht und die Kinder erwartet eine spannende Lesung mit dem Schriftsteller Stephan Hähnel. Stadtbibliothek in den Schweriner Höfen, 15 Uhr

Alle Veranstaltungen auf www.hauspost.de

Sa
25.08.

FFW Schwerin Mitte: Tag der offenen Tür

Technik und Einsatzübungen werden vorgeführt, ebenso ist für Essen und Trinken und Spaß gesorgt. Freiwillige Feuerwehr Schwerin Mitte, 10 Uhr



Mi
29.08.

Konzert: 7. A-cappella-Fest

Die geladenen Vokalensembles bieten einen facettenreichen Einblick in das breite Spektrum der A-cappella-Musikszene. Schleswig-Holstein-Haus, 15 Uhr

Kräuterführung: Pflanzen für die Hausapotheke

Wissenwertes über die Kraft der Blüten, Blätter und Wurzeln, über Vitamine und der kleinen Hausapotheke der Natur erfahren. Freilichtmuseum Mueß, 11 Uhr

Do
30.08.

Gesundheit: Blutspende DRK

Durch Blutspenden gesellschaftliches Engagement und Verantwortungsbewusstsein zeigen und somit Menschen helfen. Capitol, 14 Uhr

Geschichte: „Samstag im Archiv“

Ein Vortrag und eine Führung mit der Historikerin Dr. Sandra Pingel-Schliemann durch die Stasi-Zeit. BStU-Außenstelle Schwerin, Görslow 14.30 Uhr

Fr
31.08.

Fortbildung: Stimme und Theater - Theater und Stimme

Stimmliche Präsenz ist im Klassenzimmer genauso wichtig wie auf der Bühne. Seminar für Lehrer mit Übungen und Tipps. E-Werk, 16 Uhr

Anzeige

www.hauspost.de



Attraktive Büro-/ Praxisfläche

1A- Lage im Zentrum der Lebenshauptstadt

- ca. 600qm (komplette Etage) im 4.OG
- modernste Ausstattung, Aufzug
- Stellplätze / Straßenbahnhaltestelle vorhanden

Immobilienmakler
Thomas Franck



thomas franck
IMMOBILIEN

Vermietung / Besichtigungen über:

Thomas Franck Immobilien - 19055 Schwerin - Zum Bahnhof 2 • Tel. 0172 / 621 08 49 - www.tf-immobilien.com

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Fotos: David Marschalsky, Festspiele MV/Monika Lawrenz, fotolia/davis, Fred-Ingo Panl, Margaretenhof, maxpress/CC

Weltstars der Akrobatik zu Gast in Schwerin

Jetzt Tickets für Europas erfolgreichste Turnshow sichern

Schwerin • Atemberaubende Akrobatik am Boden und in der Luft, gepaart mit humorvollen Darbietungen und musikalischen Überraschungen – all das können Besucher von Europas erfolgreichster Turnshow am 10. Januar 2019 hautnah in der Sport- und Kongresshalle erleben. Wer überlegt, sich Tickets für das Feuerwerk der Turnkunst zu besorgen, sollte nicht zögern, denn der Kartenverkauf läuft bereits auf Hochtouren.

In Zeiten, in denen Menschen immer mehr miteinander vernetzt sind, haben sich nationale und internationale Künstler das Thema zu Eigen gemacht und auf ganz neue Art interpretiert. Unter dem Titel „Connected“ steht die Tournee 2019 vor allem für das Gefühl der Verbundenheit, das durch die Bewegungskünste, die Künstler und insbesondere die Live-Musik zum Ausdruck gebracht werden soll. Akrobaten, Artisten und Kabarettisten nehmen das Publikum mit in ihre eigene Welt und zeigen nur mit ihrer Körpersprache, wie Kommunikation auch ohne Worte funktioniert. So treffen Künstler unterschiedlicher Kulturen und Stile aufeinander, schweben völlig harmonisch über den Boden und durch die Halle und verstehen sich teilweise

sogar blind. Mit dabei ist zum Beispiel das Duo Turkeiev mit Dmytro Turkeiev und Julia Galenchik, die neun Jahre lang Ensemble-Mitglieder im Cirque du Soleil waren. Ihre Partnershow in luftiger Höhe ist atemberaubend. Genauso faszinierend ist die Darbietung von Alexander Weibel Weibel, der auf einem Multi-Schlappseil mit akrobatischer Leichtigkeit eine melancholische Geschichte erzählt und gleichzeitig klangvoll auf seiner Geige spielt. In Schwerin ist die Vorfreude auf das beeindruckende Spektakel schon jetzt zu spüren. „Es wird ein großartiges Erlebnis. Das haben wir schon jetzt dem großen Engagement der Beteiligten und Partner wie der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, den Stadtwerken Schwerin und der SAS zu verdanken“, resümiert Christian Frenzel, Präsident des Landesturnverbandes Mecklenburg-Vorpommern. Tickets für Europas erfolgreichste Turnshow sind je nach Kategorie zwischen 16 und 42 Euro unter www.feuerwerkderturnkunst.de zuzüglich Vorverkaufsgebühr oder über den Vorverkauf der Sport- und Kongresshalle erhältlich. Wer noch ein passendes Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk sucht, sollte sich beeilen, denn der Vorverkauf ist bereits in vollem Gange. ml



Alexander Weibel Weibel auf einem Multi-Schlappseil Foto: Mats Bäcker



Sichern Sie sich Ihre Tickets für die Show am 10. Januar 2019 und lassen Sie sich von den Weltstars der Bewegungskünste verzaubern.

Internet: www.feuerwerkderturnkunst.de

Ticketvorverkauf: 16 bis 42 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühr unter www.feuerwerkderturnkunst.de oder über den Vorverkauf der Sport- und Kongresshalle. Im Ticketportal des Veranstalters können Besitzer einer Gymcard Tickets

zu Vorzugskonditionen erwerben. Einfach die Card-Nummer angeben und 20 Prozent Rabatt erhalten. Sportvereine, die im Landesturnverband organisiert sind, können unter der (0381) 400 77 55 Rabatte für ihre Mitglieder sichern.



Vielfalt aus einer Maschine

Eine Familie gewinnt den Hauptgewinn und eine Sammeltasse

Schwerin • Kaffee am Morgen vertreibt Kummer und Sorgen. Das dachten sich die *hauspost* und der *Handelshof* und verlost einen Kaffeevollautomaten von KRUPS. Die Maschine kann viele Kaffeegetränksorten aus frisch gemahlene Bohnen zaubern. Dass es Zufälle gibt, beweist der Fall von P. Huse (2.v.r.) und seiner Lebensgefährtin S. Weihe (l.). Beide nahmen an dem Gewinnspiel teil und hatten Glück. P. Huse staubte den Kaffeevollautomaten ab und S. Weihe eine Nandolino-Tasse. „Wir müssen uns erstmal mit der Technik befassen, aber

wenn wir den Dreh raus haben, wird das Kaffeemachen sicher eine Erleichterung werden.“ so P. Huse. Auch B. Eichendorf (2.v.l.) und S. Krefl freuten sich über eine Nandolino-Tasse. Die Je zwei Freikarten für die Schlossgartenlust gewannen S. Biermann und C. Schlagmann. Jeden Monat verlost die *hauspost* gemeinsam mit dem *Handelshof* in Görries tolle Preise im Wert von bis zu 500 Euro. Mitmachen lohnt sich also! Bei Fragen steht das *Handelshof*-Team unter (0385) 6438-0 oder schwerin@handelshof.de gerne zur Verfügung.

Anzeige

RENAULT PRO+

Renault TRAFIC

Bringt ihr Geschäft in Fahrt.

+ Renault Trafic Ecoline L1H1 2,7t dCi 95

ab **13.990,00 €** netto/ ab **16.648,00 €** brutto

• Außenspiegel elektr. Winkelverstellung, elektrisch einstell- und beheizbar • Beifahrer-Sitzbank • Bordcomputer • ESP mit Berganfahrassistent, Beladungserkennung und ASR • Verzurrösen am Laderraumboden

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

Renault Autohaus

SPERLICH

G M B H

AUTOHAUS SPERLICH GMBH

Renault Vertragspartner

Werkstr. 205 • 19061 Schwerin • Tel. 0385-616203

Barpreis netto ohne gesetzl. USt./brutto inkl. gesetzl. USt. Ein Angebot für Gewerbetreibende. Abb. zeigt Renault Kangoo Rapid Extra mit Sonderausstattung.

Matjesgerichte für den Appetit und die Gesundheit

Schwerin • Die meisten Mecklenburger haben ihn wohl schon gegessen – den Matjes. Das Wissen um den Fisch hingegen ist bei vielen eher bescheiden. Ist jeder Matjes ein Hering und wie wird ein Hering zum Matjes? Das Altstadtbrauhaus hat die Antworten und eröffnet damit die Saison für die leckere Fisch-Delikatess.

Gleich vorweg: Ja, jeder Matjes ist auch ein Hering, doch nur die besten Vier- bis Sechsjährigen werden veredelt. Ein Matjes muss sich mindestens schon einmal fortgepflanzt haben, darf beim Fangen aber keinen Ansatz von Milch oder Rogen haben. In der Regel wird Matjes daher im Spätsommer angeboten.

So auch im Altstadtbrauhaus. Den frischen Fisch gibt es hier beispielsweise als zarte Doppelfilets, zubereitet nach Hausfrauenart mit Zwiebel, Apfel und Gewürzgurke in Remouladensoße, serviert mit Bratkartoffeln. Wer sich an dieser Stelle glatt Sorgen macht und denkt „aber ist doch Matjes so fettig“, den kann Thomas Niendorf, Geschäftsführer des Altstadtbrauhauses beruhigen: „Der Fisch hat zwar einen Fettgehalt von mindestens zwölf bis 28 Prozent, dabei handelt es sich aber um ungesättigte Omega-3-Fettsäuren, die vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen schützen. Darüber hinaus liefert er dem Körper wichtige Vitamine.“



Können die traditionellen Heringsgerichte wärmstens empfehlen: Restaurantleiterin Stefanie Pankow und Küchenchef Christian Messe
Foto: maxpress/mz

Mittagsgerichte im August von Montag bis Freitag, 11 bis 14.30 Uhr

nur
5,50 EUR

- ★ **Königsberger Klopse** an Kapernsoße, geraspelttem Möhrengemüse und Salzkartoffeln
- ★ **Hähnchenbrustfilet vom Grill** an Erbsen-Möhrengemüse, Schnittlauchsoße und Salzkartoffeln
- ★ **Currywurst** mit hausgemachter Soße, Pommes Frites und Salatbeilage

Ein richtig gesunder Snack also, sodass der nächste Besuch im Altstadtbrauhaus nicht lange auf sich warten lassen sollte. Hier wird der Hering auch als Matjes-Tatar angeboten. Perfekt dazu passt eine frisch gezapfte Maß Schweriner Altstadtbräu.

Auch an Fleischgerichten oder Vegetarischem mangelt es wie immer nicht. So lassen sich frische Pilze, neue Kartoffeln und leckere Beilagen auch im Spätsommer noch auf der gemütlichen Terrasse im Capitolhof genießen – zur Mittagszeit, zum Feierabend oder vor dem Kinobesuch, mit Kollegen oder der Familie.

Wer reservieren möchte, kann dies telefonisch unter **(0385) 593 66 93** tun. Das Restaurant ist durchgehend geöffnet und das Brauhaus-Team freut sich über jeden Besuch. Mehr Informationen gibt es unter www.altstadtbrauhaus.de. ml

Verstärkung für die Küche

Angehender Koch beginnt Ausbildung im Altstadtbrauhaus

Schwerin • Für seine gute regionale Küche und das freundliche Personal ist das Altstadtbrauhaus vor allem bei den Schwerinern sehr beliebt. Dabei nimmt die Bekanntheit



Matthes Kingerske ist ab August Mitglied des Brauhaus-Teams Foto: Altstadtbrauhaus

heit des Stadtkrugs auch über die Grenzen der Landeshauptstadt hinaus immer mehr zu – auch bei der jüngeren Generation. Matthes Kingerske aus Crivitz hat sich deshalb sogar dazu entschieden, ab dem 1. August genau hier seine Ausbildung zum Koch zu beginnen. „Viele Freunde und Bekannte haben mir erzählt, wie lecker es im Altstadtbrauhaus schmeckt und dass es einen guten Ruf hat. Deshalb denke ich, dass ich hier richtig viel lernen kann“, so der 18-Jährige. In den kommenden drei Jahren wird Matthes alles lernen über Soßen, die Zubereitung saisonaler Gerichte und typischer Hausmannskost, das Erstellen von Menüs, die Präsentation von Speisen und alles was zur Arbeit in einem Gastronomiebetrieb dazugehört. Wenn der angehende Koch nicht gerade in der Küche des Altstadtbrauhauses anzu-treffen ist, wird er weiterhin viel reisen und Festivals besuchen. Zu seinen Hobbys zählt es auch, elektronische Musik zu produzieren. Sicherlich werden seine neuen Kollegen die eine oder andere Kostprobe zu hören bekommen.

Wer wie Matthes Interesse an einer Ausbildung oder einem Praktikum im Gastronomiebereich hat kann sich jederzeit unter **(0385) 593 66 93** oder info@altstadtbrauhaus.de beim Altstadtbrauhaus melden. ml

Rezept des Monats zum Nachkochen



Dieses Mal: Matjes-Tatar

- 4 Matjesfilets
- 1 rote Zwiebel
- ¼ gelbe Paprika
- 2 Cornichons
- ¼ Apfel
- 2 Zweige Dill
- Zucker und Pfeffer

Die Filets abtropfen lassen und gründlich abtupfen, Zwiebel pellen, Paprika und Apfel vom Kerngehäuse befreien. Das geputzte Gemüse, die Cornichons und den Fisch in Würfel schneiden. Die Größe der Würfel bestimmt der eigene Geschmack, je feiner desto besser verbinden sich die Aromen miteinander. Alles miteinander vermengen und zwei bis drei Stunden ziehen lassen. Abschließend etwas Dill hacken und untermischen, bei Bedarf mit Zucker und Pfeffer nachwürzen. Passt hervorragend zu Baguette, frischem Graubrot oder, wie im Altstadtbrauhaus Schwerin, zu warmen Röstli.



Altstadtbrauhaus Schwerin
Wismarsche Straße 126
19053 Schwerin
Internet:
www.altstadtbrauhaus.de
Facebook:
facebook.com/zum.stadtkrug
E-Mail:
info@altstadtbrauhaus.de

Reservierungen unter Telefon:
(0385) 593 66 93
Öffnungszeiten:
täglich von 11 bis 23 Uhr,
Freitag und Samstag
11 bis 1 Uhr

Schweriner Höfe
Marienplatz 1-2
19053 Schwerin

Tageskracher:

Montag Steak-Aktion
17.30 bis 22 Uhr
Saftig gegrilltes Filetsteak vom Rind mit gebratenem Bacon, Ofenkartoffeln, Kräuterquark, knackigem Salat und gegrilltem Maiskolben

Dienstag Schnitzel SATT
17.30 bis 22 Uhr
Genuss mit Nachschlag. Kleine panierte, saftig gebratene Schweineschnitzel, serviert mit Salatgarnitur und Brauhausfritten

Mittwoch Maß-Bier-Tag
17.30 bis 22 Uhr
1 Liter Bier für 7,77 Euro

Donnerstag Kult! Spare Ribs zum Sattessen
17.30 bis 22 Uhr
Knusprige Schweinerippchen vom Grill, serviert mit Krautsalat, hausgemachter Barbecue-Soße und Brauhausfritten

Familiensonntag Rouladentag – wie bei Mutti
12 bis 22 Uhr
Deftige, geschmorte Rinderroulade mit frischem Apfelrotkohl und Petersilienkartoffeln



Wege begleiten wir
www.Netzwerk-für-Menschen.de

Mit Leidenschaft für den Beruf

Nach einem Jahr FSJ wurde Anton Starke nun als neuer Auszubildender begrüßt

Augustenstift zu Schwerin
Evangelische Altenhilfe-
und Pflegeeinrichtung

Schäferstraße 17
19053 Schwerin

Telefon Servicebüro:
(0385) 55 86 444

Tagespflege Wittrock-Haus

Telefon:
(0385) 71 06 66

Betreutes Wohnen

Telefon:
(0385) 55 86 444

Kurzzeitpflege

Gartenhöhe
Telefon:
(0385) 52 13 38 0

Zentrum Demenz

Telefon:
(0385) 52 13 38 18

Ambulante Pflege

Telefon:
(0385) 55 86 480

**SOZIUS Pflege- und
Betreuungsdienste**

Schwerin gGmbH
Wismarsche Str. 298
19055 Schwerin
Telefon Servicebüro:
(0385) 30 30 810

Senioreneinrichtungen

Haus „Am Fernsehurm“
Haus „Am Grünen Tal“
Haus „Am Mühlenberg“
Haus „Lankow“
Haus „Lewenberg“
Haus „Weststadt“

Fachpflege für

Wachkoma + Beatmung

Telefon:
(0385) 39 57 446

Hospiz am Aubach

Telefon:
(0385) 30 30 771

Kinder- und Jugendhilfe

Telefon:
(0385) 59 37 83 64

**Im Verbund der
Diakonie**

Schwerin • Jedes Jahr im Frühsommer begrüßt das Netzwerk für Menschen seine neuen Auszubildenden. Zwölf Azubis sind es in diesem Jahr. Einer von ihnen ist Anton Starke. Ihn zu begrüßen mutet beinahe etwas lustig an, denn den jungen Mann kennt das Netzwerk für Menschen schon ziemlich gut. Seit einem Jahr absolviert er sein Freiwilliges Soziales Jahr im Haus „Lewenberg“.

Viel hat er seitdem schon über den Beruf des Altenpflegers gelernt. Er weiß, was es bedeutet, älteren Menschen das Essen anzureichen, ihnen das Bett zu machen oder sie zu waschen. Dass er sich nun für die Ausbildung zum Altenpfleger entschieden hat, ist für alle ein großer Gewinn. „Wir freuen uns immer sehr, wenn sich die jungen Menschen im Anschluss an ihr freiwilliges Jahr für eine Ausbildung bei uns entscheiden“, berichtet Klaus-Dieter Sagasser, der als mobiler Praxisanleiter jeden Azubi ganz eng begleitet und sehr gut kennt. „Zum einen bedeutet es, dass wir sie in dem einen Jahr für den Beruf des Altenpflegers begeistern konnten, zum



Jutta Blank, Teamleiterin im Haus „Lankow“ überreicht Anton Starke sein Begrüßungsgeschenk. Ab September wird er dort seine Ausbildung zum Altenpfleger absolvieren
Foto: Tim Schäfer

anderen, auch von uns als Ausbildungsbetrieb“, so Sagasser weiter. Aber vor allem für die anstehenden drei Ausbildungsjahre hat das vorgeschobene FSJ einen großen Vorteil: „Die jungen Leute wissen ganz genau, was sie erwartet. Sie kennen die Arbeitsab-

läufe bereits und wissen, wie man mit älteren Menschen umgehen muss.“ Dieses Vorwissen spiegelt sich auch ganz deutlich in den Leistungen und Noten des ersten Ausbildungsjahres wieder, denn sie können sich gleich voll und ganz auf die Inhalte stürzen und benötigen weniger Zeit, um sich zu rechtzufinden. „Das ist ein enormer Vorteil. Denn was viele nicht glauben ist, dass die Ausbildung zum Altenpfleger wirklich sehr anspruchsvoll ist.

Von der ersten Minute an müssen sie voll da sein und bereit sein, jeden Handgriff wieder und wieder zu üben. Hinzu kommt unglaublich viel theoretisches Wissen über altersbedingte Krankheiten, entsprechende Medikamente und deren Wirkungen“, erklärt Sagasser weiter. Da zu bestehen, erfordert Biss und Leidenschaft für den Beruf. Wer sich nun auch für ein Freiwilliges Soziales Jahr oder die Ausbildung zum Altenpfleger interessiert, dem sei die Nummer von Klaus-Dieter Sagasser ans Herz gelegt: **(0385) 30 30 860**. Er informiert gern über alle Möglichkeiten rund um ein FSJ oder die Ausbildung. Ein paar Plätze sind für diesen Herbst noch frei! *fh*

Sommertour durch das Netzwerk

Einrichtungen laden zu bunten Festen mit vielen Höhepunkten ein

Schwerin • In den letzten Jahren wurde jährlich das Wiesenfest organisiert, zu dem alle Bewohner des Netzwerkes eingeladen wurden. Dieses Jahr ist alles anders: Um den Bewohnern die Möglichkeit zu geben auch andere Einrichtungen kennenzulernen, wurde die Sommertour ins Leben gerufen. Das ist eine Sommerfest-Reihe in den Einrichtungen des Augustenstifts und der SOZIUS gGmbH, in deren Rahmen verschiedene Veranstaltungen angeboten und besucht werden können. Ob die Kurzzeitpflege oder das Haus „Am Fernsehurm“ – alle bereiten in diesem Jahr ein erlebnisreiches Fest vor. Bereits fünf Sommerfeste gab es in den vergangenen Wochen. Das Haus „Lankow“ machte den Anfang mit einem Grillfest. Das Augustenstift hat das Fest zu Johanni ausgerichtet. Dort gab es leckere Erdbeerbowle, ein Feuer im Hof und einen musikalischen Gottesdienst. Der Ambulante Pflegedienst hat einen Tag der Begegnung ausgerichtet. Dort



Viele Besucher der Tagespflege und der Wohngemeinschaften kamen, um gemeinsam einen bunten Nachmittag zu verbringen
Foto: Sophie Nowakowski

wurde über die Angebote des Netzwerkes informiert. Die Patienten des Ambulanten Pflegedienstes nahmen das Angebot sehr gut an und stellten eifrig Fragen. Es war ein festliches Miteinander mit einem leckeren Buffet. Hausgemachter Zupfkuchen und Bananenkuchen mit Sahne, Obst und Kaffee warteten auf die Gäste. Am gleichen Abend begrüßte die Kurzzeitpflege die Besucher bei strahlendem Sonnenschein und Sekttempfang zum Sommerfest. Der Musiker Ulli Danitz und ein Shantychor sorgten für gute Stimmung und brachten so einige zum Schunkeln und Singen. Zum Essen gab es frisch geräucherten Fisch, der super ankam. Eine ganz andere Idee hatte das Haus „Weststadt“. Dort wurde ein festlicher Wellnessstag rund um die Melone angeboten. Es war entspannend für Körper, Geist und Seele.

In den nächsten Wochen werden noch einige Feste folgen: das Haus „Am Mühlenberg“ organisiert ein Sommerfest, das Haus „Am Fernsehurm“ veranstaltet ein Fest zum Kräutertbuscheltag, die Tagespflege Wittrock-Haus lädt das Betreute Wohnen und alle interessierten Besucher **am 28.08. ab 12 Uhr** zu einem bunten und informativen Nachmittag ein und das Haus „Am Grünen Tal“ plant einen festlichen Vormittag mit Luftbildvortrag von dem Fotografen Jürgen Brandt. Das Ende der Sommertour wird im Haus „Lewenberg“ gemeinsam mit der Kinder- und Jugendhilfe gefeiert. Es wird eine Modenschau und ein Grillfest mit musikalischer Gitarrenbegleitung geben. So ist die Sommertour eine neue Erfahrung für alle Bewohner und Mitarbeiter des Netzwerkes für Menschen. *sn*



„Früher habe ich im Ambulanten Dienst des Augustenstifts gearbeitet. Nach meinem zweiten Kind wollte ich lieber stationär arbeiten. Der Wechsel war unproblematisch, weil das Netzwerk alles anbietet und wir uns hier persönlich verändern können. Ich wurde dabei sehr unterstützt und fühle mich jetzt total wohl – vor allem mit meinen Kollegen!“

Silvana Koch, Pflegefachkraft im Augustenstift zu Schwerin

Ebenfalls Lust auf einen Arbeitgeber, der Sie in allen Lebensphasen unterstützt? Dann bewerben Sie sich unter **personal@augustenstift.de** oder rufen Sie an unter **(0385) 30 30 860**. Wir freuen uns auf Sie!



Einfach das Smartphone ans Lesegerät halten, kurz warten und schon ist der Einkauf bezahlt

Foto: Deutscher Sparkassenverlag

Mit Smartphone an die Kasse

Bezahlen der Einkäufe wird für Sparkassen-Kunden ab sofort noch einfacher werden

Schwerin • Seit dem 30. Juli können Kunden der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin kontaktlos mit dem Smartphone bezahlen. Für rund 54 Millionen Deutsche ist das Smartphone ein selbstverständlicher Begleiter im Alltagsleben, der nicht nur als Telefon, Kamera oder als mobiler Internetzugang verwendet wird, sondern auch für mobiles Banking.

Seit dem 30. Juli bieten die Sparkassen nun eine weitere Innovation an, das kontaktlose Bezahlen mit dem Smartphone. Damit wird das Smartphone zur digitalen Geldbörse und zum ständig verfügbaren Zahlungsmittel im Alltag.

Mobiles Bezahlen einrichten

„Im ersten Schritt wird die App ‚Mobiles Bezahlen‘ der Sparkassen aus dem Google Play Store auf das Android-Smartphone (NFC-fähig) installiert. In der App hinterlegt und digitalisiert der Kunde seine physischen Karten.

Dazu zählen zunächst die Sparkassen-Card (girocard) und die Sparkassen-Kreditkarte (Mastercard). Mit dem Apple iPhone ist die Nutzung der App leider noch nicht möglich“, erklärt Maik Jensen, Leiter Privatkunden der Sparkasse.

Wie beim kontaktlosen Bezahlen mit der Sparkassen-Card oder Kreditkarte, findet die Datenübertragung per Near Field Communication (NFC) statt. So ist der Bezahlvorgang in nur wenigen Sekunden erledigt. Überall, wo mit der Karte schon kontaktlos bezahlt werden kann, ist auch das Bezahlen mit dem Smartphone möglich.

So funktioniert es

„In der Regel muss lediglich das Display des Smartphones zum Bezahlen aktiviert sein – ganz nach dem persönlichen Sicherheitsempfinden – sind individuelle Einstellungen in der App möglich. Beispielsweise, dass das Android-Smartphone für den Bezahlvorgang entsperrt werden muss oder die App

gestartet und aufgerufen ist. Der Kunde hält dann das Smartphone an das Terminal und ein kurzes akustisches oder optisches Bestätigungssignal abwarten – fertig! Transaktionen bis 25 Euro verlangen in der Regel keine PIN-Eingabe. Bei Beträgen ab 25 Euro bestätigt der Kunde seine Zahlung mit der Eingabe seiner ihm bekannten Karten-PIN“, so Maik Jensen.

Sicherheit wird groß geschrieben

„Aus Versehen“ bezahlen im Vorbeilaufen an einem Kassenterminal ist ausgeschlossen. Erst wenn das Smartphone in einem geringen Abstand an das Lesegerät gehalten wird, ist eine Zahlung überhaupt möglich. Beim Bezahlen mit dem Smartphone sind die Daten sicher. Es gelten die gleichen hohen Sicherheitsstandards, die beim Bezahlen mit der Sparkassen-Card oder der Sparkassen-Kreditkarte zum Einsatz kommen. Persönliche Daten, wie Name oder Adresse, werden nicht übermittelt.

Erstmals Geldüberweisungen in Echtzeit

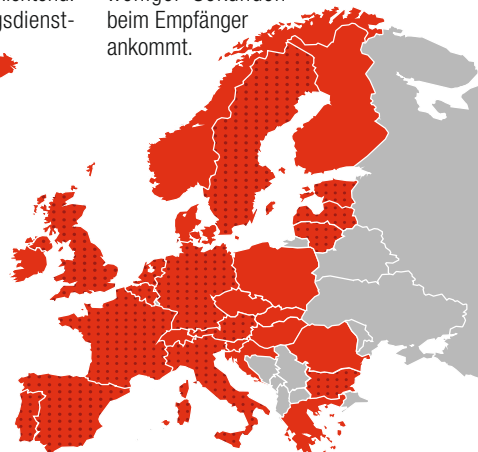
Sparkassen sind seit Juli die erste Institutsgruppe in Deutschland mit diesem Angebot am Markt

Schwerin • Seit dem 10. Juli bietet die Sparkasse ihren Kunden Geldüberweisungen in Echtzeit an. Das gilt sowohl für das Online-Banking als auch für das Mobile-Banking. Damit können Sparkassen-Kunden zwischen der Standard-Überweisung und der sekunden-schnellen Echtzeit-Überweisung wählen.

„Mit der neuen Echtzeit-Überweisung vervollständigen wir unser hochmodernes Zahlungsverkehrsangebot für alle unsere Kunden“, so Vorstandsvorsitzender Kai Lorenzen. „Die Zahlungen sind einfach und sicher und ergänzen unser Girokonten-Angebot um eine blitzschnelle und preislich attraktive Leistung.“ Bei der Echtzeit-Überweisung handelt es sich um eine deutlich beschleunigte Euro-Überweisung innerhalb der 34 Länder des gemeinsamen europäischen Zahlungsraums (SEPA). Dabei wird das Geld innerhalb von zehn Sekunden auf das Konto des Zahlungsempfängers übertragen. Die schnelle Überweisung steht den Kunden rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr für Zahlungen bis zu einer aktuellen Betragsgrenze in Höhe von 15.000 Euro zur Verfügung. „Wir bieten die Echtzeit-Überweisung zum gleichen Preis wie die Standard-Überweisung an. Durch

die Nutzung entsteht unseren Kunden keine Zusatzgebühr“, sagt Lorenzen. Voraussetzung für eine erfolgreiche Überweisung ist, dass auch das Empfängerinstitut an dem neuen Verfahren teilnimmt. Wenn ja, wird dem Kunden beim Überweisen automatisch die Echtzeit-Überweisung als Alternative angeboten. Die Teilnahme am SEPA Echtzeit-Überweisungsverfahren ist für die europäischen Finanzinstitute nicht verpflichtend. Aktuell haben fast 1.100 Zahlungsdienstleister (insgesamt rund 4.200) aus 15 Ländern des SEPA-Raumes ihren Beitritt erklärt und nehmen bereits heute oder perspektivisch an diesem Verfahren teil. Der Deutsche Sparkassen- und Giroverband (DSGV) hat für die Institute der Sparkassen-Finanzgruppe zum frühestmöglichen Termin im Oktober 2017 den Beitritt zum SEPA Echtzeit-Überweisungsverfahren mit Start am 10. Juli 2018 erklärt. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist somit die erste Bankengruppe in Deutschland, die sich dem Verfahren anschließt und den rund 50 Millionen Kunden den

Zugang zur neuen Echtzeit-Überweisung eröffnet. Bereits im Dezember 2017 haben die Sparkassen damit begonnen, die Zahlungen des Handy-zu-Handy-Zahlverfahrens Kwitt innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe auf die neue Echtzeit-Überweisung umzustellen. Damit ist Kwitt der erste Person-to-Person Service (P2P) in Deutschland, bei dem Geld tatsächlich rund um die Uhr innerhalb weniger Sekunden beim Empfänger ankommt.



Hier ist der Geldbetrag innerhalb von Sekunden beim Empfänger Grafik: Sparkasse

 Sparkasse
Mecklenburg-Schwerin

Immobilien-Service

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Marienplatz 9
19053 Schwerin
Telefon: (0385) 551 3304
www.spk-m-sn.de



Barrierefreies Stadthaus

„Werderpark Schwerin“ Stadthaus mit 23 ETW, barrierefrei mit großem Aufzug, 64 bis 99 m² Wfl., 2- bis 3-Zimmer-Wohnungen, Terrasse, Balkon/Loggia, Servicekonzept von VITANAS kann genutzt werden,
z.B. 2 Zimmer, ca. 64 m² KP: 180.198,00 Euro
Energieausweis: nicht erforderlich, neu zu errichtende Gebäude gem §§ 16 (1) EnEV



Neues Wohnen am See

Wohnquartier im Stadtteil Lankow, nordwestlich des Schweriner Zentrums und des Lankower Sees, 63 Einfamilienhausgrundstücke, voll erschlossen und bauträgerfrei, Grundstücksgrößen zwischen 584 und 1.300 m²,
z.B. 764 m² KP: 106.196,00 Euro

Fotos: Sparkasse

Vermittlung von Immobilien

Sie wollen verkaufen?
Wir suchen Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Reihenhäuser im Raum Schwerin und Landkreis Ludwigslust-Parchim zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage.
Telefon: (0385) 551 3304



Zentrales Gebäudemanagement
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Friesenstraße 29
19059 Schwerin

Telefon:
(0385) 7434-400

Fax:
(0385) 7434-412

Mail:
zgm-info@schwerin.de

Internet:
www.schwerin.de/zgm

Weitere Informationen:
Gegenstand des Zentralen Gebäudemanagement ist die kosteneffiziente Bereitstellung, Einrichtung, Instandhaltung, Bewirtschaftung, Vermietung und Verpachtung der Immobilien der Landeshauptstadt Schwerin.

Bereitschaftsdienst
Telefon:
(0176) 13 500 445
(0176) 13 500 446



Bei den Abrissarbeiten an der Schule in der Weststadt kommt derzeit eine Schneekanone zum Einsatz

Foto: ZGM

Schneekanone im Sommer

Zentrales Gebäudemanagement dämmt lästigen Staub mit eigenwilliger Methode einfach ein

Schwerin • Sonne satt, Wärme von morgens bis abends und ab und zu eine leichte Brise – eigentlich kann sich in diesem Jahr niemand über den Sommer beschweren. Dass Hitze und Trockenheit gerade bei Bauarbeiten aber für unangenehm viel Staub sorgen können, so wie bei den Abrissarbeiten an der Schule in der Weststadt, beschäftigte kürzlich das Zentrale Gebäudemanagement. Das kommunale Unternehmen nutzt eine

schon bewährte innovative Idee und findet damit einen Weg, den entstehenden Staub erfolgreich einzudämmen: Warum nicht eine Schneekanone einfach mal anders einsetzen? „Mit einer Schneekanone lassen sich winzige Wassertröpfchen, fast schon Wasserstaub, erzeugen. Das reicht aus, um eine deutlich bessere Bindung des Abriss-Staubs zu erreichen, als dies mit dem sonst oft verwendeten Wasserstrahl der Fall ist“, erklärt Ulrich Bartsch, Werkleiter des ZGM.

Derzeit setzt die im Auftrag des ZGM arbeitende Firma Frank Albert GmbH & Co. KG aus Kyritz die Schneekanone beim Abbruch der alten DDR-Schule in der Schweriner Weststadt ein. Sicherlich wird die Methode auch bei anderen Bauprojekten in Zukunft Anwendung finden. Schließlich werden die Belastungen der Anwohner durch die Abbruchmaßnahmen auf diese Weise so gering wie möglich gehalten.

Marie-Luisa Lembcke



Dachreparatur in der Sporthalle Krebsförden

Das Dach der Turnhalle in Krebsförden ist als gewölbtes Kuppeldach ausgeführt. Mit Luftgefüllte Texlon-Kissen sorgen für die Belichtung. Es sind Kunststoffkammern, die über die ständig eingeblasene Luft stabil bleiben. Vor vielen Jahren wurde diese Technik gewählt. Doch Vögel haben Löcher verursacht. Luft entwich und massiv viel Wasser drang ein. Daher musste die Halle zeitweise komplett gesperrt werden. Auch statische Probleme waren die Folge. Deshalb werden die Luftkissen nun durch das ZGM entfernt und durch massive Oberlichter ersetzt (Foto).

Soziales Projekt bewährt sich seit Jahren

Mitarbeiter der Dreescher Werkstätten als Hausmeister beim Zentralen Gebäudemanagement im Einsatz

Schwerin • Das ZGM zeigt sich offen für die verschiedensten Möglichkeiten der Integration. So sind zum Beispiel seit August 2014 drei Mitarbeiter aus dem Unternehmen für Lebenshilfe „Dreescher Werkstätten gemeinnützige Gesellschaft für Menschen mit Behinderung GmbH“ im Hausmeisterbereich beschäftigt.

Jörg Kahle, René Schüttauf und Jens Kaphengst kommen viel herum in den Gebäuden und Anlagen in Schulen, Kultureinrichtungen und Verwaltungsobjekten an verschiedenen

Standorten im Stadtgebiet. Hier sind die drei Männer nicht mehr wegzudenken. Sie sind eine unerlässliche Hilfe.

Es begann alles mit leichteren Tätigkeiten. Im Laufe der Zeit konnten nunmehr auch anspruchsvollere Aufgaben bei der Gebäudereinigung und bei Kleinstreparaturen übertragen werden. Sogar das Verschließen der Gebäude zählt mittlerweile zum Verantwortungsbereich der Männer. „Die Zusammenarbeit beruht einfach auf gegenseitigem Vertrauen. Wir sehen, dass sich die drei Jungs richtig ins Zeug legen und immer besser werden, dann kön-

nen wir ihnen natürlich auch anspruchsvollere Aufgaben geben“, so Bereichsleiter Enrico Melchert vom ZGM.

Voll integriert werden sie nicht nur in der Arbeitswelt. Auch bei den gemeinsamen Festen der ZGM sind sie gern dabei.

Mit einer Wertschätzung, die ein Stück selbstbestimmtes und würdevolles Leben inmitten der alltäglichen Arbeitswelt zum Ziel hat, erleben sie jeden Arbeitstag im Zentralen Gebäudemanagement. Vor allem die Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit der Drei wissen auch die Hausmeisterkollegen des ZGM zu schätzen.



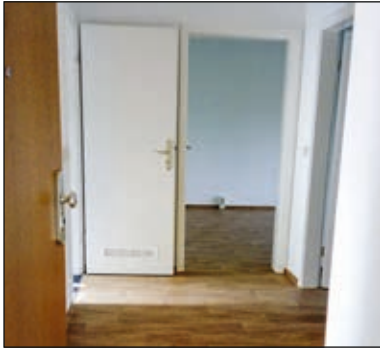
V.l.: Jörg Kahle, René Schüttauf und Jens Kaphengst arbeiten gern im Zentralen Gebäudemanagement



Fotos: ZGM

Ein Stadtteil mit vielen Gesichtern

Lankow • Der Stadtteil Lankow erfreut sich immer größerer Beliebtheit, denn hier gibt es viel Grün zwischen den Wohnhäusern, eine sehr gute Nahverkehrsanbindung und alles, was es zum Leben braucht: ein Ärztehaus, Supermärkte, Geldinstitute, Schulen und Kitas. Bis zu vier Generationen wohnen oft nur wenige Aufgänge und Häuser voneinander entfernt. Und nicht zu vergessen – der Lankower See liegt gleich um die Ecke und bietet beste Möglichkeiten zur Erholung. Nicht umsonst lautet das Motto der Wohnungsgenossenschaft Schwerin-Lankow „Alles da, alles nah“. Die Genossenschaft bietet hier beispielsweise 2- und 3-Raumwohnungen (Foto) in unteren Geschosslagen. Bei Interesse am besten einfach durchklingeln oder zu den Sprechzeiten vorbeikommen. *ml*



Die Mitgliederversammlung bestätigt den Bericht des Vorstandes und die Ergebnisse aus der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2017 *Foto: WOGELA*

Auch 2017 wieder erfolgreich

Mitgliederversammlung bestätigt Bericht der Genossenschaft

Lankow • Seit mehr als 20 Jahren vermietet die Wohnungsgenossenschaft Schwerin-Lankow eG erfolgreich Wohnungen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt. Regelmäßig werfen Vorstand und Aufsichtsrat gemeinsam einen Blick auf die geleistete Arbeit und besprechen anstehende Projekte. So kamen sie auch am 25. Juni in einer Mitgliederversammlung der Wohnungsgenossenschaft zusammen und bewerteten die Entwicklungen des vergangenen Geschäftsjahres.

„2017 ist es uns gelungen, mehr Wohnungen zu sanieren als zuvor“, berichtete Wolfgang Winkler vom Vorstand stolz. Die Anzahl von Badsanierungen im bewohnten Zustand wurde gehalten. Deutlich zugenommen haben Umbauten in den Bädern beispielsweise

von der Badewanne zur flachen beziehungsweise ebenerdigen Dusche, was gerade älteren Bewohnern das Leben erleichtert.

Im weiteren Bericht des Vorstandes konnte eine deutliche Erhöhung der Eigenkapitalquote festgestellt werden. „Das zeigt, dass die Genossenschaft auf dem richtigen Weg ist“, so Wolfgang Winkler. Unterstützung erfuhr die Genossenschaft hierbei durch die Raiffeisenbank Hagenow-Büchen, welche die Umschuldung von über zehn Millionen Euro ermöglichte, was zu einer deutlichen Senkung des Kapitaldienstes führte. „Hierdurch hat sich der finanzielle Spielraum der Genossenschaft deutlich erhöht. Damit kann wiederum mehr in die Attraktivität der Wohnungen, des Umfeldes und des Lebens in der Genossenschaft investiert werden.“

Kindertag mit viel Spaß für Groß und Klein

Sanitätshaus Hofmann feiert 125 Jahre Firmenjubiläum und ist dabei kein bisschen altbacken

Schwerin • 2018 ist ein bedeutendes Jahr für das Schweriner Sanitätshaus Hofmann, das sein 125. Firmenjubiläum feiert. Aus diesem Grund finden das ganze Jahr über viele kleine Events statt. Der Sommer im Herzen der Altstadt bot dabei unlängst die perfekte Kulisse für einen Kindertag im Sanitätshaus – mit Schnitzeljagd, Ratespiel, Leckereien und viel Spaß.

„Sanitätshaus Hofmann ist ein Familienbetrieb. Das war so, das ist so und das wird auch immer so sein“, sagt Geschäftsführerin Ulrike Hofmann, die das Unternehmen inzwischen in vierter Generation führt. „Es arbeiten ganz viele Eltern hier bei uns – Mamas und Papas, die sich im Job und Zuhause gleichsam engagieren und auch viele nicht weniger eingebundene Großeltern. Kinder sind bei uns eigentlich immer Gesprächsthema und wir nehmen gegenseitig Anteil an allen kleinen Entwicklungen und Ereignissen.“

Aus diesem Grund wurde jetzt im Sommer – und zum 125. Firmenjubiläum – erstmals ein Tag nur für die Kinder und Enkelkinder der Mitarbeiter ins Leben gerufen. Alle, die Lust hatten, konnten dabei sein, als es um halb zehn hieß: „Schnitzeljagd quer durch die Altstadt!“ In ihrer Begeisterung waren die Kleinen nicht zu bremsen. Vom Sani-

tätshaus Hofmann in der Bischofstraße ging es zum Rathaus am Marktplatz. Dort bekamen alle Kinder GPS-Geräte und ein Frageheftchen. Und los ging's – eine richtige, moderne Schnitzeljagd mit Fragen, die die kleine Gruppe zum Pfaffenteich führten, zur Schelfkirche und zum Stadthafen, wo erstmal Stopp gemacht wurde und die Kiddies ein bisschen spielen konnten: Wikinger Schach, Fußball oder Klettern. Den Schlusspunkt der Schnitzeljagd bildete die Grotte im Burggarten, nachdem die Klei-

nen auch das Lösungswort „Schlossgeist Petermännchen“ herausgefunden hatten. Und weil Suchen und Fragenbeantworten hungrig machen, kehrte die gesamte Truppe danach in die Bischofstraße zurück, wo zum Glück schon Hot Dogs und anderen Leckereien auf sie warteten.

Während die Kinder sich eilig und begeistert über das Buffet hermachten, waren sich ihre Eltern und Großeltern einig: „Es war ein richtig schöner Tag. Das machen wir jetzt jedes Jahr!“ *dm*



Kinder und Enkel der Mitarbeiter von Sanitätshaus Hofmann am Zielpunkt ihrer Schnitzeljagd – dem Schweriner Burggarten *Foto: Sanitätshaus Hofmann*



**Wohnungs-
genossenschaft
Schwerin-Lankow eG**

Ratzeburger Str. 2c,
19057 Schwerin

Telefon:
(0385) 2075 33-0
Fax:
(0385) 2075 33-21

Mail:
info@wglankow.de
Internet:
www.wglankow.de

Notrufnummer:
(0385) 77 0 88

**Geschäftszeiten der
Verwaltung:**
Mo, Mi, Do:
8-12 Uhr und 14-16 Uhr
Di: 8-12 Uhr und 14-18 Uhr
Fr: 8-12 Uhr

**Sprechzeiten
der Mieterbetreuer:**
Di: 10-12 und 14-18 Uhr
Do: 10-12 Uhr



Sanitätshaus Hofmann
Bischofstraße 1
19055 Schwerin

Telefon:
(0385) 5 92 38 11
Fax:
(0385) 5 92 38 23

Sanitätshaus Hofmann
Dreescher Markt 4
19061 Schwerin

Telefon:
(0385) 3 94 22 30
Fax:
(0385) 3 99 29 828

Mail:
sani.hofmann@t-online.de
Internet:
www.sani-hofmann.de





Immer noch ein Geduldspiel

Bürger der Gemeinden im Stepenitztal warten sehnsüchtig auf die Instandsetzung der Cramoner Brücke

Wissenswertes aus den Dörfern und Ortsteilen um Schwerin

- der Ersatzbau des Durchlasses inklusive der Sanierung des Damms sowie der Kastanien- und Lindenallee wird ungefähr zwei Millionen Euro kosten

- nach der Fertigstellung wird die Kreisstraße zur Gemeindestraße umdeklariert

- im Gegenzug wird die Nienmarker Straße von einer Gemeindestraße zu einer Kreisstraße

- Lkw und landwirtschaftliche Fahrzeuge sollen weiterhin über die Nienmarker Straße geführt werden

- zur besseren Anbindung des Nahverkehrs Busse aber nicht

Cramonshagen • Seit nunmehr fast 13 Jahren ist die Brücke auf der Verbindungsstraße K30 zwischen Cramonshagen und Dalberg-Wendelstorf für Fahrzeuge gesperrt. Der marode Übergang und Teile der Kreisstraße sind damals im torfigen Untergrund abgesackt. Fortan musste ein Umweg von circa sechs Kilometern über die Nienmarker Straße in Kauf genommen werden. Die mediale Aufmerksamkeit zum zehnjährigen Jubiläum der Sperrung hat Türen geöffnet und Hoffnung geschaffen. Das ist mittlerweile aber auch schon wieder drei Jahre her.

„Genau genommen handelt es sich auch gar nicht um eine Brücke, sondern nur um einen Durchlass“, sagt Reinhard Eggemann, Bürgermeister von Cramonshagen. „Der Asphalt der Kreisstraße muss abgetragen und mit jeweils zwei Schichten Geotextilien und Schutt aufgefüllt werden, bevor ein neuer Belag aufgetragen werden kann.“

Nachdem es zehn Jahre überhaupt keine Anzeichen für eine baldige Instandsetzung gab, hat die Kreisrätin Kerstin Weiss zum Jubiläum der Sperrung das Projekt bei der Kreisverwaltung angeschoben. Relativ zeitnah im Dezember 2015 hat der Kreistag dann auch die grundsätzliche Sanierung inklusive des vorhandenen Damms vorbehaltlich



Wann der Ersatzbau der Cramoner Brücke endlich beginnt, ist für Reinhard Eggemann, Bürgermeister von Cramonshagen, weiterhin fraglich
Foto: maxpress

einer 50-prozentigen Förderung durch das Land MV beschlossen. Bei der Vorplanung auf Grundlage des Baugrundgutachtens wurden zudem die Kastanienallee und die Lindenallee in die Sanierungsmaßnahmen mit einbezogen. Die Entwurfsplanung ist seit Ende letzten Jahres abgeschlossen. Derzeit erfolgt die Prüfung durch die Umweltpflicht. Die Durchführung der Baumaßnahme einschließlich der Straßenerneuerung ist nun

für 2019/2020 vorgesehen – vorausgesetzt, der Doppelhaushalt wird entsprechend beschlossen.

Der Beginn des Ersatzbaus ist somit immer noch an unsichere Bedingungen geknüpft. „Innerhalb meiner Legislaturperiode werde ich die Fertigstellung wohl nicht mehr erleben“, merkt Reinhard Eggemann enttäuscht an. Und so heißt es weiter, sich beharrlich in Geduld üben. *Denny Dankert*



NANDOLINO MACHT EINEN FALLSCHIRMSPRUNG ÜBER SCHWERIN, DEN ER SCHON IMMER EINMAL MACHEN WOLLTE. UNERPLANTER WEISE LANDET ER DIREKT AUF DEM SCHWERINER SCHLOSS, WOÜBER ER ALLEDINGS GAR NICHT SO TRAUIG IST, DENN AUS DIESEM BLICKWINKEL HAT ER DAS SCHWERINER WAHRZEICHEN NOCH NIE BETRACHTET.

NANDOLINO IM MÄRCHENSCHLOSS



Moderne Architektur in begehrter Wohnlage

Werdervorstadt • Die 2010 gebaute Doppelhaushälfte ist groß, modern und hochwertig ausgestattet. Sie befindet sich zwischen Ziegelinnensee und Ziegelaußensee. Das EG ist sehr großzügig und offen gestaltet. Hier befinden sich eine helle Eingangsdiele, offene Küche mit moderner EBK, ein großes Wohnzimmer mit bodentiefen Fenstern sowie ein Gäste-WC. Im OG sind drei Zimmer, ein Vollbad mit ebenerdiger Dusche und Bidet sowie eine Sauna vorhanden. Das gepflegte Grundstück ist bebaut mit einem massiven Nebengebäude sowie einem Carport (Platz für 2 PKWs). Die große Terrasse mit elektrischer Markise lädt zum Verweilen ein.

Energieausweis: ist beantragt

Grundstück: ca. 273 m²

Wohnfl.: ca. 156 m²

Kaufpreis: 490.000,00 Euro zzgl.

Courtage 4,76 % inkl. MwSt



Doppelhaushälfte mit großem Balkon



Liebevoll angelegter Garten

Einfamilienhaus mit gepflegtem Grundstück

Warsow • Das Objekt liegt circa elf Kilometer von Schwerin entfernt. Es wurde um 1900 errichtet, etwa 1982 saniert. 1992 wurde auf Ölheizung umgerüstet, später wurden neue Fenster mit Jalousien installiert, 2013 das Dach teilweise neu eingedeckt. Das Dachgeschoss bietet noch großes Ausbaupotenzial. Ausstattungsmerkmale: fünf Zimmer, Kaminofen und Erker im Esszimmer, Kamin und Schiffsparkett im Wohnzimmer, teilweise Fußbodenheizung, großes zeitgemäßes Vollbad, Küche mit Einbauküche. Das liebevoll angelegte Grundstück hat viele gemütliche Sitzcken, überdachte Terrassen und ist bebaut mit Nebengebäuden und einem Carport.

Energieausweis: ist beantragt

Grundstück: ca. 1.804 m²

Wohnfl.: ca. 130 m²

Kaufpreis: 185.000,00 Euro zzgl.

Courtage 5,95% inkl. MwSt

Ein neues Stück Schwerin entsteht

Großer Dreesch • Im Anne Frank Carré sind die ersten fünf Häuser fertig gestellt und von den Eigentümern in Besitz genommen. Während im Haus 6 gegenwärtig der Innenausbau erfolgt, wird mit dem Bau drei weiterer Häuser mit 18 Wohnungen begonnen. Die Fertigstellung ist für den Sommer/Herbst 2019 geplant. Insgesamt sind nur noch vier 3-Zimmer-Wohnungen mit einer Wohnfläche von circa 88 Quadratmetern zu haben. Die Wohnungen sind mit Küche, Vollbad mit Fenster, Fußbodenheizung und Südbalkon ausgestattet. Sehr gute Nahverkehrsverbindungen, viele Dienstleistungseinrichtungen sowie die Nähe zum Schweriner See zeichnen diesen Standort aus.

Energieausweis: gültig bis 16.05.2028

Bedarf: 65 kWh/(m²*a), B, Fernwärme

Kaufbeispiel: ca. 88 m², 3 Zimmer, 1. OG, 181.500,00 Euro – für Käufer provisionsfrei!



Eigentumswohnungen mit viel Charme



VR IMMOBILIEN GmbH
Alexandrinestraße 4
19055 Schwerin

Geschäftsführer
Werner Hinz

Telefon:
(0385) 51 24 04

Mail:

info@vr-immo-schwerin.de

Internet:
www.vr-immo-schwerin.de

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?

Das trifft sich gut.

Wir haben viele Interessenten, die sich auf Ihre Immobilie freuen. Mit einem hohen Maß an Beratungsleistung verstehen wir uns als Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Immobilienkauf und -verkauf.

Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie mit uns ein persönliches Gespräch. Wir stehen Ihnen bei Fragen beratend zur Seite.

Kunstprojekt Worttagebau schürft in Schwerin

Kleines Heft bietet Poeten, Malern und Fotografen eine Plattform zur Veröffentlichung

Schwerin • Aus der Ausstellung „Gelbkunst“ im vergangenen Jahr entstanden neben zahlreichen Kunstwerken auch einige neue Ideen. Eine solche Idee ist ein kleines Heft mit dem Titel „Worttagebau“. Das Anliegen der verantwortlichen Künstler ist es, allen Schwerinerinnen und Schwerinern mit künstlerischen Ambitionen eine Plattform zu bieten, um sich auszuprobieren und Selbstvertrauen zu gewinnen.

Wer durch das handliche, 55 Seiten fassende Heft blättert, findet bunte Fotos, idyllische Malereien und spannende Grafiken neben kleinen und größeren Stücken von Lyrik, Prosa und Liedtexten. Den mitwirkenden Künstlern ging es dabei aber nicht darum, sich selbst zu präsentieren, sondern „Mut zur Kunst“ zu machen. „Es gibt so viele Menschen, die schreiben, fotografieren oder andere Kunst machen, dabei aber noch zu zurückhaltend sind, um etwas zu veröffentlichen. Diese jungen Künstler wollen wir fördern und anstoßen“, erklärt Hannah Lenz. Die Autorin hat gemeinsam mit Evelyn und Egbert Buchberger, Manfred Truhn und Holger Herrmann am ersten Worttagebau mitgewirkt. In ihrem Heft ruft die Gruppe zum Mitmachen auf.

Alles ist erlaubt – und es kostet nichts, außer ein wenig Zeit, Muße und den Willen,



Hannah Lenz lädt dazu ein, sich mit dem Worttagebau auseinanderzusetzen, mutig zu sein und selbst künstlerisch aktiv zu werden – jeder kann mitmachen *Fotos: maxpress*

sich mit der Kunst auseinanderzusetzen. Denn genau das ist das Ziel des besonderen Kunstprojekts. „Wir wollen zum einen dazu ermutigen, etwas zu erschaffen, aber auch bewirken, dass die Menschen sich mit der Kunst, die in ihrer Umgebung entsteht, auseinandersetzen“, erklärt Mitinitiator Holger Herrmann. Dabei lebt das Projekt vom ehrenamtlichen Engagement der Beteiligten. Jeder Kunstinteressierte kann sich daran beteiligen und die kleinen Hefte für zwei Euro pro Stück verkaufen. Davon geht jeweils ein

Euro an den Verkäufer und einer in die Produktion des nächsten Hefts. In den ersten drei Monaten war die erste Auflage fast vergriffen. Die Arbeiten für die neue Ausgabe sind bereits im Gange.

Eben dieses will aber auch gefüllt werden und dafür braucht es kreative Köpfe. Jeder kann mitmachen! Interessierte können sich mit ihren kreativen Ideen, Wünschen und viel Motivation unter **(0385) 760520** oder unter **info@gelbkunst.de** an die Redaktion wenden. *Nele Reiber*

WORTTAGEBAU

Schreib Maschine (Auszug)

Im Wort haben sie sich Buchstäblich aneinander gesetzt für eine Botschaft Sie wird etwas anrichten In uns und im gewohnten Tagwerk der Maschine Die vor uns einschlägt Jeden Buchstaben präzise Auf das Papier drückt Mit der Macht der Semantik Zu einem Gedankenstück So bauen sich Worte auf Zu Sätzen. Bis die Zeile Dem Ende nah, ganz genau Darunter an den Anfang saust Zeile um Zeile reißen wir die Hülle Immer auf Teufel komm raus Mit erhobener Faust Füllen wir die Wunden Im Worttagebau. *hh*



Entdeckungstour auf dem Ostorfer See

Schwerin • An heißen Tagen eine Abkühlung finden und in der Sonne entspannen – Möglichkeiten gibt es dafür in Schwerin viele. Wer aktiv sein will, trotzdem die Ruhe genießen und die Vielfalt der Natur entdecken will, dem empfehlen die hauspost-Redakteurinnen Marie-Luisa Lembcke und Nele Reiber den Ostorfer See. Während einer Tour im gelben Kanu kamen sie vorbei an wilden Biotopen, blühenden Teppichen aus Seerosen und auch die Folgen des vergangenen Herbststurm waren an den Ufern deutlich zu erkennen. Doch genau hier

lassen sich Fischreiher, Kanadagänse und Co. wunderbar beobachten. Kleiner Tipp: Leise paddeln! An lichten Stellen und Badewiesen summt und brummt es. Und von der Mitte des Sees aus eröffnet sich ein herrlicher Blick auf die Silhouette der Stadt – dort der Dom, darüber die goldene Kuppel des Schlosses. Zwischen dem vielen Schilf am nordwestlichen Teil des Unteren Ostorfer Sees führt ein kleiner Kanal unter die Rogahner Straße zum Oberen Ostorfer See. An dieser Stelle wäre dann Tragen angesagt.

Nach einem Pläuschchen mit Bootshausbesitzern und Badestellenbetreibern lassen sich weitere interessante Dinge über den See und seine Vergangenheit erfahren. So heißt es zum Beispiel, dass einst Panzer und andere militärische Fahrzeuge in dem Gewässer gewaschen wurden. Einige weitere Informationen haben die hauspost-Redakteurinnen zusammengetragen. Ansonsten heißt es: Kanu schnappen, Tretboot ausleihen oder Stand-up paddeln und selbst auf Entdeckungstour gehen!
ml

• Warten auf Radbrücke und naturnahen Uferradweg

Eine 3,30 Meter breite und 92 Meter lange Radwegbrücke, aus vorgefertigten Stahlsegmenten bestehend, soll die Halbinseln Dwang und Krösnitz verbinden. Parallel dazu soll auch der Uferradweg naturnah ausgebaut werden. Mit freiem Blick auf den Ostorfer wie auch den Faulen See und die Stadtsilhouette verspricht er hohe touristische Anziehungskraft. Die Bauarbeiten sollten im August beginnen. 21 Bäume wurden bereits gefällt. Doch bis heute steckt das Projekt in der Entwurfsplanung, der Baustart ist noch offen. Soviel sei aber gesagt: Die Kosten für die Brücke könnten sich auf 1,8 Millionen Euro, für den Uferradweg auf 2,4 Millionen Euro belaufen. Die Stadtverwaltung hofft auf eine 90-prozentige Förderung durchs Land. Zunächst heißt es jedoch abwarten.
ml



 **Badewiese Oberer Ostorfer See**

1



1 2 3

• Wilde Badestellen entdecken

Entlang des Ufers des Ostorfer Sees gibt es viele Möglichkeiten, ein Handtuch auszubreiten, sich zu sonnen und bequem ins Wasser zu gehen. Bis 2012 waren einige Badestellen auch als solche bei der Stadt gemeldet. Angesichts der Anforderungen an eine EU-Badestelle wurden diese aber 2013 abgemeldet. Die wilden Badestellen werden also nicht durch die Landeshauptstadt gepflegt und auch die Wasserqualität wird nicht geprüft, wie es bei städtischen Badestellen der Fall ist. Trotzdem ist ein Sprung ins kühle Nass an diesen Stellen unproblematisch, da noch kein Schilfgürtel den Zugang zum Wasser versperrt. In den meisten Fällen ist auch eine glatte Rasenfläche zum Liegen und Bank zum Ablegen der Kleidung vorhanden.
nr



• Ein Freibad mit (n)ostalgischem Charme

„Pack die Badehose ein, nimm dein kleines Schwesterlein“... So ähnlich wie in dieser bekannten Liedzeile von Cornelia Froboess wurde wohl jeder in seiner Kindheit einmal von den Eltern oder Großeltern aufgefordert, sich auf den Besuch im Freibad vorzubereiten. Ein solches Freibad, wie es noch aus der eigenen Kindheit in Erinnerung ist, gibt es am Westufer des Ostorfer Sees. Kaspelwerder bietet jedoch mehr als nur Badespaß täglich von 10 bis 20 Uhr. Bis zu 20 Wohnmobile und Wohnwagen finden auf einem abgetrennten Gelände Platz. Zusätzlich



gibt es circa 30 kostenlose Parkplätze für die Tagesgäste. Stundenweise können für noch mehr Wasserspaß auch Tretboote, Ruderboote und seit neuestem Stand Up Boards ausgeliehen werden. Wer sich lieber abseits des Wassers betätigen will, kann beispielsweise das Volleyballfeld oder eine Tischtennisplatte mieten. Für den kleinen Hunger oder Durst zwischendurch ist mit dem Imbiss-Angebot am Kiosk natürlich ebenfalls gesorgt. Ein Besuch im ruhig gelegenen Freibad Kaspelwerder ist, abgesehen von den preiswerten Leihgebühren, kostenlos. Ein echter Hingucker ist übrigens die nostalgische Rutsche im Nichtschwimmerbereich!
nr

Neumühle

Lilienthalstraße

L72

Oberer Ostorfer See

Ostorfer Ufer

Rogahner Str.

Auf dem Dwang

Dwang

 **Badestelle Kaspelwerder**

4

5

Paradies für Flora und Fauna



Schwerin ist bekannt für seine zahlreichen Seen. Viele von ihnen sind in irgendeiner Form sogar miteinander verbunden. Der Ostorfer See zum Beispiel erhält seinen Wasserzulauf über den Nuddelbach aus dem Neumühler See, dem Lankower Aubach aus dem Lankower See, Gräben aus dem Grimkesee sowie weiteren kleinen Zuläufen. Über die Püßelbeke fließt das Wasser vom Ostofer See zum Faulen See und so in den Schweriner See. Dieser rege Wasseraustausch sorgt für einen sehr nährstoffreichen Zustand des Gewässers. Folglich wird der See durch starkes Algenwachstum besiedelt. An Land bedeutet das hingegen ein echtes Paradies für Flora und Fauna. Seltene Farne, Gräser und Kräuter – Einige Uferbereiche gehören mit 32 Pflanzenarten der Roten Liste Mecklenburg-Vorpommerns zu den gesetzlich geschützten Biotopen. Kein Wunder also, dass sich Fischadler, Seeadler, Graureiher Eisvogel, Fischotter und viele weitere Tiere so richtig wohl fühlen. *ml*

Angelrevier mit Einschränkung

Seit Jahrzehnten gelten die beiden Ostorfer Seen als ein gutes Revier fürs Angeln. Früher wurde hier eine Karpfenzucht betrieben und die noch übrigen Tiere sind zu einer beträchtlichen Größe herangewachsen. Doch auch Aale, Barsche, Hechte und viele mehr tummeln sich in den Seen. Wer hier angeln will, muss jedoch auf zwei Dinge achten: Es muss eine Angelkarte vom Pächter des Gewässers, der BIMES Binnenfischerei GmbH, gekauft werden. Diese gibt es in Schwerin beispielsweise bei Angel-Scout, Lärchenallee 2, und beim Kreisanglerverband. Außerdem sind Boote mit Motor nur in Ausnahmefällen gestattet. *nr*



Seeblick für alle

Viele Jahrzehnte lang war es für die rund 3.000 Gartenstädter trotz der Nähe zum Ostorfer See nicht möglich, an das Ufer zu gelangen. Als einige Anwohnern den zuständige Ortsbeirat 2016 auf eine öffentliche, aber sehr verwilderte und vermüllte Fläche direkt am See aufmerksam machte, wurde deshalb die Gelegenheit beim Schopfe gepackt. Direkt am Ostorfer Seeufer an der Rosenstraße entsteht derzeit eine Naherholungsfläche für alle Schweriner. „Seit Ende Januar haben sich die Ortsbeiratsmitglieder und Anwohner in ihrer Freizeit engagiert mit angepackt. Ein großer Dank gilt auch den vielen Sponsoren aus unserem Ortsteil wie vor allem Axel Kämmerer von der Firma DIE Hausmeister“, sagt Daniel Meslien, Vorsitzender des Ortsbeirats. Auch die Stadtverwaltung habe dem Vorhaben helfend zur Seite gestanden. So ist die Fläche nun zum ersten Mal seit der Wende wieder für jeden zugänglich. „Die ersten Angler, Stehpaddler und Kanufahrer haben den herrlichen Seeblick auch schon praktisch genutzt, wobei das Baden auf eigene Gefahr stattfindet“, so Daniel Meslien. Mit Hilfe weiterer Sponsoren und der für den Ortsbeirat bereitgestellten Buga-Gelder sollen im Sommer ein saftiger Rasen gesät, Bänke, Fahrradständer aufgestellt und Blumen gepflanzt werden. *nr*



- Fläche Oberer Ostorfer See: 33,9 Hektar
- Unterer Ostorfer See: 175 Hektar
- Durchschnittliche Tiefe: 2,9 Meter
- tiefste Stelle Oberer Ostorfer See: 5,1 Meter
- tiefste Stelle Unterer Ostorfer See: 4,5 Meter
- Stadtteile: Ostorf, Görries, Krebsförden, Haselholz



3

Unterer Ostorfer See

7
Toteninsel



2

Darum wird Tannenwerder überhaupt Toteninsel genannt

Kaum vorstellbar, dass auf dem kleinen Eiland im Ostorfer See einst Tote bestattet wurden – zu der Zeit nämlich, als Jäger und Sammler der Ertebölle-Kultur, also während der Jungsteinzeit etwa 5100 bis 4100 vor Christus, unter anderem in Norddeutschland verbreitet waren. Das Flachgräberfeld wurde zwar im 19. Jahrhundert entdeckt, aber erst 1961 systematisch ausgegraben. Knochen von rund 70 Personen kamen so zum Vorschein. Heute ist ein Betreten der Insel leider kaum möglich. Dafür fühlen sich Flora und Fauna hier wohler denn je. *ml*



7

Was ist ein Werder?

Tannenwerder, Schelfwerder, Kaspelwerder, Kaninchenwerder, Kalkwerder, Werdervorstadt – bekannte Schweriner Orte. Doch was hat es mit der Wortverwandheit auf sich? Die Erklärung ist ganz einfach: „Werder“ bezeichnet zum einen Inseln, die zwischen Flüssen oder in stehenden Gewässern liegen, und zum anderen eingedeichtes oder aus Sumpf trockenengelegtes und als Moorbesiedlung urbar gemachtes Land.



SAS

Noch freie Ausbildungsplätze

Schweriner Entsorgungsunternehmen bietet verschiedene Ausbildungsberufe mit Perspektiven an

Schweriner
Abfallentsorgungs-
und Straßenreinigungsgesellschaft mbH
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

- Allgemeine und spezielle Abfallberatung
- Informationen zur Hausmüllentsorgung, Straßenreinigung und Wertstoffsammlung
- Containerdienst
- Ausgabe von Sperrmüllkarten und Vereinbarung von Terminen zur Sperrmüllabfuhr
- Ausgabe von Wertstoffsäcken „Grüner Punkt“, zusätzlichen Müllsäcken für vorübergehenden Mehrbedarf und Laubsäcken für kompostierbare Gartenabfälle

Öffnungszeiten

Kundenservice:

Mo. - Do. 7 - 17 Uhr
Fr. 7 - 15 Uhr

Telefon:

(0385) 57 70 - 0

Fax:

(0385) 57 70 - 111

Mail:

service@sas-schwerin.de

Internet:

www.sas-schwerin.de

Öffnungszeiten

Wertstoffhof:

vom 01.04. bis 31.10.

Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 8 - 13 Uhr

Telefon:

(0385) 57 70-250

Kundenservice

Kerstin Prah
Christin Kloß

Außendienst

Sebastian Witt
(0385) 57 70-170
E-Mail: sebastian.witt@sas-schwerin.de

Schon gewusst?

Gegenwärtig gibt es bei der SAS etwa 100 Mitarbeiter, darunter fünf Auszubildende in drei Berufsgruppen.

Schwerin • In den vergangenen Jahren hat die Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) ihren guten Ruf als Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber weiter ausgebaut. Das belegen unter anderem die kontinuierliche Zahl der Auszubildenden und die geringe Fluktuation. Gegenwärtig ist für das Ausbildungsjahr 2018 noch jeweils ein Platz für die Ausbildung zum Berufskraftfahrer sowie zur Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft frei.

„Die SAS sieht sich als attraktives Ausbildungsunternehmen und ist sich ihrer Verantwortung gegenüber jungen Menschen sehr bewusst. Wir sind bestrebt, in unseren drei Ausbildungsberufen in jedem Lehrjahr mindestens einem jungen Menschen die Möglichkeit für eine Ausbildung zu geben“, sagt Sabine Schröter. „Die Chancen auf eine Übernahme nach bestandener Facharbeiterprüfung sind aussichtsreich, da wir zur REMONDIS-Gruppe gehören“, ergänzt die Personalverantwortliche des Schweriner Abfallentsorgers. Das weiß auch Franz Mehliß zu schätzen. Er hat gerade seine Abschlussprüfung absolviert und bekommt nun eine Festanstellung. In den vergangenen drei Jahren ist der junge Mann zur Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft mit dem Schwerpunkt Logistik, Sammlung und Vertrieb ausgebildet worden. Als Voraussetzung sollten Interessenten neben dem Realschulabschluss vor allem gute Kenntnisse in Chemie und Physik mitbringen. Das Verständnis



Als angehender Berufskraftfahrer kontrolliert Patrick Jentsch vor der Abfahrt die Vollständigkeit der Fahrzeugunterlagen
Fotos: maxpress/srk

für diese naturwissenschaftlichen Fächer ist erforderlich, da Boden- und Abfallanalysen wichtige Aspekte in diesem Beruf sind. Während der dreijährigen Ausbildung werden fast alle Bereiche des Unternehmens durchlaufen. So zum Beispiel die Disposition, der Wertstoffhof, der Kundenservice und der Behälterdienst sowie die Bioabfallverwertungsanlage. Die Berufsschule befindet sich in Ribnitz-Damgarten.

Wer sich bei der SAS für eine Ausbildung zum Berufskraftfahrer bewirbt, sollte neben dem Realschulabschluss auch einen Führerschein in der Tasche haben und über Fahrpraxis verfügen. Im ersten Lehrjahr lernen die Auszubildenden unter anderem die ver-

schiedenen Touren durch das Stadtgebiet, die Pflege und Wartung der Fahrzeuge sowie die Abfahrtskontrolle kennen. Später erhalten sie eine Ausbildung an der gesamten modernen Fahrzeugflotte der SAS und absolvieren den Führerschein für Lkw. Während der dreijährigen Lehrzeit werden auch Kenntnisse im kaufmännischen Bereich vermittelt. So unter anderem im Kundenservice und der Disposition. Die Berufsschule befindet sich in Güstrow und wird wochenweise besucht. Interessenten an einem dieser Berufe können sich gern bei der SAS melden. Ansprechpartnerin ist Sabine Schröter, Telefon: (0385) 5770-102, Mail: sabine.schroeter@sas-schwerin.de. srk

Der Funke muss einfach überspringen

Sabine Schröter engagiert sich als Personalverantwortliche für die Aus- und Weiterbildung

Schwerin • Sabine Schröter ist seit etwa zweieinhalb Jahren bei der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) tätig. In dieser Zeit haben alle Auszubildenden nach ihrer erfolgreich absolvierten Abschlussprüfung eine Anstellung bei der SAS oder in der REMONDIS-Gruppe, zu der auch die SAS gehört, erhalten. Als Personalverantwortliche engagiert sie sich für die Ausbildung des Berufsnachwuchses und die Weiterbildung der langjährigen Mitarbeiter.

Ihrer Meinung nach gehören beide Bereiche ganz eng zusammen, denn ohne gutes Personal kann das Unternehmen nicht erfolgreich sein. Sabine Schröter möchte den Jugendlichen eine fundierte Ausbildung zukommen lassen, um sie dann mit einem guten Gewissen in das Berufsleben zu schicken. Immer wieder muss sie feststellen, dass die schulischen Vorkenntnisse Lücken aufweisen. „Wir müssen den Auszubildenden am Anfang beibringen, was sie bis zur 10. Klasse hätten lernen müssen“, beklagt Sabine Schröter und investiert viel Zeit dafür,



Sabine Schröter hat immer ein offenes Ohr für die Mitarbeiter im Unternehmen

die Wissenslücken zu schließen. Ihr Credo: Ein qualifiziertes Personal ist Grundvoraussetzung für optimalen Kundenservice. Gerade im kaufmännischen Bereich wird auch Wert auf gepflegte Umgangsformen gelegt und nicht nur der Ausbildungsrahmenplan erfüllt. Schließlich geht es darum, ein Unternehmen zu repräsentieren. Ist dieser Funke übersprungen, beginnen die jungen Menschen von selbst, sich ins Unternehmen einzubringen und zu engagieren. „Das ist ein Zeichen dafür, dass sie sich hier wohl fühlen“, weiß die Personalverantwortliche und nennt als Beispiel Florian Lienau. Der Auszubildende im 2. Lehrjahr hat sich sofort bereit erklärt, beim Spendenlauf für den Schweriner Zoo mit den älteren Mitarbeitern eine Mannschaft zu bilden. Junge Menschen auf ihrem Entwicklungsweg zu begleiten und sehen zu können, dass sie mit ihrer Arbeit etwas erreicht hat, erfüllt Sabine Schröter mit Freude. Während dieser Zeit wird sie für die Auszubildenden zur Vertrauensperson. „Wir sprechen nicht nur über Themen des Berufsalltags, sondern oft auch über private Probleme, für die wir dann gemeinsam eine Lösung finden“, verrät Sabine Schröter. srk

Stolle Eigenmarke bietet Komfort zum Wohlfühlpreis

Schwerin • Das Sanitätshaus STOLLE ist seit mehr als 20 Jahren als Anbieter von Orthopädie-Technik, Reha-Technik und Sanitätshaus-Produkten bekannt. Im Komfort-Bereich der rundgestrickten Kompressionsstrümpfe bietet der Hilfsmittelversorger seit Anfang 2018 sogar eine Eigenmarke an. Den STOLLE-Strumpf gibt es in drei Ausführungen, in gewohnt hoher Produktqualität und zu einem überschaubaren Preis.

„Oft ist es so, dass gesetzliche Krankenkassen im Rahmen von verordneten Hilfsmitteln, unter anderem auch bei Kompressionsstrümpfen, nur Versorgungen übernehmen, die das Maß des Notwendigen nicht übersteigen“, sagt Detlef Möller, Geschäftsführer von STOLLE. Wer jedoch Wert auf bestimmte Vorteile legt, wie zum Beispiel besondere Materialien, einen höheren Tragekomfort, eine längere Nutzungsdauer oder exklusive Farben, muss in der Regel einen gewissen Privatanteil entrichten. „An dieser Stelle setzen wir an und stellen sicher, dass unsere Patienten für den privat gezahlten Betrag auch die entsprechende Leistung erhalten.“ Aus diesem Grund hat das Sanitätshaus eigens einen Kompressionsstrumpf entwickelt, der Patienten genau jenen Mehrwert bietet, den sie erwarten – je



In den Filialen stehen die Mitarbeiter bei der Auswahl des geeigneten STOLLE-Strumpfes beratend zur Seite
Foto: STOLLE

nachdem, worauf es ihnen ankommt. So ist der Strumpf in drei Ausführungen und vielen Varianten erhältlich. Der STOLLE Soft, beispielsweise, besteht aus einem besonders feinen Mikrofasergestrick, welches einen optimalen Feuchtigkeitstransport ermöglicht. Dieser Effekt sorgt für ein angenehmes Hautklima und ein gutes, weiches Gefühl auf der Haut. Der STOLLE Soft Rib und der STOLLE Dynamic Cotton Rib verfügen hingegen über eine besondere Rippstruktur und sind daher sehr strapazierfähig und für aktive Patienten geeignet. Gerne beraten die Mitarbeiter in den Filialen bei der Aus-

wahl des passenden Strumpfmodells. Bei der Erstversorgung erhalten Kunden außerdem ein kostenloses Starter-Set bestehend aus einem Wäschenetz, Spezialhandschuhen, Waschmittel, Pflegebalsam und nützlichen Informationen. Darüber hinaus veranstaltet STOLLE im August eine **Aktionswoche** zum Thema Venengesundheit – am **27. August** in der Filiale im MEDISANUM, am **28. August** im GUSANUM sowie am **30. August** in der Filiale Hamburger Allee. Dann haben Interessierte die Möglichkeit, neben einer umfangreichen Beratung zu den Strümpfen, eine kostenlose Venenfunktionsmessung machen zu lassen. Die Veranstaltung ist für die Teilnehmer kostenlos. Um Voranmeldung unter **(0385) 590 96-0** oder **event@stolle-ot.de** wird gebeten.
Marie-Luisa Lembcke

STOLLE

Dienstleistungszentrum
Pappelgrund 9
19055 Schwerin

Telefon:
(0385) 590 96-0
Mail:
info@stolle-ot.de
Internet:
www.stolle-ot.de

STOLLE in Schwerin
• Filiale im Medisanum
Nordstadt
Wismarsche Str. 380
19055 Schwerin
Telefon: 590 96 62

• Filiale im Ärztehaus
Gusanum
Wismarsche Straße
132 - 134
Telefon: 56 27 44

• Filiale in Lankow
Julius-Polentz-Str. 24
Telefon: 486 60 59

• Filiale Im Ärztehaus am
Fernsehturm
Dreesch
Hamburger Allee 130
Telefon: 201 51 92

• Filiale im Ärztehaus
Weststadt
Johannes-Brahms-
Straße 59
Telefon: 745 16 15

Ausbau des Ärztehauses

Medisanum heißt Patienten und potenzielle Mieter willkommen

Schwerin • Seit 1. Juni befindet sich das Dienstleistungszentrum des Sanitätshauses STOLLE mit sämtlichen Werkstätten und der Verwaltung im neuen und modernen Gebäude am Pappelgrund. Hier gibt es viel Platz für eine noch bessere Versorgung der Patienten. Gleichzeitig ergibt sich einige Meter weiter im Medisanum nun die Möglichkeit, das Ärztehaus auszubauen.

Neben der STOLLE-Filiale, die hier, wie gehabt, eine Vielzahl an orthopädischen Hilfsmitteln bereithält, finden sich in der Wismarschen Straße 380 nach wie vor die verschiedenen Praxen, wie:

- Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Dr. med. Rayk Priebe
- Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin und D-Arzt, Dr. med. Carsten Behrendt
- Facharzt für Kinderchirurgie, Nils Paukstat

- Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Dr. med. Dirk-Rainer Böttcher
- Facharzt für Urologie, Sven Roch
- Physiotherapie, Doreen Wulkow
- Logopädie, Nadja Helms-Börner B.A.
- Fachpraxis für medizinische Fußpflege, Podologiepraxis Rita Rönck

Nach dem Umzug des STOLLE-Dienstleistungszentrums bietet sich zum Beispiel für Arztpraxen, Ergotherapien, Pflegedienste oder Apotheken die Möglichkeit, im Medisanum helle, freundliche und moderne Räumlichkeiten von circa 30 bis 600 Quadratmetern zu beziehen. Das Ärztehaus zeichnet sich darüber hinaus durch seine gute Erreichbarkeit durch Straßenbahnhaltestelle gegenüber und die Anbindung an die Umgehungsstraße sowie das kostenfreie Parken direkt vor der Tür aus.

Marie-Luisa Lembcke



Bademode im Angebot

Im August bietet das Sanitätshaus STOLLE im Medisanum Bademode im Freiverkauf zum Sonderpreis. Auf ausgewählte Produkte gibt es bis zu 50 Prozent Rabatt. Mit viel Einfühlungsvermögen und Erfahrung stehen die Mitarbeiterinnen allen Kunden gerne beratend zur Seite.



Folgen Sie uns!
www.facebook.com



Auszubildende feiern Abschluss

27 Auszubildende als Gesundheits- und Krankenpfleger/in beziehungsweise Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in haben am 20. Juli ihren Abschluss im Festsaal der Helios Kliniken Schwerin gefeiert. Die Schüler von der Beruflichen Schule der Landeshauptstadt Schwerin – Bereich Gesundheit absolvierten ihre praktische Ausbildung bei den Helios Kliniken in Schwerin und Leezen sowie in Hagenow und Crivitz. Pflegedirektor Robert Green gab den Absolventen mit auf den Weg, „stolz zu sein auf die Ausbildung und die positive Sicht auf den Beruf nicht zu verlieren“. Auch wenn gerade viel geredet und geschrieben werde über die Pflege, sei es umso wichtiger, dass sich immer noch junge Menschen für diesen Weg entscheiden.



Nach den pflegerischen Ausbildungsberufen feierten auch noch die Absolventen der medizinisch-technischen Berufe ihren Abschluss im Festsaal. Die Helios Kliniken Schwerin gratulieren herzlich und freuen sich darüber, dass sich viele der neuen Kollegen für einen Verbleib bei Helios entschieden haben.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 29. September, steht wieder der Tag der offenen Tür in den Helios Kliniken Schwerin an. Von 13 bis 17 Uhr gibt es spannende Führungen und interessante Einblicke in den Krankenhausalltag sowie viele tolle Aktionen für Kinder. Ein Besuch lohnt sich also für die ganze Familie!



Die Aktionspaten gratulierten der Siegerklasse bei einem Sommerfest zu Ehren der kleinen Sportler

Foto: maxpress

Zielgerichtet auf Platz eins

Helios unterstützt die Aktion **Herzessache** und verteilte kleine Motivationsgeschenke

Schwerin • Anfang Juli überprüfte Edi Hermanns, Initiatorin der Aktion Herzessache, wieder die Fitness der Schülerinnen und Schüler in Schweriner Grundschulen. Dabei ging es vor allem um Übungen in den Bereichen Schnelkraft, Zielgenauigkeit und Koordination.

„Dabei geht es nicht darum, wer die höchsten Werte erzielt“, betont Edi Hermanns. „Es gewinnt die Klasse, die sich über ein Jahr am meisten verbessert hat.“ So haben auch Klassen, die nicht so fit starten, eine Chance

dem Vorsitzenden von Helios Deutschland, Franzel Simon, besuchte Edi Hermanns die Grundschulklassen, um Medaillen, Pokale und Urkunden zu überreichen. Gewonnen hat in diesem Jahr die Klasse 1d der Grundschule Lankow. Die Schülerinnen und Schüler konnten die größten Verbesserungen vorweisen.



auf eine Auszeichnung. Mit dieser Motivation will die Aktion „Herzessache“ den Spaß am Sport vermitteln. Es geht nicht um höher, schneller, weiter, sondern darum, dass jede Klasse das Beste erreicht. Gemeinsam mit

Gewinnerklasse feiert bei Sommerfest

Dafür bekamen sie gemeinsam mit den erwachsenen Paten von Edi Hermanns und Franzel Simon ein Sommerfest im Restaurant Hermes spendiert. Zusätzlich erhielten sie ebenfalls einen Pokal, Medaillen und das neue Buch der Helios Kliniken Schwerin. Herzlichen Glückwunsch! Patrick Hoppe

Kinder als Retter der Kokosnuss im Einsatz

Schulklassen sind begeistert von Woche voller spannender Eindrücke im Krankenhaus

Schwerin • Die Kinder-Uni bietet Grundschulen in Schwerin und Umgebung jedes Jahr einen Einblick in den Arbeitsalltag eines Krankenhauses. Auch dieses Jahr waren wieder sechs Schulklassen eingeladen. Das Maskottchen Kurt Kuschel führte durch die einzelnen Tage und zeigte, was ausgewählte Fachbereiche im Krankenhaus alles machen. Die eigenen Arme eingipsen, mit einer Kokosnuss eine Gehirnoperation nachspielen, bei der Kniegelenksspiegelung Ster-

ne im Simulator sammeln oder die kleinen Babys auf der Neonatologie ansehen – all das wurde den Schülern kinderfreundlich und geduldig erklärt.

Kinder lernen Umgang mit Trauer

In diesem Jahr war zum ersten Mal auch die Palliativmedizin mit dabei: „Was, wenn Kurt Kuschel nicht mehr gesund wird?“ Die Schülerinnen und Schüler bemalten unter

anderem einen stilisierten Sarg, um so den Schrecken davor zu verlieren. Der sensible Umgang mit dem schwierigen Thema kam nicht nur bei den Schülern gut an, sondern wurde auch in Gesprächen mit den Lehrern sehr positiv aufgenommen. Die nächste Kinder-Uni ist deshalb schon in der Planung. Grundschulen im Umland werden rechtzeitig angeschrieben und können sich dann bewerben. Da sehr viele Klassen teilnehmen möchten, entscheidet am Ende das Los. ph



Die Kinder lernten nähen, bohrten in Kokosnuss-Schädel und bestaunten die kleinsten Neugeborenen

Fotos: Helios

Rechte Hand der Chirurgen

Operationstechnische Assistenten sind eines der spannenden Berufsfelder im Klinikum

Schwerin • Das neue Jobportal der Helios Region Nord bietet neben den Stellenausschreibungen auch Portraits vieler Berufsfelder aus den Krankenhäusern im Norden. Wer auf der Suche nach einem Job ist, findet auf www.iGoHelios.de vielleicht auch etwas, das er auf den ersten Blick gar nicht in einem Krankenhaus erwartet. Dieses Mal geht es um Operationstechnische Assistenten:

Die Ausbildung zur OTA dauert drei Jahre. Spätere Karrieremöglichkeiten wären etwa OP-Leitung oder Praxisanleiter.

Aufgaben:

- Sicherstellung der korrekten Vor- und Nachbereitung operativer Maßnahmen und der OP-Säle unter Einhaltung der Hygiene-richtlinien
- Instrumentier- und Springertätigkeiten im OP
- Durchführung der OP-Dokumentation unter Einhaltung von Schweigepflicht und Datenschutzbestimmungen
- Versorgung und Dokumentation von Gewebetransplantationen für die Knochenbank
- Weiterentwicklung von Arbeitsablaufmodellen sowie Sicherung der OP-Standards und der Qualität
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit dem am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen



Auf www.iGoHelios.de übernehmen Helios-Mitarbeitende selbst die Vorstellung der verschiedenen Berufsfelder
Foto: Helios

Arbeitsalltag: Operationstechnische Assistenten, oder kurz OTA, arbeiten im Operationssaal. Dort sorgen sie dafür, dass die Operationen reibungslos ablaufen. Sie bereiten alle nötigen Instrumente im OP-Saal vor, reichen dem Operateur während der Operation die Instrumente und assistieren den

Ärzten während der Operation. Operationstechnische Assistenten sind zusätzlich für die Dokumentation während der OP zuständig. Neben großem medizinischen Wissen erhalten Operationstechnische Assistenten während ihrer Ausbildung zahlreiche technische Kenntnisse rund um den OP. *Patrick Hoppe*

Im Notfall gut versorgt

Protokolle von Rettungswagen werden jetzt digital erfasst

Schwerin • In der Notfallversorgung hat sich in den vergangenen Wochen viel getan. Der gemeinsame Bundesausschuss legte drei neue Stufen fest, in denen die Notfallaufnahmen des Landes eingeteilt werden. Die Helios Kliniken Schwerin können weiterhin die höchste Stufe der Versorgung anbieten. Was das für die Bewohnerinnen und Bewohner der Landeshauptstadt und der Umgebung bedeutet, hat Chefarzt Dr. Michael Selbach auf www.heliosaktuell.de/regionen/nord erklärt.

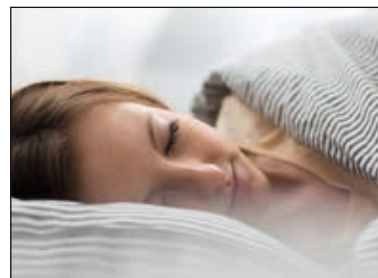


Dr. Michael Selbach
Chefarzt der Zentralen Notaufnahme
Fotos: Helios maxpress

Gemeinsam mit der Stadt und dem Landkreis Ludwigslust-Parchim haben die Helios Kliniken Schwerin auch ein bisher einmaliges Projekt in West-Mecklenburg gestartet. In 44 Rettungswagen (RTW) wurde ein System zur digitalen Erfassung des sogenannten RTW-Protokolls installiert. Die Sanitäter und Notärzte können die Ersteinschätzung nach standardisierten Fragen erfassen, die Vitaldaten von angeschlossenen EKG oder

Pulsmesser werden automatisch mit aufgenommen.

Bei Übergabe des Patienten landet das Protokoll automatisch in der digitalen Patientenakte und kann so von den behandelnden Ärzten eingesehen werden. Bereits mit dem Notruf nimmt das System die eingegebenen Daten auf, sodass ein reibungsloser Übergang von der Leitstelle über die Notärzte bis zur Notaufnahme gewährleistet ist. Fehlermöglichkeiten, wie etwa eine unleserliche Handschrift, werden so ebenfalls eliminiert. Zuvor wurde das medizinische Personal zudem gründlich geschult, sodass jeder weiß, wo er oder sie die wichtigen Informationen mit wenigen Klicks findet. Weil das sehr zeitaufwändig ist, werden weitere Funktionen erst nach und nach ins System eingespielt. *ph*



Schlafen will gelernt sein
Foto: Helios

Alles über gesunden Schlaf erfahren

Schwerin • Wer stationär im Krankenhaus aufgenommen wird, muss für mehrere Tage auf die gewohnte Umgebung verzichten. Ein anderer Tagesablauf, Geräusche in der Nacht oder Zimmergenossen, die sich im Bett wälzen, können für schlaflose Nächte sorgen. In den Helios Kliniken deutschlandweit lernen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wie sie den Patienten einen gesunden Schlaf ermöglichen können. Doch damit nicht genug: Auf www.helios-gesundheit.de/gesundenschlaf haben Experten alles gesammelt, was es zum Thema Schlafen gibt. Ursachen für Schlafstörungen, die verschiedenen Schlafphasen oder Schlafrhythmen werden von den Medizinern erklärt. Bei einem Schlafquiz kann jeder zeigen, was er oder sie über das Schlafen weiß. *ph*

Fotowettbewerb gestartet

Perspektiven beflügeln – unter diesem Motto steht das Jobportal www.iGoHelios.de der Helios Region Nord. Damit können sowohl berufliche Perspektiven als auch die Perspektiven auf den Arbeitsplatz gemeint sein. Denn wer sich in der Stadt wohlfühlt, wer ein Zuhause gefunden und eingerichtet hat, der ist auch zufriedener an seinem Arbeitsplatz.

Genau deshalb starten die Helios Kliniken Schwerin einen Fotowettbewerb, in dem die interessantesten Perspektiven auf Schwerin gesucht werden. Was macht Schwerin aus Ihrer Sicht lebenswert? Warum sollte jemand nach Schwerin ziehen? Welche Ecken der Stadt sind Ihr Geheimtipp?

Der Wettbewerb läuft bis zum 31. August. Eine Jury wird die besten Bilder auswählen, diese werden am Tag der offenen Tür der Helios Kliniken Schwerin prämiert. Die Gewinnerbilder werden professionell auf Aluminiumhintergründe aufgezogen und ausgestellt. Geplant ist ebenfalls eine Versteigerung für den guten Zweck. Mehr zu den Teilnahmebedingungen erfahren Sie unter www.iGoHelios.de/fotowettbewerb Viel Glück!

Ein Blick auf den YouTube-Kanal lohnt sich ebenfalls! PD Dr. Oliver Heese erklärt die Vorteile von Krebszentren:



Helios im Netz

Wir freuen uns auch, wenn Sie uns online besuchen:

www.heliosaktuell.de

Folgen Sie uns!
www.facebook.com





R E H A
ZENTRUM SCHWERIN

**Rehazentrum
Schwerin GmbH**

Geschäftsführung
Stephan Sparwasser
& German Ross

Ärzte
Chefärztin PD Dr. D. Klitscher
FA für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Dr. A. Hensel
FA für Orthopädie,
Chirotherapie, Akupunktur

Dipl.-Med. U. Buchholz
FA für Orthopädie,
Chirotherapie, Neuraltherapie

Wuppertaler Straße

- Hauptverwaltung
- Tagesklinik für
Rehabilitative Medizin
- Praxis für neurologische
Physiotherapie
- Praxis für Ergotherapie

Adresse:
Wuppertaler Str. 38 a
19063 Schwerin

Telefon:
(0385) 39 578 0

Fax:
(0385) 39 578 18

Mail:
team.reha@reha-
schwerin.de

Internet:
www.reha-schwerin.de

Am Grünen Tal

- Praxis für orthopädische
Physiotherapie
- Praxis für medizinisches
Training
- Rückenzentrum

Adresse:
Am Grünen Tal 22
19063 Schwerin

Telefon:
(0385) 32 616 94

Fax:
(0385) 32 616 97

Aktiv trotz Rückenschmerzen

Wirksame Übungen bei Kreuzproblemen sollten für den Patienten herausfordernd sein

Schwerin • Gleiche Belastungen werden von jedem Menschen unterschiedlich toleriert. Vor allem die persönlichen Fähigkeiten bestimmen, wie der Rücken darauf reagiert. Dass dies aber nicht Schicksal, sondern die Folge des Verhaltens und eines modernen Lebensstils ist, muss gleichzeitig als große Chance begriffen werden: Die Grenzen körperlicher Funktionen lassen sich verschieben, wenn der richtige Reiz dafür geboten wird. Im Rückenzentrum können hierfür einzelne Muskelpartien gezielt und effektiv trainiert werden.



Im Rückenzentrum werden einzelne Muskeln gezielt beansprucht. Foto: maxpress

Als knöchernes Achsenskelett bietet die Wirbelsäule Stabilität, ermöglicht den aufrechten Gang, das Abfedern von Belastungen und eine Vielzahl von Bewegungen. Dabei kann der Rumpf zum Beispiel eine Rotation um insgesamt circa 180 Grad ausführen und, wenn es darauf ankommt, trotzdem einer Last standhalten. „Die Mobilität nimmt in den einzelnen Segmenten von oben nach unten ab, die Stabilität dagegen zu. Hier liegt der Bauplan der Natur ‚Form follows Function‘ zugrunde“, erklärt PD Dr. Daniela Klitscher vom Rehazentrum. „Das bedeutet einfach, dass der Körper sich entsprechend der verschiedenen Beanspruchung im Aufbau sinnvoll anpasst.“ Was für das Ganze gilt, betrifft auch die einzelnen Bestandteile.

le. Deshalb führen einseitige Belastungen oder andauernde geringe Beanspruchung zu einem Verlust an Mobilität und Stabilität. Das Bindegewebe verliert Elastizität, Knochen an Substanz. „In der Therapie nutzen wir diesen Effekt in umgekehrter Richtung. Die gezielte Beanspruchung der Wirbelsäule stellt einen Reiz dar, auf den der Körper mit einem Aufbau von Substanz antwortet. Das setzt jedoch voraus, dass die Beanspruchung in jeder Hinsicht die persönliche Grenze der Bewältigung erreicht“, so die Chefärztin. Im Rückenzentrum am Grünen Tal können einzelne Muskeln und Muskelpartien an speziellen Geräten isoliert trainiert werden. Die zu trainierenden Muskeln sollen schließlich richtig belastet und nicht überlastet werden.

Für die aktive Therapie gilt:
„Effektive Übungen sind nicht sanft“

Die Therapiesteuerung verlangt eine intensive Beobachtung durch den Therapeuten, eine ehrliche Reflektion durch den Patienten und die ständige Anpassung der Belastung. All das erfüllt die 4back-Rückentherapie. **Wen Rückenschmerzen bereits plagen, erkundigt sich unter (0385) 32 616-94 am besten gleich nach einem Probetermin für die 4back-Rückentherapie im Rückenzentrum oder einem Beratungstermin im Rehazentrum bei Rehalotsin Anne Kuske unter der (0385) 39 578-0.** ml

Vorbeugend sicher trainieren

Neues Präventionsangebot im Rehazentrum bietet Unerfahrenen ein geeignetes Bewegungsprogramm

Schwerin • Jeder kennt es wohl: Das Wissen über die Effekte von Bewegung für die Rückengesundheit ist vorhanden, aber es fehlt an Können und praktischer Erfahrung. Um eine persönliche Strategie für ein gesundes Leben zu entwickeln und Beschwerden frühzeitig entgegenzuwirken, empfiehlt das Rehazentrum deshalb allen Interessierten sein neues präventives Genius Rückentraining. Anmeldungen für den ersten Kurs ab 21. September werden gerne noch entgegen genommen.

„Therapeuten sind seltener von Rückenbeschwerden betroffen als Erwerbstätige anderer Berufe. Der Grund dafür ist einfach: Sie wissen sich zu helfen. Weil die Mittel aber so leicht anzuwenden sind, wollen wir sie jetzt gerne in einem Kurs weitergeben“, sagt Rehazentrum-Geschäftsführer German Ross. Im Rahmen des präventiven Genius Rückentrainings gilt daher, wie für alle Präventionsangebote im Rehazentrum, **„Kompetenz aufbauen: Verstehen – Üben – Können“**. In Theorie und Praxis lernen die Teilnehmer, was es heißt, ein effektives Training zu gestalten. Um zum Beispiel die Kraft und Beweglichkeit zu verbessern, kommt



Foto: maxpress

ein wirksames und abwechslungsreiches Training, bestehend aus Gerätetraining und funktionellen Übungen, zum Einsatz. Ein für dieses Konzept ausgebildeter Physiotherapeut vermittelt den Teilnehmern so Möglichkeiten, wie die Rückenmuskulatur mit und ohne Geräte gestärkt werden kann (Foto).

Das präventive Genius Rückentraining richtet sich an Menschen, die noch keine bestehenden chronischen Rückenprobleme haben und findet mit maximal 15 Teilnehmern einmal wöchentlich statt – **ab 21. September, immer freitags von 15 bis 16 Uhr in der Praxis für orthopädische Physiotherapie Am Grünen Tal (zehn Termine à 60 Minuten kosten 150,00 Euro).**

Der Kurs ist zertifiziert nach §20 SGB V und wird von den Krankenkassen etwa zu 75 Prozent bezuschusst. Hierfür erhalten die Patienten am Ende des Kurses eine Teilnahmebestätigung.

Für Terminvereinbarungen und Fragen zum Genius Rückentraining sowie zu anderen Präventionsangeboten steht das Team des Rehazentrums Interessierten unter **(0385) 32 616-94** oder unter **team.ortho@reha-schwerin.de** gerne zur Verfügung.

Marie-Luisa Lembecke



Gewappnet mit Tablet und Sozialgesetzbuch: die AOK-Auszubildende Dana Krüger und der Schweriner Niederlassungsleiter Felix Pankratz
Fotos: AOK Nordost/ AOK-Mediendienst

Viele Chancen für junge Leute

Dana Krüger schätzt an ihrer Ausbildung bei der AOK Nordost die vielfältigen Einsatzbereiche

Schwerin • Seit vielen Jahren engagiert sich die AOK Nordost in der Ausbildung junger Menschen. Die Gesundheitskasse investiert rege in ihren professionellen Nachwuchs in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. In diesem Sommer hat die Industrie- und Handelskammer Berlin (IHK) die AOK Nordost erneut als einen der besten Ausbildungsbetriebe ausgezeichnet.

Dana Krüger ist eine von 183 Auszubildenden bei der Gesundheitskasse. Nach dem Abitur hat sie sich für die Ausbildung zur Sozialversicherungsfachangestellten entschieden. Ihre Berufspraxis sammelt die 20-Jährige in den Schweriner Servicecentern am Marienplatz und Am Grünen Tal. Das Sozialgesetzbuch ist Dana Krügers treuer Beglei-

ter. „Ich habe einfach Interesse am Gesetz und mir macht der Kontakt mit den Kunden Spaß“, sagt die junge Frau. Beides könne sie in der Lehre miteinander verbinden. Anders als in anderen Ausbildungsberufen dauern die Phasen in der Berufsschule hier sechs bis sieben Wochen. „Da kommt man richtig gut in den Schulmodus“, beschreibt Dana Krüger. Hinzu kommen mehrere sogenannte Vollzeitlehrgänge. „In denen befassen wir uns intensiv mit dem SGB“, erläutert sie. Wer sich für die Ausbildung zum „Sofa“, wie der Beruf gerne abgekürzt wird, interessiert, sollte mindestens einen guten Realschulabschluss mitbringen.

Keine Scheu vor Paragraphen und Freude am Kontakt mit Menschen seien gute Voraussetzungen. „Die Ausbildung ist sehr vielfältig und bietet mir die Möglichkeit, mich

auch im Anschluss weiterzuentwickeln“, erzählt Dana Krüger. Beispielsweise ließe sich berufsbegleitend eine Qualifizierung zum Fachwirt oder ein Studium absolvieren. „Unser Ziel ist es, dass die Azubis von heute unsere bestmöglich qualifizierten Mitarbeiter von morgen werden“, ergänzt Felix Pankratz, der selbst bei der AOK Nordost gelernt hat und heute Niederlassungsleiter in Schwerin ist. Fünf Azubis gehören zu seinem Team, im September stoßen vier weitere dazu.

Die Einsatzgebiete von Sozialversicherungsfachangestellten bei der AOK sind so vielfältig wie die Stationen der Ausbildung. Mögliche Tätigkeitsfelder sind der Privatkunden- oder Firmenkundenbereich, Innendienst, Außendienst, Gesundheitsförderung oder auch die Öffentlichkeitsarbeit.

Impfung gegen HPV auch für Jungen ratsam

AOK Nordost übernimmt Kosten für Kinder und Jugendliche im Alter von neun bis 14 Jahren

Schwerin • Die AOK Nordost baut ihr Angebot für Mitglieder und Familienversicherte weiter aus. Seit Juli übernimmt die Gesundheitskasse auch für Jungen im Alter von neun bis 14 Jahren die Kosten für die Schutzimpfung gegen Humane Papillomviren (HPV). Die wichtigsten Fragen dazu beantwortet Dipl.-Med. Ulrich Freitag, niedergelassener Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Wismar und Vorstandsmitglied des Bundesberufsverbandes.

hauspost: Warum ist die HPV-Impfung auch für Jungen wichtig?

Dipl.-Med. Ulrich Freitag: Die HPV-Infektion ist eine Erkrankung, die beide Geschlechter betrifft und auch bei Jungen und Männern zu schweren Erkrankungen führen kann. Dazu zählen das Anal-, das Peniskarzinom, Kopf- und Halstumoren sowie die sehr unangenehmen Feigwarzen (Condylome). Da die HP-Viren überwiegend auf sexuellem Wege verbreitet werden, ist zur Unterbrechung der Infektionskette die Imp-



Impfen schützt Jungen und Mädchen vor Infektion mit krebserregenden HP-Viren

fung auch für Jungen sehr sinnvoll. Werden nur Mädchen geimpft, wie in der Vergangenheit, ist die Wirkung auf die Verbreitung der HP-Viren deutlich eingeschränkt.

hauspost: Welches ist das ideale Alter, in dem Jungen gegen HPV geimpft werden sollten?

Dipl.-Med. Ulrich Freitag: Die Impfstoffe sind ab dem neunten Lebensjahr für Mädchen und Jungen gleichermaßen zugelassen. In der Vergangenheit hat sich ein frühes Impfen als sinnvoll erwiesen, da die Antikörperbildung gegen HPV bei Kindern und jungen Jugendlichen besser ist.

Außerdem sollte die Immunisierung möglichst vor dem ersten Sexualkontakt erfolgen, um eine Besiedlung mit HP-Viren primär zu vermeiden.

hauspost: Wie lange gibt es die HPV-Impfung schon für Mädchen?

Dipl.-Med. Ulrich Freitag: Die Empfehlung zur HPV-Impfung für Mädchen und Frauen gibt es bereits seit 2007.

Im Jahr 2014 hatte die Ständige Impfkommission ihre Empfehlung für die HPV-Impfung von Mädchen auf das Alter von neun bis 14 Jahren, statt bisher zwölf bis 17 Jahren, herabgesetzt. Damit sollte erreicht werden, dass mehr Mädchen als bisher vor einer HPV-Infektion geschützt werden, bevor sie sexuell aktiv sind.



Junge Leute aufgepasst!

Alles über Ausbildung, Studium und Karriere erfahren Berufsanfänger bei den Berufsstartertagen. Los geht's am 8. September beim **SVZ-Lehrstellentag** im Medienhaus Nord in Schwerin. Am 14. und 15. September informiert die **Jobfactory**, die größte die Berufs- und Studienorientierungsmesse in MV, auf dem Gelände der HanseMesse Rostock über Wege nach der Schule oder dem Studium. Welcher Beruf passt zu mir? Wie kann ich mich weiterentwickeln? Antworten darauf gibt's auch in Parchim beim **Berufsstartertag der AOK Nordost und der VR-Bank** am 20. Oktober. Bei allen Veranstaltungen informiert die AOK an einem eigenen Stand. Der Eintritt ist stets frei. Mehr Infos: www.aok.de/nordost/karriere



Neue AOK-Gesundheitskurse ab September

In Kürze starten die neuen AOK-Gesundheitskurse. Die „AOK-Yogazeit“ mit Yoga-Lehrerin Elfi Kettig beginnt Dienstag, 4. September, um 17 Uhr. Der Hatha-Yoga-Kurs dauert 90 Minuten und findet wöchentlich bis zum 23. Oktober statt.

Infos und Anmeldung:
(0385) 5 55 97 56

Wer „Achtsam zur Balance“ finden möchte, ist ab dem 5. September, ab 19 Uhr im gleichnamigen Kurs richtig. Elfi Kettig vermittelt Übungen aus Meditation und Yoga, die beim Stressabbau helfen. **Anmeldung: (0800) 265 080 47225**

Die Kurse sind für AOK-Versicherte kostenfrei. Treffpunkt: Lübecker Straße 51, im Hinterhaus. www.aok.de/nordost/kurse

Herausgeber
maxpress
agentur für kommunikation
GmbH & Co. KG

Stadionstraße 1
19061 Schwerin
www.maxpress.de

Geschäftsführer:
Holger Herrmann

Redaktionsleitung
Holger Herrmann (V.i.S.d.P.)

Telefon: (0385) 76 05 20
Fax: (0385) 7 60 52 60
Mail: redaktion@hauspost.de

Redaktion/Fotos
Holger Herrmann (hh)
Nele Reiber (nr)
Marie-Luisa Lembcke (ml)
Denny Dankert (dd)
Lena Schwark (les)
Jasmin Lang (jl)
Stefan Pede (sp)
Barbara Arndt (ba)
Juliane Fuchs (jf)
Stephan Rudolph-Kramer (srk)
Anna Ringewitz (ar)
Anja Bölcck (ab)
Doreen Maas (dm)
Franziska Hain (fh)
Laura Buhl (lb)
Michaela Christen (mc)
Sophie Nowakowski (sn)
Patrick Hoppe (ph)

Anzeigen
Andre Kühn,
Marion Zeppelin (mz)

Telefon: (0385) 760520
Fax: (0385) 7605260
Mail: anzeigen@maxpress.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2018.

Satz
maxpress, Anja Gyra

Vertrieb
MZV - Mecklenburgischer
Zeitungsvertrieb

Druck
Kröger Druck

Auflage: 70.000 Stück
Die *hauspost* erscheint unentgeltlich monatlich in allen erreichbaren Haushalten der Stadt Schwerin und Umgebung. Ein Abo für Interessenten außerhalb des Verteilungsgebietes kostet jährlich 30 Euro und kann beim Herausgeber bestellt werden. Für unaufgefordert eingesandte Fotos, Manuskripte und Zeichnungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich.
www.hauspost.de

internationales Kulturdenkmal	▼	franz. Departement-hptst.	▼	▼	Missgunst	▼	jene	engl. Schriftsteller † (Joseph)	▼	künstlicher Erdtrabant	▼	flache Hülsenfrucht	▼	röm. Zahlzeichen: sechs
▼	7				neuartig, kreativ	▶								▼
Inhaltslosigkeit		Fleiß, Befflis-senheit	▶			1		Organi-sation der UNO	▼	Kurzform von Anton	▶			
▼					Herr-scher von Syrakus		Aschen-gefäß	▶			5	künstliche Welt-sprache	▼	Wasser-spender
Marktbude		Kanton der Schweiz	▼	natürl. Haar-färbemittel	▶					artig Unter-wasser-gefährt	▶			▼
jüdischer Schrift-gelehrter	▶						Fähigkeit, warten zu können	▶			2			Kurve (ugs.)
stabiles Bauholz	▶							Fleisch-scheiben	▼	japa-nischer Wand-schirm	▶			▼
▼				japani-sches Hohlmaß (180 l)	▶		Segel-leine	▶					Ruinen-stadt bei Teheran	
norwe-gische Münze	Schlag mit der Faust		Buch-füh-rungstabelle	▶					Staat in West-afrika	▼		Haustier der Lappen	▶	4
Frei-herr	▶						russisch: Osten	▼	enge Treppe	▶				
▼			Roh-stoff-förde-rung	▶		Kauf-artikel	▶				Donau-Metro-pole	▶		6
alte frz. 5-Cen-times-Münze		ein Licht-spiel-theater	▶											
Besitz (... und Gut)	▶			int. Raum-station (Abk.)	▶				Ufa-Zufluss	▼	eine Staaten-gruppe (Abk.)	▼		
▼				Kfz-Z. Mett-mann	▼	schotti-scher Namens-teil	▼	türk. Groß-grund-herr	▶					
Schlag		Salmiak-geist-lösung	▶											
Bau-werk zur Über-querung	▶								Abk.: Long playing	▶				

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Die September-Ausgabe 2018 der *hauspost* erscheint am 31. August 2018.

DP-mx1516-0718-7

Verbreitungsgebiet Schwerin und Umland: Schwerin, Ahrensboek, Alt Meteln, Banzkow, Barner Stück, Böken, Brüsewitz, Buchholz, Cambs, Consrade, Cramon, Cramonshagen, Dalberg, Drispeth, Flessenow, Gneven, Godern, Görslow, Gottmannsförde, Grambow, Groß Brütz, Groß Rogahn, Groß Trebbow, Herren Steinfeld, Hof Meteln, Holthusen, Hundorf, Kirch Stück, Klein Rogahn, Klein Trebbow, Kritzow, Langen Brütz, Leezen, Liessow, Lübesse, Lübstorf, Moorbrink, Neu Meteln, Neu Pampow, Neu Schlagsdorf, Nienmark, Pampow, Peckatel, Pingelshagen, Pinnow, Plate, Raben Steinfeld, Rampe, Rastow, Reitgendorf, Rugensee, Seehof, Stralendorf, Sukow, Sülstorf, Sülte, Uelitz, Vorbeck, Warsaw, Wittenförden, Zickhusen, Zittow

ETL | European Tax & Law
Steuerberatung | Rechtsberatung | Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung

ETL zählt zu den führenden Gesellschaften für Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Rechtsberatung und Unternehmensberatung bundesweit.

■ Zur Verstärkung unseres Teams in Schwerin suchen wir einen:

Steuerfachangestellten (m/w)

zur qualifizierten und eigenverantwortlichen Betreuung unserer Mandanten für die Erstellung von Jahresabschlüssen, Steuererklärungen und Finanzbuchhaltungen aller Rechtsformen.

- Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten und bereits praktische Erfahrungen in diesem Bereich.
- Wir bieten Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten, eine gute Bezahlung und weitere Zusatzleistungen sowie ein vielfältiges und anspruchsvolles Aufgabenspektrum in einem dynamischen und kollegialen Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

- ETL Fuchs & Partner GmbH, Steuerberatungsgesellschaft ■ Wismarsche Str. 184, 19053 Schwerin
- Steuerberaterin Karin Winkler ■ Mail: fuchs-schwerin@etl.de

www.etl.de



Fahrräder für die ganze Familie
FAHRRAD KAIHER
 BERATUNG • VERKAUF • SERVICE

SSV
 % % % % %



SCHNELL SEIN LOHNT SICH!
 TOLLE SSV-ANGEBOTE FÜR DIE GANZE FAMILIE.

EXTRA-RABATTE BIS ZU **30%**

in der Zeit vom
 30.07. bis 11.08.2018



Fahrrad-Kather
 Am Margaretenhof 26
 19057 Schwerin
 0385 4866165

Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag 10:00-19:00 Uhr
 Samstag 10:00-16:00 Uhr
 Sonntag geschlossen



Wäsche fertig - Zeit gespart

Um im Waschcenter auf dem Margaretenhof schnell und gründlich seinen Wäscheberg oder besonders große Einzelstücke zu waschen, braucht man weder technische Kenntnisse noch viel Zeit. Von 6 Uhr früh bis 22 Uhr ist durchgehend an sieben Tagen in der Woche geöffnet. Mit dem PKW fahren Kunden bis direkt vor die Tür und kommen auch bei schlechtem Wetter schnell und trocken ins Waschcenter. Leicht verständliche Anleitungen zum Waschen und Trocknen machen die Bedienung der Geräte kinderleicht.

Insgesamt 17 modernen Waschautomaten und -den elf leistungsstarken Trocknern kann von der Alltagswäsche, Matratzenbezügen, Federdecken bis zu Sitzkissen oder Gardinen (fast) alles gewaschen und getrocknet werden.

Während sich die Trommeln drehen, können Kundinnen und Kunden in Ruhe einen Kaffee trinken, dabei ein wenig mit anderen fachsimpeln oder auch gleich zeitsparend Ihren Einkauf erledigen.

Während der Urlaubszeit vom 01. -19. August erfolgt die Beratung bei allen auftretenden Fragen über das **Servicetelefon: 0163-777 31 30**.

Ab dem **20. August** ist es auch wieder möglich, an jedem Werktag bis 13 Uhr Bettdecken und Federkissen abzugeben um sie am kommenden Werktag frisch gewaschen und getrocknet wieder abzuholen.

Anfragen zu größeren Aufträgen beantworten wir gern persönlich, per Mail oder am Telefon.

Gewerbliche Kunden melden sich bitte unter info@waschcenter-margaretenhof.de.

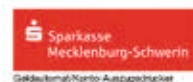
Schwerin - Lankow

Am Margaretenhof 26 / Parkplätze vor der Tür
Öffnungszeiten: tägl. auch an Feiertagen von 6 - 22 Uhr
Servicepersonal: Mo. bis Fr.: jeweils 8 - 13 Uhr
www.waschcenter-margaretenhof.de

Die Werbegemeinschaft Margaretenhof unterstützt auch 2018 die Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Warnitz.



JEANSFARM



**MARGARETEN
 HOF**



▲ Hartmut & Birgit Schütt
Bauplaner, Architekt, persönliche Bauleitung
& Betreuung

Wir sind umgezogen!

Ab sofort finden Sie unser Büro in
Schwerin - Eckdrift 16
(hinter dem Sieben-Seen-Center)

◀ Mit TrendLine bauen Sie für die Zukunft.



◀ Mit Kompetenz, pfiffigen Ideen und viel Erfahrung verwirklicht
TrendLine Hausprojekte für jeden Anspruch für privat & Gewerbe.
Besuchen Sie uns am neuen Bürostandort.

**Trend
Line**
DAS TRAUMHAUS
Aus Freude am Eigenen!



TrendLine - Das Traumhaus GmbH & Co. KG
Neue Büroadresse:
Eckdrift 16 • 19061 Schwerin
Tel.: 0385 – 67 68 58-0 • Fax: 0385 – 67 68 58-28
info@trendline-traumhaus.de
www.trendline-traumhaus.de